

# Haller Willem

  
**HALLE WESTFALEN**  
ZUM WOHLFÜHLEN

**Nr. 347**  
**September 2015**

Herausgeber:  
**Haller Willem**

Sigrun Lohmeyer  
Holtfelder Str. 17  
33829 Borgholzhausen  
Tel. 054 25 / 15 77  
Fax 054 25 / 15 76  
info@hallerwillem.net  
www.hallerwillem.net

STADTMAGAZIN FÜR HALLE WESTFALEN



**DRUCKAUFLAGE: 11.000 EXEMPLARE - KOSTENLOS AN HAUSHALTE**



**Das  
kommt  
von hier  
und passt  
zu mir!**



Anbieter: BITel GmbH, Berliner Str. 260, 33330 Gütersloh

Regional, gut, kompetent

Telefon und DSL einfach und schnell



Infos unter 05 21 | 51 51 55  
[www.bitel.de](http://www.bitel.de)

**BITel**

# HiW-Flohmarkt und Haller Herbst locken in die Innenstadt



**Danilo Ceotto, Stefan Barz, Lena Niemann, Rainer Neumann und Simone Barteldrees (v.l.) präsentieren am 6. September zum 10. Mal den Haller Herbst in der Haller Innenstadt**

Traditionell am ersten Samstag im September, diesmal ist es der 5.9., findet rund um die St. Johannis-Kirche ein wunderschöner, vielfältiger Flohmarkt statt. Seit vielen Jahren finden hier Trödler, Sammler und Schnäppchenjäger auf dem historischen Kirchplatz, eingerahmt von den schicken Fachwerkhäusern, ein umfangreiches Angebot an Trödel, Textilien, Porzellan, Bildern, Büchern und all dem, was die privaten Anbieter nicht mehr benötigen und für kleines Geld an den Mann und an die Frau bringen möchten. „Es ist kein Ramschflohmarkt,“ betonen Martina Schoregge und Monika Haumann, die den Flohmarkt schon

bereichert wird. Bereichert wird der Flohmarkt außerdem vom Café Gegenüber, das Kaffee und Brötchen serviert. Satt werden Aussteller und Besucher außerdem am Imbiss-Stand und bei Dante's, die kleine kulinarische Köstlichkeiten anbieten werden. Früh am darauffolgenden Sonntag putzt sich die Innenstadt dann für den diesjährigen Haller Herbst. Mit Stroh, Mais-Pflanzen, Kürbissen und Sonnenblumen werden der Ronchin-Platz rund um das HallerWillem-Denkmal sowie die Eingänge der Haller Geschäfte liebevoll dekoriert und tauchen das Haller Herz in ein einmaliges Ambiente, das am 6. September 2015 bereits zum zeh-



**Monika Haumann (li) und Martina Schoregge laden am 5. September zum beliebten HiW-Flohmarkt auf den Kirchplatz ein.**

seit vielen Jahren organisieren und betreuen. Profis sind hier nicht erwünscht. Dafür kann jeder, der etwas verkaufen möchte, ab 7 Uhr seinen Tapeziertisch an einem freien Platz aufstellen und seine Ware anbieten. Abgerechnet wird direkt vor Ort und zwar pro Tapeziertisch. „Nicht pro Stand,“ erklären die beiden Organisatorinnen. Für trödelbegeisterte Besucher öffnet sich zwischen 8 und 14 Uhr erfahrungsgemäß ein wahres Paradies von etwa 200 Anbietern, das von dem außergewöhnlichen Ambiente

ten Mal zahlreiche Besucher in den Ortskern locken wird. „Entspannen, unterhalten, genießen,“ nennt Mitorganisator Rainer Neumann das Motto des beliebten, kleinen Stadtfestes, das in diesem Jahr mit Feinem aus der Tatenhausener Gasthof-Küche, mit Reibeplätzchen, Kaffee und Kuchen von der ev. Kirchengemeinde, leckeren Säften und Kaltgetränken der Fruchtsaftkellerei Barteldrees sowie mit Imbiss-Spezialitäten der Fleischerei Haskenhoff aufwarten wird. All das kann man in dem liebevoll arrangierten Biergarten in mit-



# Haller Willem

Das Stadtmagazin mit Herz für alle in Halle

## Entdecke die Möglichkeiten ....

Die Sommerpause ist vorbei und mit der September-Ausgabe steht auch der Herbst vor der Tür. Doch hinter uns liegen wunderbare Sommertage, fröhliches Badevergnügen der einen oder anderen Art, Sonnenbaden, Urlaub, schulfrei, ausschlafen, Sommerpartys ...alles vorbei. Der Alltag hat uns wieder. Doch regelmäßig folgt auf die Arbeitswoche das Wochenende und mit ihm ...



...zum Beispiel der Haller Herbst mit seinem attraktiven Flohmarkt am Samstag und dem fröhlichen Treiben mitten auf dem Ronchin-Platz und in den Geschäften rundherum am Sonntag - immer am ersten Wochenende im September. Aus den liebevoll um das HallerWillem-Denkmal dekorierten Strohhall lässt sich ganz schnell ein wunderbarer Strohberg machen, in dem sich vor allem kleine Leute große Strohschlachten liefern.



...zum Beispiel den Tag der Landwirtschaft, ebenfalls am ersten September-Wochenende, der mit einem vielfältigen Programm rund um die Landwirtschaft nach Tatenhausen lockt. Hier finden Tierschauen, Jungzüchterwettbewerbe, Rasseschauen und ganz viel Programm statt, das die Festwiese vis-à-vis des Tatenhausener Schlosses am Sonntag mit viel Leben füllen wird.



*Wir wünschen Ihnen ganz viel Spaß beim Lesen der September-Ausgabe und beim Entdecken und Erleben der vielen tollen Veranstaltungen, interessanten Informationen und Neuheiten in Halle und rundherum.*

*Herzlichst,  
Ihre Sigrun Lohmeyer, Silke Gregor-Eckroth, Dagmar Wenker und Maik Lohmeyer*

ten des Ronchin-Platzes genießen - übrigens schon gleich nach der Kirche, denn die Stände öffnen bereits ab 11 Uhr. Viele Haller Geschäfte laden dann ab dem frühen Nachmittag außerdem zu einem entspannten Einkaufsbummel ein. Sie haben

zwischen 13 und 18 Uhr geöffnet und bieten u.a. letzte Sommer-Schnäppchen und die ersten Herbst-Winter-Vorboten. Ein schönes, besinnliches Fest, dem hoffentlich auch der Wettergott gut gesonnen ist. -sig■

## Onkel Willem's Nostalgische Geschichtswelt

### Die trojanische Dienstwohnung

Nach dem Kriege standen noch drei bis fünf Schreibmaschinen über das genehmigte Soll von der Verwaltung der Arbeitsfront, welche wohl zeitweilig im Amtsgerichtsgebäude seine Bleibe hatte. Da Schreibmaschinen zu jener Zeit zu den großen Mangelwaren zählten, wollte man sie verständlicher Weise nicht melden, worauf sie mit absoluter Sicherheit abgezogen worden wären. So wurden sie am offiziellen Bestand vorbeigemogelt. Auch Etliches an ansehnlichem Mobiliar hatte die Arbeitsfront hinterlassen, so dass sich das Amtsgericht Halle auch in dieser Hinsicht in einer beneidenswerten Lage befand. Dieses sickerte offensichtlich wohl bis zum neu eingerichteten Spruchgericht beim Landgericht in Bielefeld durch, welches noch Bedarf an Einrichtungsgegenständen hatte. Diese konnte es vorrangig beanspruchen, falls es irgendwo einigermaßen passable Stücke auftreiben konnte. So meldete sich eines Tages der Vorsitzende des Spruchgerichts, der Richter von Groschok, telefonisch beim Direktor Neuhaus zwecks Besichtigung der Möbelstücke an. Dieser war jedoch nicht bereit, diese schönen Möbelstücke „kampflös“ den Bielefeldern zu überlassen. Am Vorabend des Besichtigungstages rief er die männlichen Bediensteten zusammen und in einem gemeinsamen „Hau-ruck-Verfahren“ wurden die besten Möbel in seine Dienstwohnung getragen, welche sich zu jener Zeit noch im Amtsgerichtsgebäude befand. Dieses geschah zum Leidwesen seiner Ehefrau, welche sich in der Wohnung kaum noch wenden konnte. Aber ungewöhnliche Situationen erfordern nun auch schon mal ungewöhnliche Maßnahmen. So sah sich bei seiner Besichtigung am nächsten Tag, die sich bis auf den Dachboden erstreckte, der Bielefelder Richter nur mit unansehnlichen Möbelstücken konfrontiert, was ihm den Ausspruch: „Meine Güte, das ist ja wohl eine Zumutung, mit welchem Mobiliar Sie hier arbeiten müssen,“ entlockte. Im blieb nichts anderes übrig, als anderweitig nach brauchbaren Einrichtungsgegenständen zu fahnden. Willy Freese

## SEPTEMBER - TERMINE

05.09. von 8-15 Uhr  
HiW - Flohmarkt Kirchplatz

06.09. von 13 - 18 Uhr  
HiW - Haller Herbst Innenstadt

16.09. um 20 Uhr  
"Tosende Stille" - Bildvortrag und Lesung Remise

25.09. um 20 Uhr.  
Simone Fleck - "Von Windeln verweht" Remise

26.09. um 20 Uhr.  
Jazz for Fun Bahnhof Dissen

27.09. um 11 Uhr.  
Führung - Geschichtspfad Kaffeemühle Apothekerstraße

27.09. von 11 - 18 Uhr  
Offene Ateliers Alte Lederfabrik

27.09. von 11 - 18 Uhr  
Haller Umweltmarkt Alte Lederfabrik

29.09. um 20 Uhr  
Lesung "Die Wahrscheinlichkeit des Glücks" Remise

### Gerry Weber World

04.09. um 20 Uhr Gerry Weber Stadion  
NRW-Sommernacht -Eintritt frei

11.-13.09. Gerry Weber Event Center  
my way - Messe für Lifestyle & Genuss

25. und 26.09. ab 19 Uhr Gerry Weber Event Center  
Oktoberfest 2015

### Flohmärkte

12.09. von 14-17 Uhr Remise  
Secondhandbörse "Reine Frauen Sache(n)!!"

18.09. von 19-21 Uhr Gemeindehaus Künsebeck  
Late-Night-Flohmarkt rund ums Kind

26.09. von 13-16 Uhr Gemeindehaus Hörste  
Flohmarkt rund ums Kind

24.10. von 12-15 Uhr Ev. Tageseinrichtung Bokel  
Second-Hand-Verkauf

31.10. von 11-13 Uhr Grundschule Gartnisch  
Flohmarkt für Kindersachen

[www.hallerwillem.net](http://www.hallerwillem.net)

10 Jahre **Schnitt-**  
ilke ossiek   
Ihr Friseur

**Great Lengths**®  
100% Natural Human Hair Extensions

Friedrichstraße 7  
33790 Halle/Hesseln  
Tel.: 05201/73 49 72

**EINZIGARTI**

I WOKE UP  
LIKE THIS

ROSENSTR. 3 • HALLE • 05201-7356134  
FOLLOW US ON **facebook**

 Ihr Handarbeitsfachgeschäft  
in Halle · Rosenstr. 10 · Tel. 97 13 00

**Moderne Eleganz ...  
Zeitlose Basics ...**  
das macht Lust auf Stricken  
mit den neuen Herbst- und Wintergarnen  
Ihre Rosemarie Schneider & Team

Zum Haller Herbst sind wir am Sonntag  
von 13 bis 18 Uhr für Sie da!

## Einzigart lockt mit neuer Herbst-Wintermode



In dem wunderschönen Fachwerkambiente bietet die Haller Geschäftsfrau Martina Schutz seit über zwei Jahren einzigartige Damenmode und mehr an.

Den zweiten Geburtstag der Modeboutique Einzigart hat Inhaberin Martina Schutz mit frischer Farbe und frischen Ideen gefeiert. In dem 22 m<sup>2</sup> kleinen Ladenlokal bietet die sympathische Geschäftsfrau seit August 2013 einzigartige Damenmode von Größe 34 bis 44 an. Mit dem neuen Anstrich und einem historischen Schrank für moderne Mode, der wunderbar zu der antiken Theke passt, hat außerdem die neue Herbst-Winter-Mode Einzug gehalten. „Hauptthema ist die Firma YaYa,“ beschreibt Martina Schutz ihr schickes Sortiment, das sie mit der ebenfalls holländischen Modemarke Geisha bereichert hat. Die Modelle sind fein, verspielt oder sportlich - die ersten Schlaghosen, der neueste 70er-Jahre-Schrei in der bevorstehenden Modesaison, sind ebenfalls eingetroffen. Dazu gibt es eine vielfältige Auswahl an Wollschals und Tüchern, warmen Ponchos, vielen schönen

Accessoires und Wohnaccessoires sowie vereinzelte Sommerware zu reduzierten Preisen. „Regelmäßig bekomme ich neue Ware,“ garantiert Martina Schutz, damit es immer wieder Spaß macht, in der Boutique Einzigart vorbeizuschauen, um Neues zu entdecken. Das gibt es auch regelmäßig auf der fb-Seite, die nicht nur von Hallern sondern auch von überregionalen Besuchern angeschaut wird. Frischer Wind weht auch im Schaufenster der Rosenstraße 3, denn das möchte Martina Schutz ab sofort unter dem Motto „Weniger ist Mehr“ gestalten, „Damit die Ware besser zur Geltung kommt.“ Zum Haller Herbst am 6. September bietet die Haller Geschäftsfrau den jungen Besuchern eine Kinderschmink-Aktion. „Aber nur bei gutem Wetter,“ betont sie, denn für eine solche Aktion wäre im Geschäft zu wenig Platz. Dann drücken wir mal die Daumen für gutes Wetter! -sig- ■

## „Haller Stadtgesichter“ in diesem Jahr mit zwei neuen Geschichten



Herausragende und bekannte, aber auch einfache Leute aus Halle empfangen Sie in zeitgemäßer Bekleidung. Hier Friederike Louise Hagedorn alias Ina Bohlken

Verschiedene historische Persönlichkeiten werden am Sonntag dem 13. September 2015 in der Haller Innenstadt zum Leben erweckt. Geschichte vor Ort erlebbar zu machen ist das Ziel der beteiligten Stadtführerinnen und Stadtführer. „Die Resonanz auf die Veranstaltungen in den vergangenen zwei Jahren war so gut, dass wir für 2015 eine Neuauflage starten“, so Annet Prell von der Tourismusstelle der Stadt Halle. Das große Engagement der Stadtführerinnen und Stadtführer hatte sich gelohnt und eine sehr gute Resonanz beim Publikum erzielt. Am 13. September 2015 erwarten die Haller Persönlichkeiten ihre Gäste standesgemäß gekleidet und ausgestattet in der Haller Innenstadt. Sie werden in einer Zeitreise in unterschiedliche Epochen entführt und erleben Haller Geschichte aus sehr persönlichen Blickwinkeln.

Gestartet wird vormittags um 10.30 Uhr und um 11 Uhr sowie nachmittags um 14:30 und 15 Uhr, jeweils ab Skulpturenpark auf dem alten Friedhof. Karten gibt es zum Einheitspreis von 5 € pro Person in der Bürgerberatung. Eine Anmeldung ist erforderlich, damit ggf. bei Regenwetter abgesagt werden kann. Die Gäste können sich auf einen ganz besonderen Stadtrundgang freuen. „Die Geschichten ziehen die Zuhörer in ihren Bann,“ so Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann. Es ist fast so, als erlebe man diverse kleine Theaterstücke. „Nun bleibt zu hoffen, dass das Wetter mitspielt und den Darstellern ein zahlreiches Publikum beschert.“ ■

Malerarbeiten • Vollwärmeschutz • Hochdruckreinigung



**Udo Hackenberg**  
MALERMEISTER  
0174-7930111  
udo-hackenberg@gmx.de

### Aktions-Angebot



### Komfortbett

Buche Nachbildung,  
Bettenseite 45 cm in  
Standardgrößen  
(ohne Rahmen/Matratzen  
+ Deko)

**Einzelstücke  
Matratzen  
stark reduziert!**

**Möbel Vollmer**  
Halle  
Rosenstr. 13

Tel. 0 52 01/  
24 32

A. Vollmer KG • 33790 Halle/Westf.

HÖR AUF  
**DEINE  
FÜSSE**

mediflex



### Sanitätshaus Graf

Fachwerkstatt für Orthopädietechnik  
und Rehamittel

Wischkamp 10 • 33790 Halle (Westf.)  
Tel. 0 52 01 / 25 04 • Fax 0 52 01 / 36 26

Bei uns kaufen  
Profis und Selbsterbauer:

- Zement, Trockenmörtel, Mauersteine, Klinker usw.
- Natursteine, Kiese, Splitte
- Dachbaustoffe
- Dämmstoffe gegen Kälte und Wärme
- Bauwerkzeuge
- Fliesen
- Bauelemente
- Innenausbau- und Trockenbauprodukte
- Betonteile
- Pflaster, Platten
- Regenwassertanks
- chemische Baustoffe
- Drainage- und Kanalisationsartikel
- Kunststoffregenrinnen

Besuchen Sie unsere  
Gartenausstellung.

Wir führen über 2000 Artikel  
**Bültmann Baustoffe**  
Kaiserstraße 26/28 · Halle  
Tel. 05201-2626 · Fax 2632

# Der Schäferstein - ein Kleinod mit spannender Geschichte ...



**Der Haller Schäferstein misst ab Erdbo-**  
**den 140 cm, ist 72 cm breit und 24 cm tief**

Sicherlich gibt es zahlreiche Haller Bürger, die den Schäferstein kennen - aber es gibt sicherlich eben so viele, die ihn nicht kennen. Das liegt wohl vor allem daran, dass der mächtige Stein in Kreuzform völlig versteckt am Rande einer abseits gelegenen Lichtung steht - gezeichnet vom „Atem der Jahrhunderte“, die er an dieser Stelle bereits verbracht hat. Welchen Ursprung und welche Bedeutung er hat, darum ranken sich spannende Geschich-

ten und Sagen. Willy Freese ist Haller Justizinspektor a.D. und begeisterter Forscher alter Haller Geschichte(n). Eines Tages stieß er auf die Erzählung von Albert Buck „Der Haller Schäferstein“. „Frei erfunden“, gab der Haller Autor noch zu Lebzeiten zu und doch vermutet man hinter dem Familiendrama einen wahren Kern. Das sagenumwogene Geschehen „im Süden der Kreisstadt Halle“, „wo sich...in schweigender Feldeinsamkeit die Markscheiden der westfälischen Herrensitze Tatenhausen und Patthorst berühren,“ und sein verbliebenes Mahnmal in Form des Schäfersteins lassen die Geschichte nur zu gern in den Köpfen wahr werden. Nach dieser Sage brachte die Tochter eines fahrenden Kohlenbrenners die Zwillingbrüder eines dort ansässigen Schäfers mit verheißungsvollen Versprechen, die sie beiden machte, gegeneinander auf. „Ihr rascher Zorn schoß ihnen ins Geblüt, dieser hob seine Schäferschuppe, jener einen Feldstein - ein Ausholen - ein furchtbarer Doppelhieb - röchelnd sanken beide ins taufeuchte Heidekraut zurück.“ Am großen Findling, stiller Zeuge des Geschehens, begrub der Schäfer seine Söhne und „hieb in mondelanger Mühsal ... die Form eines



**Die erste Führung mit Willy Freese ...**

schweren Kreuzes.“ Ob Haller Sage oder tatsächliche Haller Geschichte - spannend ist es allemal und auch ein wenig ergreifend, wenn man dann vor ihm steht, vor dem Sühnekreuz im Süden von Halle, versteckt am Rande einer abseits gelegenen Lichtung, neben dem die Gebeine der Zwillingbrüder heute noch unter den Brombeersträuchern ruhen müssten. Gemeinsam mit Willy Freese, frisch gebackener Haller Stadtführer, hatte die Stadt Halle zu



**... lockte 15 interessierte Haller Bürger und Bürgerinnen zu einer Exkursion durch den südlichen Haller Wald.**

einer Exkursion dorthin eingeladen. 15 interessierte Haller folgten gebannt am Ort des Geschehens den Erzählungen und den Informationen rund um Schäfersteine im Allgemeinen und über den Haller Schäferstein im Besonderen. Eine Stadtführung der besonderen Art, die sich jeder einmal gönnen sollte, der sich für die Haller Geschichte interessiert.-sig ■

## ... und Mittelpunkt am DRK-Erzählnachmittag

Die spannende Geschichte um den Haller Schäferstein stand außerdem am 9. Juli im Mittelpunkt des Erzähl-Nachmittages im DRK. Hier nämlich begeisterte Willy Freese die Gäste im Henry-Dunant-Haus mit der Erzählung - allerdings mit einem ganz eigenen und recht dramatischen Ende, das die Geschichte bis heute lebendig sein lässt. Denn auch wenn ihm Albert Bucks „Der Haller Schäferstein“ sehr gefiel, so haperte es ihm am Ende an Dramaturgie. „Für mich war die Geschichte nicht komplett. Mir fehlte etwas,“ erklärte Willy Freese. Mit herzlicher Zustimmung des Autorensohnes Jörg Buck spinn er also das Geschehen entsprechend weiter. Hernach flüchtet der Kohlenbrenner noch in der schreckensreichen Nacht mit seiner Tochter Katla Richtung Lemgo. Doch ihre

feuerroten Haare, ein altes Brandmal und auch die Meilerbrandstellen, die sie auf ihrem Weg hinterlassen, werden ihr hier zum Verhängnis. Sie wird der Zauberei und Teufelsbuhlschaft bezichtigt und findet ihr Ende auf einem Scheiterhaufen auf dem Lemgoer Marktplatz. Jedoch findet ihre Seele keine Ruhe und so geistert sei seitdem und bis heute in der Matthiasnacht am Schäferstein umher - „ein wunderschönes Gesicht, welches im Mondlicht deutlich zu erkennen ist: blass, grünäugig und eingerahmt von einer Flut rotgoldenen Haaren“ - erscheint sie dort ausschließlich „einzelnen Bevorzugten, die ausersehen sind, etwas erschauen zu dürfen, was unvorstellbar ist“. „Ein gelungener Versuch, gut recherchiert und brillant umgesetzt,“ nannte Wolfgang Kosubeck,



**Eine Geschichte, die verbindet: inzwischen sind sich Jörg Buck und Willy Freese freundschaftlich sehr verbunden.**

einer der Gäste, die erweiterte Version um den Haller Schäferstein. Durch den passionierten Haller Forscher wird das Kleinod an der Hachhowe wohl eine ganz neue Beachtung finden. Am 10. September lädt das DRK zum nächsten Erzähl-Nachmittag mit Willy Freese ein und der verspricht, nicht minder

spannend zu werden. Dann geht es um 15 Uhr bei Kaffee und Kuchen um das älteste Haus am Kirchplatz, dessen Fundament - welch „Zufall“ - aus dem gleichen Stein gebaut ist, wie der Schäferstein. Willkommen ist jeder, der sich für die Haller Geschichte interessiert. -sig ■



Bahnhofstr. 13  
33790 Halle/Westfalen  
Tel. 05201 1589421  
info@weinsinn.biz

**Öffnungszeiten:**  
Di. & Mi. 15.00 - 18.30 Uhr  
Do. 15.00 - 21.00 Uhr  
Fr. 10.00 - 21.00 Uhr  
Sa. 10.00 - 14.00 Uhr

**18.9. - Deutscher Riesling & Terroir**  
Vom 11. - 27. September sind wieder deutsche Weinendecker-Wochen und wir machen mit! In diesem Zeitraum können Sie täglich 6 verschiedene Riesling-Flights probieren. Außerdem gibt es am 18.9. eine geführte Riesling-Verkostung mit kleinem Buffet. Karten dafür sind zum Preis von 40 Euro erhältlich.

**Herzlich willkommen zum**  
**Tag der offenen Tür**  
**am Sonntag, den 27.9.15 von 11-18 Uhr**  
*Lebendig · Natürlich · Grün*  
**Baumschule**  
**Upmann**



Mönchsweg 3 · 33803 Steinhagen/Ströhn  
Telefon 0 52 04-8 03 49 Telefax 0 52 04-73 20  
www.baumschule-upmann.de

## Autohaus Zegarek schafft weiter Mobilität für Vereine



Ein Fahrzeug für alle Vereine und Institutionen, die mit mehreren Menschen mobil sein möchten: der Nissan MV 400 kann im Autohaus Zegarek ausgeliehen werden.

Viele Besitzer eines Kleinbusses kennen die Frage: „Können wir uns mal dein Auto leihen?“ Da steht eine Fahrt für Jugendfußballer zum Turnier an, des Gesangsvereins zu einem Auftritt oder die Pfadfinder müssen zur Wochenendfreizeit gebracht werden. Die Liste der Anfragen ist unendlich. In den vergangenen Jahren hatte das Haller Autohaus Zegarek bereits eine zusätzliche Möglichkeit ge-

schaffen, die Mobilität von Vereinen zu erhöhen. In der Wertherstraße 59 stand ein Kleinbus zur Verfügung, den man sich nach Absprache leihen konnte. Dieses Angebot wurde häufig genutzt, so dass es nun Zeit für ein neues Fahrzeug wurde. Zusammen mit der Firma VereintMobil aus Bünde wurden die nötigen Sponsoren gewonnen, um einen nagelneuen Nissan MV 400 anzuschaffen, der mit neun Sitzen viel Platz für viele Gelegenheiten bietet. Fast 30 heimische Unternehmen haben für die Anschaffung einen erheblichen finanziellen Beitrag geleistet. Ihre Werbung ziert das Fahrzeug, das sich ab sofort im Autohaus Zegarek mieten lässt. Vereine aus Halle und Umgebung können den Nissan MV 400 wie gewohnt weitgehend kostenlos nutzen. Nur der selbstverbrauchte Sprit muss ersetzt werden. Bei Fernfahrten wird außerdem je nach zurückgelegter Strecke ein kleiner Obolus für die Betriebskosten erhoben. Voraussetzung: der jeweilige Abholer muss nachweisen, dass er tatsächlich für einen Verein im Einsatz ist. Außerdem muss der Mieter eine Kautions hinterlegen, um eine ordnungsgemäße Rückgabe zu sichern. Wenn bei der Rückgabe alles in Ordnung ist, wird die Kautions wieder erstattet. Sponsoren des Vereinsmobils sind Briese Transporte, Gerdes Galabau, Bostik GmbH, Galabau Lohmann, Giljohann & Wolf, Hit Taxi, Taverne, Ravenol, Samick Erdarbeiten, Schrewe GmbH, Bäderoase, Barteldrees, Bistro HallerWillem, Hansa Apotheke, Kfz-Service Schäper, Heizung-Sanitär Patzer, LVM Grüner, Volksbank Halle, Kfz-Knehan, Hörster Betonwerk, Formpack-Folien, HuB Kfz, Gartengeräte Rosendahl, Fritt Inn, Orient-Teppich Doktor, Zahnarzt Ideke, Bahnagentur Nickel, Orthopädie Knappe, Polytan und Autohaus Zegarek. -sig- ■



schaffen, die Mobilität von Vereinen zu erhöhen. In der Wertherstraße 59 stand ein Kleinbus zur Verfügung, den man sich nach Absprache leihen konnte. Dieses Angebot wurde häufig genutzt, so dass es nun Zeit für ein neues Fahrzeug wurde. Zusammen mit der Firma VereintMobil aus Bünde wurden die nötigen Sponsoren gewonnen, um einen nagelneuen Nissan MV 400 anzuschaffen, der mit neun Sitzen viel Platz für viele Gelegenheiten bietet. Fast 30 heimische Unternehmen haben für die Anschaffung einen erheblichen finanziellen Beitrag geleistet. Ihre Werbung ziert das Fahrzeug, das sich ab sofort im Autohaus Zegarek mieten lässt. Vereine aus Halle und Umgebung können den Nissan MV 400 wie gewohnt weitgehend kostenlos nutzen. Nur der selbstverbrauchte Sprit muss ersetzt

## 10 Jahre Schnittpunkt in Halle-Hesseln ...



Friseurmeisterin Silke Ossiek setzt in ihrem Friseursalon auf individuelle, persönliche Betreuung in angenehmer Wohlfühlumgebung.

„Das sind für mich Anlass, meinen Kundinnen und Kunden Danke zu sagen - für ihre Treue und das mir entgegengebrachte Vertrauen,“ freut sich Inhaberin Silke Ossiek über den 10. Geburtstag ihres Friseursalons. In der Friedrichstraße 7 eröffnete die Friseurmeisterin vor einem Jahrzehnt im Kosmetik-Institut Klaudia Redeker einen Salon mit Wohlfühlumgebung, in dem ihre Kundinnen und Kunden zum Einen meisterhafte Friseurdienstleistungen in Anspruch nehmen und zum Anderen den Alltag hinter sich lassen und entspannen können. „Nach Terminabsprache heißt es: reinkommen- drankommen,“ erklärt Silke Ossiek das bewährte Konzept, das vor allem ihre Kundschaft zu schätzen weiß. „Der Stress bleibt draußen und hier wird in vertraulicher Atmosphäre individuell beraten und bedient,“ so die Friseurmeisterin. „Die persönliche Betreuung liegt in einer Hand und das wird hier sehr geschätzt.“ Der gemütlich eingerichtete Friseursalon

ist ein Teil eines Ganzen, denn in der Friedrichstraße 7 kann man sich unter dem Motto „Alles unter einem Dach“ buchstäblich von Kopf bis Fuß verwöhnen und verschönern lassen. „Schneiden ist meine Leidenschaft,“ verrät Silke Ossiek, die ihren Kundinnen und Kunden je nach Typ sowohl klassische als auch moderne Haarschnitte schneidet. Außerdem bringt sie gern Farbe ins Haar ihrer Kundschaft. Mit der Firma Greatlengths bietet sie zudem Haarverlängerung und Haarextensions an - als besonderer Hingucker, der jeder Frisur einen Hauch von Extravaganz verleiht oder aber, um ganz schnell eine gewünschte Haarlänge in natürlichem Look zu erreichen. Im Geburtsmonat September reicht Silke Ossiek bei einem Friseurtermin als Dankeschön neben dem üblichen Getränkeangebot außerdem ein Glas Prosecco. Terminabsprachen sind unter der Telefonnummer 05201 - 73 49 72 möglich. -sig- ■



Jürgen Deichsel Dipl.-Ing.

- Einbauküchen Kormmüller
- Innungsmalerbetrieb
- Keim-Farben
- Lehmputz/Kalkmalerei
- Malerarbeiten innen u. außen
- Restaurierung/Denkmalschutz
- Parkett- und Bodenverlegung
- Energieberatung



PLANEN • EINRICHTEN  
WOHNEN • ARBEITEN

33790 Halle (Westf.) Lange Straße 37a  
Tel.: 05201/16044 Fax: 05201/9731  
www.Studio-deichsel.de  
j.deichsel@freenet.de

## Alles unter einem Dach...



AZ Automobile GmbH  
Neufahrzeuge und  
attraktive Gebrauchte



Die Meisterwerkstatt  
für alle Marken



KS Autoglaszentrum Halle  
für (fast) alle Steinschlagfälle



Der Reifenprofi  
Service Rund um  
Rad und Reifen

## Dante's Saltimbocca



klopfen. Auf jede Fleischscheibe 1 Schinkenscheibe und 1 Salbeiblatt legen und feststecken. In der großen Pfanne 2 EL Butter zerlassen, Fleisch rein und bei schwacher Hitze von jeder Seite 2 Minuten braten, salzen und pfeffern.

Schritt 2: Fleisch raus, kurz warm halten (Deckel oder Alufolie drüber). Den Wein in die Pfanne gießen, aufkochen lassen und mit dem Pfannenwender alles vom Pfannenboden abkratzen, was da vom Schnittzelenbraten noch klebt - das nämlich macht den guten Geschmack der Sauce aus. Den Rest Butter dazu, mit dem Schneebesen rühren, bis sie sich aufgelöst hat. Schnittzel nochmals in der Pfanne kurz heiß werden lassen - fertig! Dazu passt mediterranes Gemüse oder einfach im Dante's vorbeischaun. Für weitere Rezepte und Informationen wende dich an das Dante's Restaurant & Bar im Haller Herzen. ■

Die unschlagbare Kombination von Kalbsschnitzelchen, rohem Schinken und Salbei überzeugt jedes Mal und macht auch den letzten Genießer zum Italienfan.

Zutaten für 4 Personen: 8 kleine Schnitzelchen vom Kalb (500-600 g), 8 dünne kleine Scheiben roher Schinken, 8 mittelgroße Salbeiblätter, 3-4 EL Butter, Salz, Pfeffer aus der Mühle, trockener Weißwein.

Schritt 1: Wie beim Wiener Verwandten zuerst die Schnitzelchen flach-

**Rötger**  
Das Baustoff-Centrum in Werther  
Wir haben, was Sie zum renovieren brauchen. \*  
Rötger GmbH & Co. KG Dammstr. 68 05203 - 91 70 80 www.roetger-baustoffe.de

## Schwund meiden!

Kühlschrank nur kurz öffnen



**TWO.de**  
Haller Energie

Initiative für mehr Energieeffizienz

## Starke Frauen



Mit der Veranstaltungsreihe „Starke Frauen“ wollen die Gleichstellungsstellen der Städte Halle (Westf.) und Werther (Westf.) im Herbst 2015 verschiedene Facetten weiblicher Stärke würdigen und damit der noch immer weit verbreiteten Haltung entgegenzutreten, Frauen seien das vermeintlich „schwache Geschlecht“. Starke Frauen sind mutig, beharrlich, leidenschaftlich. Sie kämpfen für ihre Überzeugungen und sind bereit, Risiken einzugehen, um ihre Ziele zu verwirklichen. Sie brechen aus vorgeschriebenen Bahnen aus und leisten etwas Besonderes. Das muss nicht immer etwas Spektakuläres sein, es kann auch ganz unbemerkt im Privaten geschehen. Stark ist zum Beispiel die alleinerziehende Mutter von nebenan; die engagierte Lehrerin, die sich besonders für benachteiligte Kinder einsetzt; die Berufstätige, die auch noch ihre hochbetagte Schwiegermutter pflegt; die vielen ehrenamtlich aktiven Frauen in Vereinen, Verbänden, Kirchen und Politik... Die Aufzählung ließe sich noch lange fortsetzen. Stark sind aber auch die Frauen, die Außergewöhnliches leisten und Dinge tun, die ihnen niemand zugetraut hat. Die Veranstaltungsreihe „Starke Frauen“ greift deshalb zum einen alltags-

praktische Aspekte auf, zum anderen stellt sie auch die Leistungen von ganz besonderen Frauen in den Mittelpunkt: Janice Jakait: die erste deutsche Frau, die den Atlantik allein mit einem Ruderboot durchquert hat. Janice Jakait ist eine äußerst bemerkenswerte Frau: Im November 2011 sticht die damals 34-Jährige in Portugal in See. Ihr Ziel: als erste Deutsche den Atlantik in einem Ruderboot zu überqueren - allein, nur mit Muskelkraft und viel zu wenigen Zigaretten im Seesack. In Zusammenarbeit mit der Organisation OceanCare möchte sie auf den Unterwasserlärm und seine tödlichen Folgen für Meeressäuger und Fische aufmerksam machen. Aber sie will auch ihre innere Unruhe besiegen, raus aus den Sinnkrisen, aussteigen aus dem Karussell des Alltags und den endlos kreisenden Gedanken. Sie bricht alles hinter sich ab und taucht in ein Meer längst verloren geglaubter Gefühle ein. Über Wochen begleitet von einem Wal und einem Vogel, nach 90 Tagen, 6500 Kilometern und einer Million Ruderschlägen: Land in Sicht! Am Ende ist sie nicht nur in Barbados, sondern auch bei sich selbst angekommen. Ihre Erlebnisse hat sie in dem Buch „Tosende Stille“ festgehalten, das zu Jahresbeginn auf der Spiegel-Bestsellerliste stand. In ihrem Vortrag berichtet sie darüber, wie es gelang die Freiheit und Stille des Ozeans in den Alltag zu retten und warum Glück tatsächlich eine Frage der Einstellung und nicht der Umstände ist. „Tosende Stille“ - Bildvortrag und Lesung mit Janice Jakait. Eine Entführung in die Stille des Augenblicks. Mittwoch, 16. September 2015 - 20 Uhr. Halle (Westf.), Bürgerzentrum Remise, Kiskerstr. 2 Eintritt: 9,00 Euro (ermäßigt: 5,00 Euro). In Kooperation mit der VHS Ravensberg. Kartenvorverkauf im Bürgerbüro der Stadt Halle (Westf.) und bei der VHS Geschäftsstelle. ■

Herzlich willkommen zum

15. Geburtstag

am Samstag, 26. September 2015

um 11 Uhr in „O'zapft“



**Zweirad  
Thomas**

Fahrräder & Zubehör · Handel & Service  
Hol- und Bringservice

Giant, Kreidler, Ideal, Elektro-Bikes

**Kreidler-E-Bike-Center**

Hesselner Straße 20 · Tel. 0 52 01/73 48 42

Täglich geöffnet von 10 - 19 Uhr · Mittwochs von 14 - 19 Uhr · Sa. 9 - 13 Uhr

www.zweirad-thomas.de · post@zweirad-thomas.de



## Saluto jetzt bei Facebook



**Gewinnt Jakob die interne Saluto-Challenge? Im Rahmen der Kampagne „Deutschland trainiert“ kann jeder noch bis zum 20. September bei Facebook mit abstimmen.**

Kurz vor Beginn der nationalen Kampagne „Deutschland trainiert“ hat Saluto eine neue Seite bei Facebook eingerichtet. Seitdem kann jeder alle Neuigkeiten und Aktivitäten rund um Saluto im Internet verfolgen. Nicht nur die Teilnehmer, die unter dem Slogan #ichauch ein 4wöchiges Training getestet haben, engagierten sich sportlich, sondern auch die Trainer, die sich bei einer internen Challenge ins Zeug legten. Jeder Mitarbeiter bekam die Aufgabe, sich ein interessantes Motiv

Höhe des Widerstandes vorgibt. Die tatsächliche Intensität kann jedoch jeder Fahrer selbst wählen, so dass Personen mit unterschiedlichem Leistungsvermögen gemeinsam trainieren können bzw. dieser Kurs damit auch für Anfänger geeignet ist. Der Freitagskurs, der sich in Sommerpause befand, startet wieder am 02. Oktober und findet von 18 bis 19 Uhr statt. Weitere Kurse: montags 20 bis 20.50 Uhr, mittwochs 19.30 bis 21 Uhr sowie donnerstags 11 bis 12 Uhr. Wem ein schlanker, straffer und gesunder Körper wichtig ist, ist beim Langhantel-Special genau richtig. Der motivierende Kurs mit einfachen Bewegungen aber mit optimalen Trainingsreizen fördert die Fettreduktion und den Muskelaufbau, sorgt für eine Stärkung des Rückens und somit für eine erhöhte Lebensqualität im Alltag. Alle Übungen und Techniken werden von der Kursleitung erklärt und vorgemacht, so dass jeder - unabhängig von Alter oder Fitness - mitmachen kann. Das einmalige Special findet am Dienstag, den 29. September von 20 bis 21 Uhr statt und wird bei erhöhter Nachfrage als wöchentliches Workout mit ins Kursprogramm bei Saluto aufgenommen. Anmeldung unter der u.a. Telefonnummer. Weitere Informationen gibt es unter [www.saluto.de](http://www.saluto.de), auf unserer Facebook-Seite „Saluto Fitness & Physio“ oder persönlich unter (05201) 81 50 82. ■

**Schneiker**.de  
Arbeitsbühnen Vermietung  
( 05201 668570

auszudenken und sich fotografieren zu lassen. Dabei sind lustige und spektakuläre Bilder entstanden, die wöchentlich auf Facebook gepostet wurden. Der Gewinner ist derjenige, der bis zum 20. September 2015 die meisten Klicks und Likes erhält. Noch kann also jeder sein Lieblingsfoto auswählen und mit abstimmen, wer die Challenge gewinnen soll. Außerdem startet bald wieder die neue Kurs-Saison. Wer z.B. seine Ausdauer verbessern möchte, ist bei den Indoor-Cycling-Kursen genau richtig. Hier wird unter Anleitung eines Instructors trainiert, der mit Unterstützung von Musik die Trittfrequenz, die Fahrweise sowie die

**Einstieg jederzeit möglich!**  
**Effektives Ganzkörpertraining im Zirkel**

**SALUTO**

» Infos unter 0 52 01-81 50 82 · [www.saluto.de](http://www.saluto.de)

## Offene Ateliers - Eintreten erwünscht

So., 27.09.2015, 11-18 Uhr

**OFFENE ATELIERE**

Alte Lederfabrik, Alleestrasse 64-66, 33790 Halle, [www.alte-lederfabrik-halle.de](http://www.alte-lederfabrik-halle.de)

Alte Lederfabrik

- Maik Angermaier
- Katrin Boidol
- Sigrud Engel
- Karin Franitza-Oberschelp
- Gertrud Hoppen
- Christoph Kaspers
- Christine Klatt
- Maria Kübeck
- Sibylle Nürnberger
- Marion Reuning
- Frank Schmidts
- Inge Spiering-Nell
- Sven Stornebel
- Frank Uffmann
- Barbara Völner
- Matschula Wings of Dawn
- Anja Wallmichrath
- Astrid Wulf-Wiedemann
- Andreas Wunderlich

Unter diesem Motto öffnen KünstlerInnen und Künstler in der Alten Lederfabrik ihre Ateliers und Werkstätten. Sie gewähren einen Blick hinter die Kulissen, präsentieren sich an ihrem Arbeitsplatz und bieten den Besuchern die Möglichkeit entstehende und entstandene Werke zu entdecken. Gastausstellerinnen aus Halle (Westf.) geben dort ebenfalls Einblicke in ihre Arbeiten. In der Maximilian-Kolbe Str. 4, öffnet die Bildhauerin Karin Franitza-Oberschelp

ihre Türen und präsentiert: „Faszination Tanz“, - Terrakotta- und Bronzeskulpturen nach Choreografien von Pina Bausch. Zeitgleich ist in den Räumen der Städtischen Galerie Alte Lederfabrik eine Ausstellung mit Skulpturen des Künstlers Joachim Jurgelucks zu sehen. Alle Interessierten sind nun herzlich eingeladen, sich einen Eindruck von der Vielfalt des künstlerischen und kunsthandwerklichen Schaffens in Halle zu verschaffen. ■

MARKUST

ACHIM/MECHANIC/  
WEARS MARKUST

100% Handmade in Germany

**optik böckstiegel**  
Ronchin-Platz 1 • Halle  
Telefon 23 97

Mo - Do 9 - 13 und 14.30 - 18.30 Uhr, Fr 9 - 18.30 Uhr durchgehend · Sa 9.30 - 14 Uhr

# Probleme mit Rücken-, Kopfschmerzen oder Verspannungen?



siert auf den Erkenntnissen der Propriozeption - jede Art der Bewegung erfolgt durch die Anspannung und Entspannung der Muskulatur. Damit der Mensch bei allen Bewegungen sein Körpergleichgewicht halten kann, überprüft und beeinflusst der Körper über Nervenzellen, den sogenannte Propriozeptoren, permanent den Zustand seiner Muskelspannung. Diesen Mechanismus macht sich die vabene Methode zunutze. Durch die gezielte Beeinflussung der Muskelspannung über Propriozeptoren in den Fußsohlen kann eine schrittweise Normalisierung der Körperhaltung erzielt werden. Haltungbedingte Schmerzen, wie z.B. Verspannungen, Kopfweg, Rückenschmerzen oder Knieprobleme können mit neuromuskulären Proreptorsohlen wirkungsvoll und dauerhaft gelindert werden. Diese in Deutschland noch junge Therapieform ist in anderen Ländern, wie beispielsweise Frankreich oder Holland seit vielen Jahrzehnten ein fester Bestandteil der medizinischen Versorgung. Neurologen, Orthopäden und Physiotherapeuten aus Europa und den USA erforschen und entwickeln diese Therapieform ständig weiter. Nutzen auch Sie bis zum 31. November 2015 die Möglichkeit zu einer kostenlosen Körperstatikanalyse. Terminvereinbarung unter: vabene - Mitschke Analysezentrum für Körperstatik und Bewegung, Ansprechpartner: Dipl. Sportwissenschaftler Oliver Brinkmann, Eickhoffstr. 13, Gütersloh, Tel. 05241/ 2100 675. [www.vabene-guetersloh.de](http://www.vabene-guetersloh.de) ■

**A. RASOULI**  
 Karosserie- u. Lackmeisterfachbetrieb  
 Lange Str. 20a · Halle  
 Tel. 05201/7356899  
 Fax 05201/7356898  
 info@karosserie-lack-rasouli.de  
 www.karosserie-lack-rasouli.de



## VERSANNUNGEN, RÜCKEN- UND KOPFSCHMERZEN?

**VABENE - FEEL GOOD WOCHE:**  
 KOSTENLOSE KÖRPERSTATIK-ANALYSE BIS ZUM 31. NOV. 2015.

Anmeldung und weitere Infos:  
**05241 210 06 75**

in unserer neuen Geschäftsstelle  
 Eickhoffstraße 13, 33330 Gütersloh  
 oder im Internet unter:  
[www.vabene-guetersloh.de](http://www.vabene-guetersloh.de)



**MITSCHE - ANALYSEZENTRUM  
 FÜR KÖRPERSTATIK + BEWEGUNG**

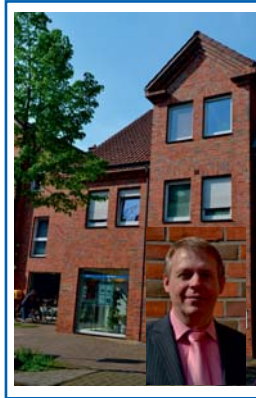
# Der Herbst ist voller „LiteraTOUR“



„LiteraTour“ im Leseherbst 2015: Anke Limprecht, Leiterin der Stadtbücherei, Eva Sperner, Gleichstellungsbeauftragte und Susanne Debour vom Kulturbüro präsentieren die Veranstaltungsreihe in der Stadtbücherei.

Die „LiteraTOUR“ ist eine Veranstaltungsreihe von unterschiedlichen Lesungen an unterschiedlichen Orten - von drei kompetenten Frauen zusammen gestellt. Für die kulturellen Aspekte ist Susanne Debour vom Kulturbüro der Stadt Halle zuständig, frauenspezifische Themen werden von der Gleichstellungsbeauftragten Eva Sperner beigetragen und mit fachlicher Kompetenz glänzt Anke Limprecht, Leiterin der Haller Stadtbücherei. Der Flyer für die abwechslungsreichen Lesungen kommt in neuem, frischem Design daher - und ist ab sofort in der Bücherei, dem Rathaus und anderen öffentlichen Stellen erhältlich. Den Beginn machte Stefan Tomik mit der Premieren-Lesung seines Buches „Unter Engeln und Wasserdieben - eine 1000 km Wanderung durch Israel“ Ende August in der Remise. Aber auch wer ihn verpasst hat, kann noch einige spannende Veranstaltungen besuchen - wie den Bildvortrag und Lesung von Janice Jakait am 16. September. Sie schrieb das Buch „Tosende Stille“ nachdem sie 2011 in einem Ruderboot ganz alleine den Atlantik überquert hat. Sie berichtet über die aufregende Reise und auch, wie sie die Stille des Ozeans in ihren Alltag gerettet hat. Am 29. September liest Gisa Klönne aus ihrem Roman „Die Wahrscheinlichkeit des Glücks“. Dieser Familienroman spielt zu einem großen Teil in

Siebenbürgen, hier hat die Autorin vor Ort für ihr Buch recherchiert. Die nächste Lesung am 27. Oktober bestreitet Christoph Poschenrieder, ein erfolgreicher Autor, der mit seinem Buch „Das Sandkorn“ 2014 für den Deutschen Buchpreis nominiert war. In Halle liest er aus „Mauersegler“, einem philosophisch-witzigen Roman über fünf alte Freunde, die das Experiment einer Alten-WG wagen. Und sie schließen einen Pakt - jeder von ihnen soll selbstbestimmt zu sterben dürfen. Vervollständig wird die LiteraTOUR mit szenischen Lesungen des Haller Lindentheaters unter dem Thema „Ein Tusch für Wilhelm Busch“ (17. und 24. Nov.) und „Die Ente bleibt draußen“ - Drei Männer in einer Badewanne voller Bücher. Die Herren stellen ihre persönlichen, aktuellen Bücherfavoriten am 20. November vor und geben so gute Tipps für die bevorstehende Weihnachts-Geschenke-Zeit. Alexander Krützfeldt hält die letzte Lesung des Herbstes am 1. Dezember. In seinem Buch „Wir sind die Cyborgs-Wie uns die Technik unter die Haut geht“, geht es um die spannende Verbindung Mensch und Technik. Und um Menschen, die so weit gehen, sich Technik im Körper implantieren zu lassen. Alle Titel befinden sich vor den Lesungen im Bestand der Stadtbücherei und können dort entliehen werden. -sge-■



Großen Wert legen wir auf individuelle Betreuung Ihrer Immobilien <<<

**T. Knoop**  
**Immobilien Verwaltungs GmbH**

Verwaltung von Mietobjekten, Gewerbeobjekten, Wohnungseigentum, Sonder Eigentumsverwaltung sowie Betriebskostenabrechnungen

Alte Dorfstr. 11 • Halle-Hörste • Telefon 0 52 01/66 85 64  
[knoop-immobilienverwaltung@web.de](mailto:knoop-immobilienverwaltung@web.de) • [www.knoop-immobilien.de](http://www.knoop-immobilien.de)

## Der Haller Taler - mehr als ein Gutschein



Für Susanne Kock und Wolfgang Otterpohl liegen die Vorteile des Haller Talers auf der Hand. Sie und weitere rund 60 Geschäfte, Dienstleister und Institutionen, die in der HiW zusammengeschlossen sind, verkaufen den Gutschein-Taler oder lösen ihn ein.

Seit mehr als eineinhalb Jahren gibt es den Haller Taler in Halle. Inzwischen rotieren etwa 1.500 Haller Taler zwischen den HiW-Geschäften und der Haller Kundschaft. Immer wieder kommen die hochwertig gestalteten Münzen zurück und werden wenig später als besonderer Gutschein wieder eingefordert. Doch der Haller Taler ist mehr als ein Gutschein, er ist eine Geschenkidee, ein Dankeschön und ein Mitbringsel, der für die Schultüte, zur Kommunion und Konfirmation, für Arbeitskollegen, Mitarbeiter, Freunde oder Familie wunderbar zu verwenden ist. Dazu gibt es zu einem hübschen Säckchen außerdem eine exklusive Hightec-Verpackung mit Banderole, die den Haller Taler als Geschenk noch attraktiver macht. Neben dem hochwertigen Aussehen und dem ansprechenden Gewicht, das angenehm in der Hand liegt, ist der Haller Taler vor allem deshalb zum Verschenken und für den Beschenkten attraktiv, weil er sich in ganz vielen verschiedenen Geschäften einlösen lässt. „In Halle werden in Zukunft immer mehr Menschen arbeiten und auch wohnen,“ erklärt Wolfgang Otterpohl. „Für alle diese wollen wir als kleine Stadt mit inter-

essanten Einkaufsmöglichkeiten zum Wohlfühlen beitragen.“ Inhaber geführte Geschäfte mit persönlichen Angeboten und Serviceleistungen begeistern die Menschen, die nicht



Ein Modell einer attraktiven Haller Taler-Präsentation, mit dem zukünftig die beteiligten Geschäfte ihr Schaufenster bestücken können.

den Trubel und die Masse der Einkaufszentren suchen. „Kunden von außerhalb kommen bereits freudig nach Halle und nehmen diese Stadt als äußerst attraktiv und liebenswert wahr,“ weiß der Haller Goldschmiedemeister. Der Haller Taler ist ein weiteres Stück Haller Individualität, der die Menschen mit Halle und seiner Geschäftswelt auf charmante Art verbindet. Den Haller Taler bekommt man in vielen HiW-Geschäften und im Marktkauf, wo man ihn auch wieder einlösen kann. Die Volksbank Halle hat in den Filialen der Innenstadt zudem immer einen üppigen Vorrat bereit liegen. Die entsprechende Liste ist hier auf der Webseite der HiW einsehbar: <http://www.hiw-halle.de/images/PDF/Einleger.pdf> -sig- ■

## Dante's lässt ersten Sommer Revue passieren



„Es bleibt weiterhin spannend und ereignisreich für uns und wir freuen uns sehr darauf,“ freuen sich Inhaber Giuseppe D'Antuono auf die gastronomische Zukunft in Halle

Vor ca. neun Monaten öffnete Dante's Restaurant & Bar zum ersten Mal seine Türen im Herzen von Halle. Einige Monate, viele Ideen und Einiges an Material benötigte es, das alte Stratmann-Haus gastronomiegerecht umzubauen. Am 7.11.2014 verwirklichte sich Inhaber Giuseppe D'Antuono seinen Traum vom eigenen Restaurant. Nach nicht ganz einem Jahr zieht er eine erste Bilanz: „Wir wurden von den Hallern gut angenommen und die Monate gingen wahnsinnig schnell um.“ Inzwischen wurden schon einige Partys gefeiert und das Dante's durfte Geburtstage, Kommunionen, Konfirmationen und Hochzeiten bewirten. „Ich bin auch sehr glücklich darüber, bereits einige Stammgäste begrüßen zu dürfen.“ Giuseppe D'Antuono legt viel Wert auf regionale Produkte, die bei Bestellung frisch zubereitet werden. Um dieses Konzept noch stärker umzusetzen, bietet die neue Speisekarte neben den hausgemachten Salatdressings und Dips auch frisches Burgerfleisch und Pane an. „Der Trend geht bereits seit einiger Zeit dahin, auch die als „Fast-food“ bekannten Gerichte frisch und gesund zuzubereiten. Das passt mit den selbstgemachten Burger-Pattys auch noch mehr zum Dante's-Konzept.“ Giuseppe D'Antuono schlägt jedoch nicht nur in seiner eigenen Küche neue Wege ein: seit Juli bietet der gelernte Hotelfachmann und

Betriebswirt in Kooperation mit Reddy Küchen in Bielefeld Kochkurse für bis zu zwölf Personen an. In einer der schönen und hell ausgestatteten Musterküchen wird unter seiner Anleitung ein themenbezogenes 4-Gänge Menü mit korrespondierenden Getränken gezaubert. Die Teilnehmer können einige Kniffe und Tricks lernen, in netter Gesellschaft kochen und gemeinsam essen. „Bereits das Probekochen und der erste Kochkurs waren ein tolles Erlebnis“ so Giuseppe D'Antuono. „Die Stimmung war super und man lernt in entspannter Runde tolle Menschen kennen.“ Es sei sehr wichtig, sich immer wieder neu auf die Gäste einzulassen, so der Gastronom. „Jeder Tag ist anders, das macht den Beruf so interessant.“ Die ersten Monate zeigen, dass sich die Gastronomie in der Bahnhofstraße 6 als Treffpunkt für Jung und Alt etabliert hat und jeder Durstige



und Hungrige etwas findet. „Wir möchten weiterhin zeigen, dass das Dante's vielseitig ist und sich auch die Anliegen und Wünsche der Gäste zu Herzen nimmt, ohne aber das Konzept außer Augen zu lassen.“ Bis zum 1jährigen finden noch weitere Kochkurse statt und Dante's ist außerdem mit einem Stand auf dem Haller Flohmarkt vertreten. Übrigens: es wird ein/e engagierte/r Auszubildende/r für den Beruf als Koch/Köchin gesucht. -HW- ■

Mehr als ein Gutschein  
**Der HallerTaler**

den Taler gibt es in HiW-Geschäften

**hiw**  
Halle Westfalen  
www.hiw-halle.de



**Dante's**  
Restaurant & Bar

**WOHLFÜHLEN UND  
GENIESSEN MITTEN  
IM HALLER HERZ**

BAHNHOFSTR. 5 · HALLE · TEL. 05201/724 02 22  
info@dantes-halle.de · www.dantes-halle.de

ÖFFNUNGSZEITEN: DI - FR 12 - 14.30 UHR & ab 18 UHR  
SA ab 18 UHR, SO ab 18 UHR, MO RUHETAG

Ob Geburtstag, Konfirmation oder Hochzeit ...  
... bei uns ist gut Feiern!

## Haller LBS präsentiert sich auf der MyWay-Messe



Gebietsleiter **Andreas Stöppler** (li), Immobilienberater **Jörg Noack** (re) und Mitarbeiterin **Janina Henrichs** präsentieren das LBS-Kundencenter Halle auf der MyWay-Messe im Event-Center

„Das war der richtige Schritt, in diese Räumlichkeiten zu ziehen,“ freut sich Immobilienberater Jörg Noack immer wieder über den Umzug von der Bahnhofstraße in das neue Kundencenter an der Ravensberger Strasse 2. Der gute Zuspruch der Kundschaft auf das erfolgreiche Konzept für Immobilien und Finanzierung hatte eine räumliche Neuorientierung in Halle erfordert. „Wir wollen auch langfristig hier präsent sein. Halle ist ein wichtiger Standort für die LBS.“ Gerade, wenn es um die Beratung zu komplexen Themen ginge, die man nicht so oft im Leben tätigt - wie z.B. den Kauf oder Verkauf einer Immobilie - sei es gut, einen kompetenten Ansprechpartner vor Ort vorzufinden. Jemanden, der auf die Fragen zu Themen wie Geldanlagen und Kredite fachkundige Antworten weiß. Denn auf dem Weg, beginnend bei dem Wunsch zu einem Eigenheim bis hin zur Schlüsselübergabe, lie-

gen viele, dem Käufer doch meist unbekannte Schritte dazwischen. Die LBS ist bereits seit den 70er Jahren in Halle ansässig und wird inzwischen von der Hauptstelle Gütersloh verwaltet und betreut neben der Haller Kundschaft außerdem die Wertheraner, Steinhagener und Borgholzhausener LBS-Kunden. Auf der MyWay-Messe, die vom 11. bis 13. September im Gerry-Weber-Eventcenter stattfindet, stehen vor allem die Verkäufer im Fokus. Am LBS-Messestand vis-à-vis der Rundtheke informiert das Haller Team über den richtigen Verkauf einer Immobilie: Was ist zu beachten? Wie läuft ein Verkauf ab? Kenne ich den Marktwert? „Außerdem besteht die Möglichkeit, sich anzusehen, wie wir Immobilien vertreiben,“ beschreibt Jörg Noack den Messe-Auftritt, bei dem zudem interessante Immobilien vorgestellt. -sig ■

## Swing-Tec bietet verschiedene Kurse in Radiästhesie



**Sigrid Herde befasst sich leidenschaftlich mit der Forschung zum Thema Radiästhesie und energetischen Frequenzen. Ab September startet sie zu diesem Thema unterschiedliche Seminare im Sportpark-Hotel in Halle.**

Radiästhesie (lat. Radius = Strahl, griechisch aisthesis: Sinneswahrnehmung) ist die Lehre von unsichtbaren, unterschiedlichen Strahlungsauswirkungen - wie zum Beispiel Erdmagnetfeldern, Erdstrahlung, Wasseradern oder die Strahlung elektrischer Geräte - auf Organismen. Sie ist das Wissen um und das Aufspüren von Schwingungen, die allen physikalischen Objekten innewohnen und die durch Strahlungen positiv und negativ beeinflusst werden können - so auch der Energiefluss eines Menschen. Sigrid Herde ist seit mehr als 18 Jahren in der Radiästhesie tätig. In Berührung damit kam sie bereits in der Kindheit, denn ihr Vater Rudolf Herde beschäftigte sich 50 Jahre lang mit Strahlungen und elektro-magnetischen Feldern, die alle Lebewesen und vor allem den Menschen beeinflussen. Sigrid Herde hat die Forschung ihres Vaters begleitet und führt sie seit vielen Jahren weiter -

mit neuen Erkenntnissen, neuen Entwicklungen und neuen Wegen. Sie spürt mit Hilfe des sog. Aronstabes Blockaden und negative Schwingungen bzw. Frequenzen auf, leitet sie aus und in positive Energien um - auch mit Hilfe einer speziell gefertigten Röhre, die Rudolf Herde plante und Sigrid Herde weiterentwickelte. „Mit der Röhre wird die kosmische Ordnung wieder hergestellt,“ erklärt sie. Auch die Frequenzen der Klugen Köpfe, die energetische Informationen tragen, helfen bei dem Auffinden von Blockaden und haben ein breites Spektrum der unterstützenden Wirkung. Produkte und Leistungen bietet die in Halle lebende Radiästhetin unter dem Label „Swing-Tec“ an, das vor allem im süddeutschen Raum, in der Schweiz und in Österreich schon sehr bekannt ist. Dazu gehören u.a. mit positiver Energie aufgeladene Gegenstände - wie Handtücher, Bilder, Bekleidung und Schmuck. Wer tief in die Materie eintauchen möchte, ist bei den Seminaren willkommen, die ab September im Sportpark-Hotel angeboten werden. Die Einführungsseminare am 13.9. und 24.10. vermitteln das grundlegende Verständnis der Frequenzforschung und der energetischen Differentialdiagnostik. Vermittelt werden Energetik, Radiästhesie, das Abfragen der Meridiane, die Arbeit mit der Einhandrute und der Multifunktionsröhre sowie die Vorstellung der Magic Crystal Elemente. Der erste Kurs für Fortgeschrittene ist am 12.9. Die Kurse finden jeweils von 9 bis 18 Uhr statt und sind thematisch in sich abgeschlossen. „So kann man in jedem Seminar mit der Energetik-Ausbildung beginnen,“ betont Sigrid Herde. Auf ihrer Internetseite [www.swing-tec.de](http://www.swing-tec.de) findet man detaillierte Informationen. Anmeldungen sind per mail an [info@swing-tec.de](mailto:info@swing-tec.de) möglich. -sig ■

### Herzliche Einladung zur

### Mode-Präsentation

Mittwoch 16. Sept. 2015  
um 19.30 Uhr

Erleben Sie die neue Kollektion  
von **friendtex** & **once**  
Herbst/Winter 2015/2016



**10% auf Produkte,  
Behandlungen und Permanent-Make Up  
bei Terminabsprache am 16.9.**

**Unser Angebot für September & Oktober:**  
Mikro-Needling und Fruchtsäurepeeling  
**10% Rabatt**  
Terminabsprache unter 1 61 40



Telefon 0 52 01/1 61 40

Permanent Make-Up



Telefon: 0 52 01/1 61 40



Telefon 0 52 01/73 49 72

Friedrichstraße 7 · 33790 Halle-Hesseln

## Gesundheitszentrum reha<sup>med</sup> & reha<sup>fit</sup>

**25 Jahre  
Jubiläumswochen  
vom 21.09.15 - 04.10.15**  
**Die ersten 25 Neuanmeldungen  
trainieren zum Beitrag  
wie vor 25 Jahren!**



Ihr Gesundheitszentrum

Mit Rücken- & Gesundheits-  
training zu Ihrem Erfolg



Lange Str. 2 · Halle · T. 05201-665405 · [info@reha-fit-halle.de](mailto:info@reha-fit-halle.de)  
Ravensberger Str. 23 · Werther · T. 05203-9178580 · [info@reha-fit-werther.de](mailto:info@reha-fit-werther.de)

## Zweirad Thomas feiert 15. Geburtstag



Thomas und Petra Plassmann, Maik Nowitzki und Daniel Klad freuen sich auf viele Gäste, die mit ihnen den 15. Geburtstag von Zweirad Thomas feiern wollen.

„Der bayerische Bierexpress ist schon geordert,“ freut sich Thomas Plassmann auf die Geburtstagsfeier mit Kunden, Freunden, Nachbarn und Bekannten, mit denen er gemeinsam das 15jährige Bestehen seines Zweirad-Fachhandels feiern möchte. „Um 11 Uhr is’ o’zapft,“ verspricht der fröhliche Fahrradhändler und Zweirad-Experte, der am 1. April 2000 das Geschäft in Halle-Hesseln eröffnete. Neben dem umfangreichen Angebot an Fahrrädern für Groß und Klein, für Alt und Jung, für Sportler

petente und vor allem individuelle Beratung, das Engagement weit über den Verkauf und die Reparaturen hinaus und natürlich das vielfältige Zweirad-Sortiment. Außerdem hat sich Zweirad-Thomas - ganz zeitgemäß - auf Elektro-Fahrräder spezialisiert. Mit Unterstützung seiner Ehefrau Petra, dem frisch gebackenen Gesellen Maik Nowitzki und dem frisch gestarteten Auszubildenden Daniel Klad lebt Thomas Plassmann seine Passion für Zweiräder. Allerdings mit beiden Beinen



Zweirad Thomas im April 2001: seither fahren Fahrräder aus Hesseln nicht nur im Altkreis und in Bielefeld, sondern auch in Spanien, Belgien und Ägypten.

und Freizeitradler hat sich vor allem die Fachwerkstatt einen guten Namen gemacht. Hier werden kleine und große Reparaturen durchgeführt - schnell, fachgerecht und zuverlässig - und es wird auch repariert, was hoffnungslos scheint. Und das Beste daran ist der Hol- und Bringservice: man stellt sein defektes Rad vor die Tür und ehe man es sich versieht, steht es an gleicher Stelle - allerdings repariert. „Das scheint der Schlüssel zum Erfolg gewesen zu sein,“ überlegt Thomas Plassmann, wenn er auf die vergangenen ein- einhalb Jahrzehnte zurückblickt. Sicherlich einer der Gründe für die erfolgreichen 15 Geschäftsjahre, aber „Schuld“ daran ist ebenso die kom-

petente und vor allem individuelle Beratung, das Engagement weit über den Verkauf und die Reparaturen hinaus und natürlich das vielfältige Zweirad-Sortiment. Außerdem hat sich Zweirad-Thomas - ganz zeitgemäß - auf Elektro-Fahrräder spezialisiert. Mit Unterstützung seiner Ehefrau Petra, dem frisch gebackenen Gesellen Maik Nowitzki und dem frisch gestarteten Auszubildenden Daniel Klad lebt Thomas Plassmann seine Passion für Zweiräder. Allerdings mit beiden Beinen

## Von A wie „Augen“ bis N wie „Natur“



LVM-Krankenversicherung bringt neue Zusatzprodukte auf den Markt. Der Gesetzlichen Krankenversicherung sind die Hände gebunden: Das Sozialgesetzbuch schreibt ihr vor, nur diejenigen Leistungen zu erbringen, die „das Maß des Notwendigen nicht überschreiten“. Hier kommen die privaten Versicherer ins Spiel: Sie können Zusatzprodukte anbieten, die den gesetzlichen Krankenversicherungsschutz ergänzen. So etwa, wenn es um innovative oder alternative Heilverfahren geht. Deswegen hat die LVM Versicherung jüngst ihr Portfolio erweitert und neue Zusatzprodukte auf den Markt gebracht. „LVM-Natur“ richtet sich an diejenigen, die sich von Heilpraktikern oder naturheilkundlich spezialisierten Ärzten behandeln lassen möchten - zum Beispiel auf den Feldern der Osteopathie, der Chiropraktik und der traditionellen chinesischen Medizin. Bei „LVM-A&O“ dreht sich alles um Augen und Ohren: von Zuschüssen zu Sehhilfen über die Erstattung der

Restkosten für Hörgeräte bis hin zur Finanzierung von Augenlaseroperationen oder Linsenimplantationen. „LVM-Check“ schließlich unterstützt gesundheitsbewusste Kunden. Hier übernimmt die LVM Versicherung die Kosten für Vorsorgeuntersuchungen und Schutzimpfungen. Nachfrage im Gesundheitsbereich steigt. Den Grund für die Produkteinführungen liefert die steigende Nachfrage nach Kranken-Zusatzversicherungen. Das steigende Interesse innerhalb der Bevölkerung hat jüngst auch eine Studie des Beratungsunternehmens Tower Watson dokumentiert: Nur sieben Prozent der Befragten distanzieren sich darin von der These, eine Kranken-Zusatzversicherung sei künftig unverzichtbar. 72 Prozent der Studien-Teilnehmer gaben an, binnen der kommenden zwei Jahre eine Zahnersatz-Zusatzversicherung abzuschließen. 69 Prozent wollen sich im selben Zeitraum in Sachen Vorsorge zusätzlich absichern, 59 Prozent bezüglich Sehhilfen. ■



## Gesund versichert mit dem LVM-Kranken-Zusatzschutz

**Grüner**  
Gartenstraße 2 · Halle  
Telefon (05201) 3580  
info@gruener.lvm.de

**Fliegel**  
Graebestraße 19 · Halle  
Telefon (05201) 4171  
info@fliegel.lvm.de



## Interkulturelle Wochen geben eindrucksvolle Einblicke

„Ich integriere mich von frühmorgens bis spätabends“

Vom Wegmüssen und Ankommen



dem Titel „Ich integriere mich von frühmorgens bis spätabends.“ Die Fotos erzählen von Wegmüssen und Ankommen und sollen für Verständigung werben und zu konstruktiver Diskussion über Zuwanderung anregen. Dazu gibt Karin Elsing, Flüchtlingsberaterin der Haller Diakonie, Informationen zur aktuellen Situation der Flüchtlinge in Halle. Zu der Ausstellung präsentieren die Veranstalter ein Begleitprogramm, jeweils am und im Haller Bürgerzentrum Remise in der Kiskerstraße 2:

Montag, 7.9. um 18 Uhr - Informationsveranstaltung für Ehrenamtliche und Interessierte „Ankommen in der Kommune“ - erste Schritte der Flüchtlinge in ihrem neuen Zuhause. Referenten: Karin Elsing, Sebastian Wohnhas, Frank Kahle-Klusmeier  
 Sonntag, 20.9. ab 8 Uhr - Weltkindertag. Internationales Kinderfest „Alle Kinder dieser Erde“. Es werden groß und klein zu einem internationalen Frühstücksbuffet eingeladen. Zeitgleich findet der Wichtelmarkt statt. Es gibt Aktionsstände, Infomaterial, Spiel- und Kreativaktionen. Mit dabei ist der große Erdball.

Montag, 19.10. um 18 Uhr - Informationsveranstaltung für Ehrenamtliche und Interessierte. „Flucht ist kein Verbrechen“ - die aktuelle Rechtslage im Asylverfahren. Referentin: Fachanwältin für Sozialrecht, Catrin Hirte-Piel.

Freitag 23.10. um 18 Uhr in Borgholzhausen - „Weltreise durch Wohnzimmer - Reiseziel Polen“. Reiseleitung: Anna Mazur-Skarbecka und Catrin Geldmacher. Anmeldungen bei der VHS. ■

Unzählige Flüchtlinge suchen seit vielen Monaten Zuflucht in Deutschland. Und sie suchen Schutz, eine neue Heimat und ein sicheres Leben. Das bedeutet ganz unbekannte Herausforderungen auf beiden Seiten, sowohl für die Einwanderungsgesellschaft als auch für die Einwanderer. Neben Unterbringung, Versorgung und das Erlernen der Sprache bzw. die gegenseitige Verständigung ist ein Miteinander gefordert - mit Toleranz, Respekt und Integration. Unter dem Motto „Das Thema Migration und Intergration geht uns alle an!“ veranstaltet die Gleichstellungsstelle und das Kulturbüro der Stadt Halle gemeinsam mit der Flüchtlingsberatung der Diakonie im Kirchenkreis Halle und dem Arbeitskreis Migration-Integration sog. interkulturelle Wochen. Sie starten am 1. September mit einer Fotoausstellung von Hermine Oberück und Gertraud Strohm-Katzer mit

## Susanne Ulbrich ist geprüfte Sommelière IHK



Die frisch gebackene Sommelière Susanne Ulbrich, Mitarbeiterin Veronika Flottmann und die „anerkannte Beraterin für deutschen Wein“, Sandra Ellerbrock, freuen sich auf monatliche Veranstaltungen rund um das Thema Wein, die sie der Kundschaft anbieten werden.

Susanne Ulbrich, Inhaberin des Haller Fachgeschäftes Weinsinn Nr. 4, hat sich in den vergangenen Monaten erfolgreich den hohen Prüfungsanforderungen zur Sommelière gestellt. Mit einem sehr guten Ergebnis absolvierte die Haller Geschäftsfrau die renommierte „Deutsche Wein- und Sommelière-Schule“ in Koblenz. Im Mai 2007 gründete Susanne Ulbrich Weinsinn Nr. 4 am Gartnerischen Weg. Im November des darauffolgenden Jahres bot sich die Gelegenheit, mit dem weinsinnigen Angebot mitten ins Haller Herz umzusiedeln. Seitdem präsentiert sich in der Bahnhofstrasse 13 ein umfangreiches Sortiment an erlesenen Weinen - in einem Preisniveau zwischen 4,95 und 39,90 Euro -, leckere Feinkost, Schokoladen, Spirituosen, schöne Gläser und diverses Zubehör. Ein Angebot, das sich stetig verändert, wächst und neue kulinarische Besonderheiten bietet. So gibt es seit Neuestem Craftbeer von kleinen Brauereien z.B. aus Schottland, Spanien oder Asien. Seit einigen Jahren ist Weinsinn Nr. 4 nicht nur ein Weinfachhandel, sondern auch eine Weinbar, die dienstags und mittwochs von 15 bis 18.30, donnerstags von 15 bis 21 Uhr, freitags von 10 bis 21 Uhr sowie samstags zwischen 10 und 14 Uhr nicht nur zum Einkaufen, sondern auch zum Genießen der Weine einlädt. So festigte sich in den acht

Jahren Tätigkeit im Weinhandel bei Susanne Ulbrich der Wunsch, sich als Sommelière zu qualifizieren. „Mir fehlte jedoch immer die Zeit, denn die Anforderungen sind sehr hoch und der Lehrgang ist sehr lernintensiv.“ Schon die erste Prüfung der zweimonatigen Vollzeiterschulung - die WSET Level 3 Award Wines and Spirits“ bestand sie mit Auszeichnung. Mit sehr viel Disziplin, vielen Verkostungen, intensivem Lernen und sehr viel Interesse war Susanne Ulbrich eine der acht von ehemals 18 Kursteilnehmern, die zur Sommelière-Prüfung antraten und die anspruchsvolle Schule im ersten Anlauf erfolgreich abschlossen. Die Wand des Geschäftes schmücken bereits zahlreiche Abschlüsse und Zertifikate, wie „Weinkulturrexperte IHK“, und die Fachseminare „Champagne“ und „Schweizer Käse und Wein“. Dazu ist die Weinexpertin außerdem auf Bier, Kaffee, Tee, Spirituosen, alkoholfreie Getränke, Käse und Schokolade spezialisiert. Mitarbeiterin und Auszubildende Sandra Ellerbrock konnte erfolgreich am Lehrgang „Anerkannte Beraterin für deutschen Wein“ beim Deutschen Weininstitut teilnehmen. Mindestens einmal im Monat ist nun eine Veranstaltung rund um das Thema Wein geplant. Die aktuellen Termine findet man unter [www.weinsinn.biz](http://www.weinsinn.biz), bei facebook und auf der HallerWillem-App. -HW-■

E-ZIGARETTEN · LIQUIDS · AROMEN · ZUBEHÖR

NEUERÖFFNUNG

Liquids GRATIS TESTEN

Dampfstation HALLE in WESTFALEN powered by ThinGaphix.de

LANGE STR. 18 (IM HINTERHOF) HALLE IN WESTFALEN GEGENÜBER VOM JIBI-MARKT Mobil: 0 174 - 460 66 16

JACK & JONES®

30%

Herrenmode Abverkauf Letzte Gelegenheit

MezzaLuna Damen & Herrenmode

MezzaLuna Damen und Herrenmode Bahnhofstraße 15, 33790 Halle [www.facebook.com/MezzaLunaHalleWestf](http://www.facebook.com/MezzaLunaHalleWestf)

Hörster Blumenfeld

Sommerblumen zum Selberpflücken!

Klaus-Peter Fritsche · Tel. (05201) 63 48  
 Hörster Straße · Stockkämpen ➔ Schloß Holtfeld

## Eine Kollektion, die Lust auf Mehr macht!



vollen Auftritt, einfach für jede Gelegenheit - in vielen schönen Herbsttönen, komfortablen Passformen und mit liebevollen, pfiffigen Details. Die neue Saison zeigt sich in den Themen Sporty Fashion, City Casual und Feminine Business - ergänzt durch die vielfältigen Basics. Ob lässig, trendig oder klassisch, jede Frau findet in der neuen Kollektion von friendtex und Once das passende Outfit, vielleicht auch deshalb, weil sich die Mode wunderbar miteinander kombinieren lässt. Neu ist der Jeans Guide. Bei vielen neuen Jeans hat friendtex drei unterschiedliche Passformen im Programm, „Curve“, „Straight“ und „Slim“, die für jede Figur den optimalen Schnitt bietet. Die Herbstfarben sind überwiegend gedeckt und vorsichtig: Grau, Dunkelblau und Schwarz zu Altrosa, Hellblau und Weinrot. Erleben und entdecken kann man die neue Herbst-Winter-Mode am 16. September um 19.30 Uhr in der Friedrichstraße 7 in Halle-Hesseln, wenn Klaudia Re-

Die Herbst-Winter-Mode ist eingetroffen. Während wir noch bei über 30 ° schwitzen, macht sich schon die neue Kollektion für die kalte Jahreszeit in den Geschäften breit.



Auch im Kosmetik-Institut Klaudia Redeker, die seit einigen Jahren zu ihrem Angebot rund um Pflege und Schönheit außerdem dänische Mode von friendtex und Once anbietet, steht der Herbst-Winter schon im Haus. „Ein Herbst zum Wohlfühlen“ verspricht der Hersteller mit der neuen Damenmode, die vor allem auch für größere Größen wunderbar tragbar ist. Es ist eine Mode für die Freizeit, für das Büro, für einen stil-



deker wieder recht herzlich zu einer Modepräsentation einlädt. In ganz angenehmer Atmosphäre erleben die Besucherinnen und manchmal auch die Besucher Mode zum Tragen, zum Anfassen und zum Anprobieren - bei einem Glas Prosecco und kleinen Leckereien. Am 16.9. gibt es außerdem auf Produkte, Kosmetik-Behandlungen und Permanent-Make up (jeweils bei Terminabsprache an diesem Abend) zehn Prozent Rabatt. -sig- ■

## 17. Haller Volkswandertag am 3. Oktober 2015



Am 3. Oktober, dem Tag der deutschen Einheit, können wanderbegeisterte Menschen wieder in netter Gemeinschaft den Teutoburger Wald rund um Halle erkunden. Bereits zum 17. Mal laden der RC Teuto, die Kreissparkasse Halle, die August Storck KG und die Stadt Halle zum Volkswandertag ein. Eine Veranstaltung, die einen guten Ruf und große Beliebtheit weiter über die Grenzen Halles hinaus genießt und auch am „Weg für Genießer“ und den beiden Haller Gesichtspfaden „Kaffeemühle“ sowie „Waldbegräbnisse“ vorbeiführt. Zwischen 8.30 Uhr und 10.30 Uhr ist die Anmeldung im „Treffpunkt“ auf dem Gelände der Firma Storck geöffnet. Zunächst gehen alle Wanderer auf die gemeinsame Strecke, unterwegs kann man sich nach Lust, Laune und Kondition dafür entscheiden, ob man etwa 8, 12 oder 15 Kilometer wandern möchte. Alle drei Wanderrouten werden bestens von Mountainbikern des RC Teuto ausgeschildert und auch mehrfach kontrolliert. Darüber hin-

aus gibt es auf der Starterkarte auch eine Handynummer, um im Notfall schnelle Hilfe rufen zu können. Die Mitglieder des RC Teuto haben weiterhin Rastpunkte eingerichtet, an denen sich die Wanderer, je nach gewählter Streckenlänge, bis zu zwei Mal mit Getränken und Süßigkeiten stärken können. Im Ziel, ebenfalls im „Storck-Treffpunkt“, werden die Wanderer mit einem süßen Präsent belohnt und können bis 15 Uhr bei einem preiswerten Imbiss in geselliger Runde auf die absolvierte Wanderung zurückblicken. Alle Strecken sind auch für Nordic-Walker geeignet und teilweise etwas bergig. Die 8-Km-Strecke kann besonders von Familien mit Kindern gut bewältigt werden, allerdings nicht mit Kinderwagen. Das Startgeld beträgt 3 €, Kinder unter 12 Jahren nehmen kostenlos teil. Die Firma Storck bietet darum, Hunde nicht auf das Firmengelände mitzunehmen. Die Organisatoren hoffen auf einen sonnigen Herbsttag und freuen sich auf zahlreiche Wanderer. ■



**Ihr Partner für**  
**Wasser • Wärme • Wartung**  
*und mehr*

**Michael Haase**

**Dürkoppstraße 11**  
**33790 Halle-Künsebeck**  
**Tel. 05201 70308**

- Heizungsbau
- Solartechnik
- Badrenovierung
- Blecharbeiten
- Sanitärinstallation



*Genussmanufaktur Tatenhausen* 

**1. Knödelfest**

am 26. und 27. September 2015  
Beginn: 11.00 Uhr

www.gasthof-tatenhausen.de Tel. 05201 - 3321  
Vernsdorfer Str. 15 33790 Halle




## Marktkauf wird zur musikalischen Schoko-Lounge



Ab sofort beginnt der Kartenvorverkauf für DAS Schokoereignis des Jahres: am 22. Oktober verwandelt Christina Rommel den Marktkauf Speicher in ein musikalisches Schokoladenparadies und präsentiert gemeinsam mit ihrer Band ihr nachgefragtes Konzert über die süßeste Nebensache der Welt. Dass die erfolgreiche Musikerin ihre Schokoladentournee ausgerechnet in einem Einkaufsparadies fortsetzt, verwundert nicht: den menschlichen Genüssen hat sich die Speicherstadt ohnehin mit Herzblut verschrieben. Von schokoladig-rockig bis cremig sanft erleben die Besucher ab 20:15 Uhr ein Festival für alle Sinne. Während Rommel auf der Bühne ihr musikalisches Talent unter Beweis stellt, ver-

wöhnt ein Chocolatier das Publikum exklusiv mit ausgefallenen Schokokreationen. Echte Genießer erhalten die Karten direkt im Marktkauf Speicher in der Gartenstraße oder im Onlineticketshop unter [www.christina-rommel.de](http://www.christina-rommel.de). Interessierte sollten sich beeilen: viele der Konzerte waren innerhalb kürzester Zeit ausverkauft. Ganz Mutige bewerben sich noch bis zum 15. Oktober als Schokomädchen für die Veranstaltung. Weitere Informationen hierzu gibt es auf der Homepage der Band. Schokolade das Konzert - Christina Rommel und Band - Termin: 22. Oktober 2015, 19:45 Uhr (Einlass), Beginn 20.15 Uhr. Wo: Marktkauf Speicher, Gartenstraße 3, 33790 Halle (Westf.) Ticket-Preise: 30,00 Euro. ■

**CHRISTINA ROMMEL & BAND**  
**SCHOKOLADE®**  
**DAS KONZERT**  
 Das Event für alle Sinne  
 Tickets ab sofort erhältlich!

*Christina Rommel*

[www.christina-rommel.de](http://www.christina-rommel.de)  
[www.schokoladenkonzert.de](http://www.schokoladenkonzert.de)

**22.10.15 | 20.15 UHR**  
**MARKTKAUF SPEICHER · HALLE / WESTF.**

Gartenstraße 3  
 33790 Halle / Westf.

## Neues Gesicht im alteingesessenen Friseursalon



**Die Friseurmeisterinnen und Inhaberinnen des Friseursalons Wagener, Silke Rabe (li) und Heike Isaidis (re), sind froh über Gordana Boljat als talentierten, kreativen und fröhlichen Neuzugang im Team.**

Über 100 Jahre Tradition aus Meisterhand - das ist eines der Leitsätze, der dem alteingesessenen Friseursalon Wagener an der Bahnhofstraße 16 zu Grunde liegt. Die Inhaberinnen Silke Rabe und Heike Isaidis sind sehr stolz auf die Familientradition, die hinter dem Namen Wagener steht. Dabei ist den gebürtigen Wagner-Schwestern und ihren Mitarbeiterinnen aber ebenso der innovative Blickwinkel der Gegenwart und der Blick in die Zukunft wichtig. Das Team um die Friseurmeisterinnen bildet sich immer wieder in verschiedenen Fachlehrgängen fort, um der Kundschaft ein vielseitiges und hochwertiges Leistungsspektrum im Friseurhandwerk bieten zu können. Seit dem 15. August gehört auch Gordana Boljat dazu. Die sympathische Hallerin absolvierte nach der Schule eine Ausbildung zur Friseurin im damaligen Friseurgeschäft Iris Frisuren. Bis zu ihrer beruflichen Rückkehr in die Heimatstadt war die gelernte Friseurin in Bielefeld tätig und ist nun „total glücklich“ darüber, wieder in Halle arbeiten zu können. Es sei vor allem schön, im Salon Wagner arbeiten zu können, weil hier Qualität verkauft werde - sowohl fachlich als auch in der Produktwahl. „Wella und Alcina sind Topmarken,“ weiß Gordana

Boljat. „Es macht Spaß, mit ihnen zu arbeiten.“ Auch das Friseurteam freut sich über den erfahrenen Zuwachs im Hause Salon Wagner. „Wir sind froh, mit Gordana eine kreative, talentierte Friseurin gefunden zu haben,“ so Silke Rabe. „Sie ist immer nett und fröhlich und passt gut ins Team.“ Ihr besonderes

**BRUNNENBAU**

**Reinhard Pankonin**

Gleiwitzer Str. 5  
 33790 Halle  
 0 52 01/1 65 26  
 Mobil 0171-4900281

Steckenpferd ist neben Strähnchen färben das sog. Painting, ein Verfahren, das den gefärbten Haarsträhnen ein natürlicheres Aussehen verleiht. „Wie von der Sonne geküsst,“ zitiert Gordane Boljat lachend den dazugehörigen Werbespruch. Terminvereinbarungen bei ihr oder einer Kollegin sind unter der Telefonnummer 05201- 2587 möglich. -sig- ■

**Klassenfahrten/  
 Schulprojekte**

**Weiterbildung Natur- und  
 Wildnispädagogik**

**Mentoring / Ausbildung**

**Freies Seminarprogramm  
 Wildnisfertigkeiten  
 für jedes Alter**

Mödsiek 42 33790 Halle  
 Tel. 05201-7352-70, Fax: -71  
[info@natur-wildnisschule.de](mailto:info@natur-wildnisschule.de)  
[www.natur-wildnisschule.de](http://www.natur-wildnisschule.de)

**Natur- und  
 Wildnisschule**



## Villa Kulla lädt zum Gartenfest ein



Herzlich willkommen in der Villa Kulla! Inhaberin Kirsten Nägler lädt zu einem Gartenfest zum Stöbern, Staunen und Schlemmen ein.

„Ein Gartenfest zum Heidefest“, das schwebte Kirsten Nägler schon sehr lange vor. Endlich kann sie es umsetzen und freut sich nun am 6. September auf einen fröhlichen Tag mit einem fröhlichen Angebot in dem schönen Garten der Villa Kulla. Im Rahmen des Heidefestes kann man hier in der Steinhagener Bahnhofstrasse 22 stöbern, staunen und schlemmen, Schönes und Kreatives entdecken und einfach eine nette und interessante Zeit verbringen. Neben dem schönen Angebot in der Villa Kulla stellen die Steinhagener Schmuckwerkstätten und die Filzwerkstatt ihre Produkte aus, präsentiert sich Schönes für Haus und Garten, kann man Nähunikate ausprobieren und kaufen sowie handgemachte Taschen und raffinierte, kreative Floristik bewundern. Ausserdem zeigt die Firma Anno 77 aussergewöhnliches Holzdesign. Für spanisches Kulinarisches sorgt „Momentos“ aus Werther. An der Pro-

secco- und Weinbar kann man miteinander ins Gespräch kommen und genießen. Im Geschäft von Kirsten Nägler findet man - neben einem attraktiven Angebot an Kinderspielwaren - auch vielfältige Wohnaccessoires, Pilgrim-Schmuck und -Boots von Palladium, einst für die Fremdenlegionäre hergestellt und heute an jedem Fuß total in. Um 13.30 Uhr gibt es ein Stell-dich-ein der Heideprinzessinnen. „Wir werden sie ganz märchenhaft empfangen,“ verrät Kirsten Nägler. Dabei spielt ein Überraschungsbrunnen und eine goldene Kugel eine Rolle - allerdings kein Frosch. Mit dabei beim Gartenfest in der Villa Kulla sind die Saitenspringer, die melodische, abwechslungsreiche Gitarrenarrangements bekannter Evergreens aus Rock und Pop spielen werden. Ein tolles Programm, für das wir mit viel Daumendrücken gutes Wetter bestellen! -sig-■

## Immobilienmakler Lars Jäkel informiert über den Energieausweis



Immobilienmakler Lars Jäkel ist Experte für Hauskauf und -verkauf.

Die am 1. Mai 2014 in Kraft getretene Energieeinsparverordnung (EnEV) hat die Energieausweispflicht weiter verschärft. Verstöße gegen die Ausweispflicht werden mit hohen Bußgeldern geahndet. Die korrekte Verwendung soll stichprobenartig kontrolliert werden. Auch das Dokument selbst wurde verändert und teilt Gebäude nun in Energieeffizienzklassen ein, wie man sie bislang vor allem von Elektrogeräten kannte. Schon in der Immobilienanzeige muss demnach der im Energieausweis angegebene Endenergiebedarf oder -verbrauch in Kilowattstunden pro Quadratmeter (kWh/m<sup>2</sup>) und Jahr, der Hauptenergieträger der Gebäudeheizung und das Baujahr des Gebäudes angegeben werden. Spätestens bei einer Haus- oder Wohnungsbesichtigung muss das gesamte Ausweisdokument dem Interessenten ohne Aufforderung vorgelegt werden. Bei Vertragsabschluss muss es dem Käufer oder Mieter unverzüglich ausgehändigt werden. Wann welcher Energieausweis vorgeschrieben ist, wer ihn ausstellen darf und welche Pflichten Haus- und Wohnungseigentümer

haben, weiß Immobilienmakler Lars Jäkel ganz genau. „Für uns ist es selbstverständlich, dass wir unseren Kunden bei der Erstellung eines Energieausweises behilflich sind!“ „Und als Dankeschön für die Erteilung Ihres Verkaufsauftrages übernehmen wir die Kosten der Ausstellung eines Energieausweises für Sie!“ Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.jaekel-immobilien.de](http://www.jaekel-immobilien.de) oder rufen Sie uns einfach an unter Tel.: 0521-93846974. Wir freuen uns über Ihren Anruf! Alternativ können Sie uns auch direkt in Halle besuchen. Bahnhofstr. 3, 33790 Halle Westfalen. ■



**Jäkel Immobilien**

Ihr Partner in Halle Westf. und Bielefeld

Charmanter Altbau in zentrumsnaher Lage



Diese Immobilie in Halle Westf. wird das Herz vieler „Altbau-Fans“ höher schlagen lassen. Verleihen Sie dem 1937 erbautem Haus neues Leben. Die ca. 124m<sup>2</sup> verteilen sich auf zwei Ebenen und das ca. 508m<sup>2</sup> große Grundstück lädt zum Verweilen ein.

**Kaufpreis: € 199.000**  
zzgl. 3,57% Courtage

Wir freuen uns über Ihre Anfrage.  
**Tel. 05 21/93 84 69 74**  
[www.jaekel-immobilien.de](http://www.jaekel-immobilien.de)

## Villa Kulla

Kunterbuntes für Kinder – Spielwaren und Besonderes

Entdecke die Welt von



**bellybutton**

WIR GLAUBEN AN KINDER.

in der Villa



Mo – Fr 9.30 – 13 Uhr und 15 – 18.30 Uhr • Sa 9.30 – 13.30 Uhr  
Steinhagen • Bahnhofstr. 22 • T. (05204) 9249500

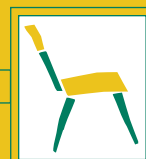


**Wir gestalten Häuser ...**

**... individuell und maßgenau!**

**TISCHLEREI**

Tatenhausener Str. 14  
Tel. 0 52 01-90 22



**BEINTMANN**

33790 Halle  
[www.beintmann.de](http://www.beintmann.de)

## Cottage 18 A bereichert Haller Herz



Im Cottage 18 A präsentieren Ute Papendick und Mitarbeiterin Bettina Flagmeier (Foto) Mode für Frauen, die das Besondere suchen.

Seit dem 8. August bereichert das Modegeschäft „Cottage 18 A“ das Geschäftsleben in der Innenstadt. Vor fast vier Jahren eröffnete Inhaberin Ute Papendick den Laden für besondere Mode und Strickwaren in Halle-Hörste. Mit der hauseigenen Kollektion „Upadi“, mit einzigartiger Mode für einzigartige Menschen, mit wunderschönen Accessoires zum Tragen und zum Wohnen und mit dem Anspruch, ihren Kundinnen mit den schönen, außer-

der ehemaligen Buchhandlung Lisel das vielfältige Sortiment an tragbarer, individueller Mode zu wirklich bezahlbaren Preisen. Die vorwiegend italienische Damenoberbekleidung bietet die Haller Geschäftsfrau in limitierter Anzahl, damit sie tatsächlich auch einzigartig ist. Dabei achtet sie bei der Auswahl ihres Sortiments nicht nur auf schöne Schnitte, sondern auch auf schöne Materialien, die man gerne tragen mag - und darauf, dass auch große Größen im Angebot sind. Einzigartig ist vor allem auch die eigene Mode, die Ute Papendick in ihrem Nähatelier kreiert, das ebenfalls mit ins Haller Herz gezogen ist. Hier entstehen - mit Blick auf den Kirchplatz - nicht nur eigene Designer-Stücke aus ausgewählten Materialien in Stoff und Strick und in handwerklich bester Qualität. Hier entstehen auch Kleidungsstücke mit der Kundschaft für die Kundschaft, ganz individuell auf die Wünsche, auf die Figur und auf den Geschmack der zukünftigen Trägerin abgestimmt. Kleidungsstücke, die glücklich machen. Neben Stoffen für Damenoberbekleidung findet man im Cottage 18 A zudem eine Vielzahl an ausgefallener Wolle von Schulana, Tamaro, ProLana, Plasard, Echos und Mascagni, die das ehemalige Bücherregal farbenfroh füllt. Geöffnet hat das Mode-Geschäft montags bis freitags von 10 bis 13 Uhr und 15 bis 18.30 Uhr sowie samstags von 10 bis 13 Uhr. Einen kleinen Einblick bekommt man außerdem auf der Internetseite [www.upadi.de](http://www.upadi.de). -sig-■



Das besondere Fachwerkambiente passt zu dem besonderen Angebot.

gewöhnlichen Stücken eine Freude zu machen, ist Ute Papendick aus dem südlich gelegenen Ortsteil nun mitten ins Haller Herz gezogen. Am Kirchplatz 15 präsentiert sich in dem schönen Fachwerk-Ambiente

## Imbiss Rot-Weiss bietet mehr als Bratwurst und Pommes



Ein gutes Trio, das der hungrigen Kundschaft Appetitliches appetitlich serviert: Andreas Godau, Birgit Speirs und Rainer Husmann (v.r.).

Der Imbiss am Gartnischen Weg 166 ist wieder geöffnet! Allerdings ist das kleine, schmucke Häuschen an der Autowaschanlage in neuen Händen. „Ich wollte das schon immer machen,“ verrät Inhaber Andreas Godau. Und so hatte der begeisterte Hobbykoch auch den geschlossenen Imbiss-Stand schon länger im Visier. Im Mai diesen Jahres konnte er das kleine Gebäude kaufen und endlich seinen langgehegten Wunsch wahr werden lassen: nach

gebraten, die Kohl- und Rinderrouladen eigens belegt und gerollt, die Schnitzel werden handgeklopft und paniert, die Eintöpfe sind selbstgeköcht, die Salate frisch zubereitet und auch die Saucen sind hausgemacht. Bratwurst und Pommes bietet der Imbiss Rot-Weiss natürlich auch. Aber auch das nicht Null-Acht-15, sondern mit hauseigener Currysauce oder spezieller Zigeunersauce als „Hussis Unheimliche“ - wie auch die Schnitzelspezialitäten,



Ob im Sonnenschein auf der Terrasse oder in dem hellen, freundlichen Ambiente des Imbiss-Häuschens: Im Imbiss Rot-Weiss lässt es sich gemütlich genießen.

einer kompletten Renovierung und dem Einbau einer neuen Anlage eröffnete Andreas Godau seinen „Imbiss Rot Weiss“ am 6. Juli 2015. Doch Hobbykoch ist nicht Imbiss-Betreiber und so holte er den Imbiss-erfahrenen Koch Rainer Husmann und die Gastronomieerfahrene Birgit Speirs als Mitarbeiter ins schmucke Holzhäuschen. Die feine Speisekarte ist klein, dafür aber ist alles immer frisch. Nix aus der Tüte oder fertig paniert aus der Gefriertruhe - hier wird alles selbst gemacht. Vor allem für die täglich wechselnden Mittagsangebote stehen Qualität und Frische im Vordergrund: der Backfisch bekommt einen hausgemachten Bierteig, die Frikadellen sind aus eigener Herstellung und frisch

die mit den köstlicher Pilzrahm- oder Zigeuner-Sauce locken. Auch die Pommes kommen nicht aus dem Tiefkühlfach, sondern sind immer frisch und bei der Kundschaft schon sehr beliebt. Außerdem stehen leckere Burger auf der Speisekarte. Fleisch- und Wurstwaren liefert übrigens die Fleischerei Haskenhoff. In dem Rot-Weißen Ambiente lässt es sich gemütlich schlemmen, oder auch draußen im Sonnenschein - und zwar immer montags bis freitags von 11 bis 19 Uhr und samstags von 11 bis 14 Uhr. An Sonn- und Feiertagen hat der Imbiss Rot-Weiss geschlossen. Alle Gerichte gibt es übrigens auch zum Mitnehmen. Wer es eilig hat, kann unter 05201-73 45 72 schon einmal vorbestellen. -sig-■

**Dirk Kemner**  
 Elektrotechnik von A-Z

- Elektroinstallation
- Alarmanlagen
- Steuer- u. Regeltechnik
- EIB Gebäude-Systemtechnik
- Telefonanlagen
- EDV-Verkabelung
- Antennenanlagen
- Photovoltaik

Ernteweg 14 . 33790 Halle-Bokel  
 Tel. (05201) 9732 . Fax 18099  
 Mobil (0171) 6905236  
 Internet: [www.elektro-kemner.de](http://www.elektro-kemner.de)

# OLAPLEX - das erste Produkt, das das Haar tatsächlich repariert



„Grundsätzlich sind die Haarfarben meiner Kunden für mich und auch für sie immer außergewöhnlich,“ sagt Friseurmeisterin Sara Vitale. „Ich versuche immer mit bestem Wissen und Gewissen mit dem Werkstoff Haar umzugehen - mit all meinen Fähigkeiten und den besten Haarfarbprodukten, die mir zur Verfügung stehen.“ Dabei setzt die Inhaberin des

total begeistert von dem neuen Produkt, das hält, was es verspricht. Olaplex wird dem Haarfarbprodukt zugeführt und sorgt so beim Färben für eine Regeneration der geschädigten Haarstruktur, für lang anhaltende Farbergebnisse, für eine gestärkte Keratinschicht und es schützt das Haar vor Schädigungen bei Blondierungen und Colorationen.



Friseursalons „Schnittig“ in der Kättkenstraße 4 die Wella-Produkte Illumina Color und Freelights ein, die beste Technologie und sehr moderne Pigmentierung garantiere-

Der Wow-Effekt entstehe vor allem durch die unglaubliche Kraft, die strukturschwaches und auch überfärbtes Haar nach der Behandlung erhalte - ein ganz neues Haargefühl über mehrere Haarwäschen hinaus, das durch die wöchentliche Anwendung eines sog. Hair Perfector stärkeres, gesünderes und glänzenderes Haar auch weit nach dem Haarefärben präsentiert. Das heißt allerdings nicht, dass es nun keine Grenzen mehr beim Färben gäbe, betont Sara Vitale. „Ich färbe immer so, dass das Haar im Vordergrund steht,“ erklärt die Friseurmeisterin, die sich trotz Olaplex auch gegen ein Mehr an Belastung für das Haar entscheiden wird, wo es nötig ist. Doch „unsere neue Geheimwaffe ist innovativ und einfach großartig,“ freut sie sich über die neuen Möglichkeiten, die sich ihrer Kundschaft vor allem bei Problemhaaren auftut. „Geschädigtes Haar war gestern - heute gibt es Olaplex.“ Terminabsprachen sind unter der Telefonnummer 05201 - 72 41 74 0 möglich. -sig- ■



ren. Doch mit Haaren zu arbeiten, bringe manchmal auch Grenzen mit sich, weiß die Friseurmeisterin - z.B. durch Schäden in der Haarstruktur. „Und dann habe ich Olaplex präsentiert bekommen,“ ist Sara Vitale

# Tipps für Privatverkäufer-Unterlagen Anzeige



Bevor der Verkauf beginnt, sollten bereits alle notwendigen Unterlagen vorliegen. Dazu zählen Fotos und Bau- und Lagepläne der Immobilie inklusive der Grundrisse und einer

Wohnflächenberechnung. Ebenfalls sollten der Grundbuchauszug und der Gebäudeversicherungschein vorhanden sein. Bei Eigentumswohnungen kommen die Teilungserklärung, Wohngeldabrechnungen und Protokolle von Eigentümerversammlungen hinzu. Mittlerweile ist auch ein gültiger Energieausweis vorgeschrieben, der Kaufinteressenten vorgelegt werden muss. Alle getätigten Investitionen in die Immobilie sollten belegbar sein, etwa durch Rechnungen für Handwerksarbeiten oder Baumaterialien. Nur so lässt sich nachvollziehen, wie viel Arbeit und Geld nachträglich in die Immobilie geflossen sind. Weitere Tipps für Privatverkäufer gibt es im kostenlosen Magazin „Impuls“; erhältlich unter 05204/9252870, info@afib-immobilien.de oder zur Abholung in unserem Büro am Kirchplatz. ■

**DAS OFENZENTRUM**  
GMBH

- über 400 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche
- riesen Auswahl
- mehr als 60 Ofenmodelle

**Sichern Sie sich unsere MEGA-Aktionsangebote und tolle Zugaben!**

Freitag	18.09.	10-19 Uhr
Samstag	19.09.	10-19 Uhr
Sonntag*	20.09.	11-17 Uhr

Hansestraße 1 C  
33689 Bielefeld  
Telefon 05205 7514076  
[www.das-ofenzentrum.de](http://www.das-ofenzentrum.de)

\* Schaustag (ohne Beratung + Verkauf)

Sparkassen-Finanzgruppe

**Wichtiges sollte man nicht aufschieben.  
Wie die Sparkassen-Altersvorsorge.**

Wer früher anfängt, hat später mehr davon. Egal, ob Sie regelmäßig Geld zurücklegen wollen oder nur ab und zu: Die Sparkasse bietet passende Lösungen und zeigt staatliche Fördermöglichkeiten. Von Riestern und Sparanlagen über Fonds und Wertpapiere bis hin zu Immobilien. Mehr Infos in Ihrer Sparkasse vor Ort oder auf [www.kshalle.de/altersvorsorge](http://www.kshalle.de/altersvorsorge)

Wenn's um Geld geht

**Kreissparkasse Halle (Westf.)**

## Dampfstation ist neu in Halle



**In der Dampfstation Halle kann man ordentlich Dampf machen. Der Experte für E-Zigaretten, Kevin Dietrich, berät zu den Dampfgeräten und zu den vielen Liquiden und hält ein vielfältiges Sortiment bereit**

„Es ist definitiv ein Unterschied zum Rauchen: es ist dampfen,“ betont Kevin Dietrich. „Ich dampfe jetzt fast nur noch.“ Entwickelt wurde die sog. E-Zigarette wohl vor allem wegen dem militanten Rauchverbot allerorts, das die Raucher zu Menschen zweiter Klasse degradierte. Die E-Zigarette bzw. das Dampfgerät ist eine neue Art des Nikotin-Genusses, der laut über 300 Studien unbedenklich ist für Raucher und Passiv-Raucher. Bei der Zigarette verbrennt Tabak mit all seinen Inhaltsstoffen, bei der E-Zigarette verdampft ein spezielles Liquid, das sowohl mit Tabak-Geschmack in vielfältigen Variationen und Stärken als auch in anderen Geschmacksrichtungen erhältlich ist. „Bei den Dampfgeräten atmest du gar keine Verbrennungsstoffe ein,“ erklärt Kevin Dietrich. Während man bei einer Zigarette mehr als 4.500 Verbrennungsstoffe einatmet, beinhaltet der Dampf einer E-Zigarette lediglich das verwendete Aroma mit Lebensmittelzulassung, Probylenglycol - das enthält auch jede Zigarette - sowie pflanzliches Glycerin. „Der Geschmack ist da und die Befriedigung ist da,“ weiß der fröhliche Haller und ehemaliger starker Raucher von Filterzigaretten. Der Umstieg auf ein Dampfgerät brachte ihn neben gesundheitlichen Vorzügen außerdem auf die Idee, in Halle ein Fachgeschäft für E-Zigaretten zu eröffnen. Seit dem 15. August bietet er gemeinsam mit seinem Geschäftspartner Sebastian Fritsche in der Langen Straße 18 (ge-

genüber dem Jibi-Markt) ein vielfältiges Sortiment an Dampf-Geräten an. Ob die E-Zigarette für Einsteiger oder das Profi-Gerät - alle sind mit der neuesten Dampftechnologie ausgestattet, die das Dampfen - nicht Rauchen - zu einem besonderen Genuss machen. Dazu gibt es das passende Zubehör wie Ladegeräte, Ersatzakkus und verschiedene Verdampfer-Einsätze. Die Dampfstation Halle führt neben nikotinhaltenen Liquiden auch nikotinfreie Liquide, die es in den Geschmacksrichtungen Apfel, Feige, Bubblegum, Menthol, Kiba, Erdbeere, Vanille und vielen andere. Dazu kann man sich mit einer sog. Base und entsprechenden Aromen sein persönliches Liquid erstellen, wenn in dem umfangreichen Sortiment nicht das richtige dabei ist. Das kann man allerdings schnell herausfinden, denn in dem kleinen Stübchen mit Pub-Atmosphäre ist man herzlich eingeladen, die Liquide zu probieren. Mit dem Angebot kommen die beiden Haller der Tendenz entgegen, dass viele Raucher gern aufhören möchten. Sogar das ist mit den Dampfgeräten möglich: wenn man - peu-à-peu - von nikotinhaltenem auf nikotinfreie Liquide umsteigt. Auf der fb-Seite findet man immer die neuesten Angebote und die neuesten Informationen zum Dampfen - und natürlich in der Dampfstation selbst - immer montags bis donnerstags von 11 bis 18 Uhr und freitags von 11 bis 15 Uhr. -sig-■

## Sanitätshaus Graf präsentiert sich jetzt im Haller Zentrum



**Zum Neustart im Wischkamp 10 gehörte für Inhaberin Larissa Graf die alte Registrierkasse, mit der schon ihre Großmutter abgerechnet hat.**

„Mittendrin ist einfach schöner zum Arbeiten,“ findet Larissa Graf. „Endlich sehe ich mal Fußgänger und Radfahrer statt LKWs.“ Doch auch für ihre Kundschaft bringt der Umzug in den Wischkamp 10 einen großen Vorteil. Viele kommen jetzt zu Fuß, um ein Rezept für Einlagen, Schuhzurichtungen, Orthesen oder Prothesen-

ma „Anita“ sucht. Dazu findet die Kundschaft außerdem Reha-Artikel und eine große Auswahl an Sportbandagen. Eigentlich ist alles beim Alten - außer die Adresse und die barrierefreien Räumlichkeiten, die eine großzügige Präsentation der Waren in maßgefertigter, schicker Inneneinrichtung ermöglichen. Neu ist außerdem das Schuhprogramm von mediFlex - orthopädische, ganz leichte Schuhe, die vor allem bei Problemfüßen das Laufen erheblich erleichtern. Neu ist ebenso der automatische Türöffner, der vor allem für gehbehinderte Menschen eine große Erleichterung bedeutet. Der Neubau wurde durchweg barrierefrei, modern und zeitgemäß gestaltet. Leicht fiel Larissa Graf der Abschied aus dem Fachwerkhaus an der Langen Straße 9 allerdings nicht. 1951 hatten die Großeltern das Sanitätshaus A.Graf gegründet - mit einem Geschäft in der Bahnhofstraße und einer Werkstatt im Hinterhof von Hotel Schmedtmann. 1956 konnten sie das gegenüberliegende Fachwerkhaus an der Langen Straße 9 kaufen, wo sie Geschäft und Werkstatt zusammen ein-



**Großzügig, hell und in maßgefertigter Inneneinrichtung präsentiert sich die vielfältige Ware in den neuen Räumlichkeiten.**

en abzugeben oder die Spezial-Anfertigungen, die zum größten Teil in der hauseigenen Meisterwerkstatt angefertigt werden, wieder abzuholen. Außerdem lohnt es sich, mal vor-

richten konnten. „Ich bin da aufgewachsen,“ erinnert sich Larissa Graf an ihre Kindheit, die sie statt im Kindergarten bei den Großeltern im Laden verbrachte. Am 30. Juni 1996 übernahm Larissa Graf das Sanitätshaus von ihrer Großmutter und führt es seitdem in alter Familientradition und mit neuer Innovation weiter. Der Umzug in den Wischkamp ist nun ein ganz neuer Start, der ein Stück der Tradition hinter sich und Raum für etwas Neues läßt. Gemeinsam mit der Orthopädie-Praxis Dr. med Matthias Reich und der Physiotherapie-Praxis Christoph Lömker eröffnete das Sanitätshaus Graf Anfang August im Haller Stadtzentrum. -sig-■

Ihr  
**OPEL-Partner**  
im Altkreis



Wir leben Autos.

**Autohaus  
Möller GmbH**

Große Heide 13 · 33790 Halle  
Telefon 05201/971560-0  
www.moeller-autohaus.de

### Die Sommersprosse



Inh.  
**Alexa A. Krebs**  
Bergstr. 21  
33824 Werther  
T. 0173 - 2915595  
F. 05203 - 902285

### Schönes für Haus und Garten

Fr 10-18 Uhr - Sa 10-13 Uhr  
und nach Vereinbarung  
info@die-sommersprosse.de  
www.die-sommersprosse.de

beizuschauen, wenn man einen schicken Badeanzug oder schöne, bequeme Miederwaren von der Fir-

**Haller  
Willem**

## „Dankeschön für die nette Zusammenarbeit“



Die medizinisch geprüfte Fußpflegerin Nicole Reupohl ist seit fünf Jahren mit ihrem Mobilen Fußpflegedienst in Halle und Umgebung unterwegs.

Wenn Nicole Reupohl von ihrer Arbeit als mobile Fußpflegerin erzählt, geht ihr das Herz auf. Besonders das tolle Zusammenspiel mit den Menschen mache ihr große Freude. Ihre vor allem ältere Kundschaft, die selbst nicht mehr so mobil ist, wäre immer wieder sehr dankbar über die Dienstleistung, die sie einfach und entspannt zu Hause in Anspruch nehmen können. „Meine älteste Kundin ist 98 Jahre alt,“ erzählt Nicole Reupohl von den ganz besonderen zwischenmenschlichen Begegnungen und lacht: „Sie strickt mir immer Socken.“ Nicole Reupohl ist in Halle geboren und aufgewachsen. „Ich bin ein Haller Mädels,“ lacht sie. Vor zehn

Jahren machte sie sich nebenbei zu ihrer Tätigkeit als Schauwerbegestalterin mit einer Praxis für Klangschalen-Massagen in Halle-Künsebeck selbständig - dort, wo sie vor 15 Jahren in der Sportplatzstraße 1 a ein Zuhause gefunden hat. Fünf Jahre später hing sie ihren „alten“ Beruf an den Nagel, absolvierte eine spezielle Ausbildung zur medizinisch geprüften Fußpflegerin und ergänzte ihr Wellness-Angebot um die mobile Fußpflege. Inzwischen ist Nicole Reupohl seit fünf Jahren in Halle, Hörste, Häger, Steinhagen, Werther und manchmal sogar in Bielefeld unterwegs, um Menschen die Füße zu pflegen und schön zu machen. Dazu gehören neben der Fußnagelpflege die diabetische Fußpflege, das Behandeln von Druckstellen sowie das Entfernen von Hornhaut und Hühneraugen. Dabei setzt Nicole Reupohl die sog. Nasstechnik ein, die die Behandlung besonders angenehm macht. Auf Wunsch pflegt sie auch gern die Hände ihrer Kundschaft. Doch gleich welche Behandlung die Kundin oder der Kunde sich wünscht - vor allem sind es die Begegnungen mit den Menschen, die Nicole Reupohl die Arbeit so besonders machen. Und das seit fünf Jahren - jeden Tag aufs Neue. „Dankeschön für die nette Zusammenarbeit!“ -sig-■



**Wir machen  
Ihr Haus  
schön für  
die besten  
Lebensjahre.**

Schneider GmbH  
Gartnicher Weg 117  
33790 Halle in Westfalen  
Telefon 05201 66920  
www.casanova-konzept.de

Gestaltung  
Umbau &  
Renovierung  
aus einer Hand

## Besondere Beratungswoche bei F & G



Kerstin Nieder, Beate Wolf und Silke Lischzorz (v.l.) laden herzlich zu einer Beratungswoche ein, in der sie vor allem Arbeitsplätze im Ravenna-Park vorstellen möchten.

Der Bielefelder Personaldienstleister F & G GmbH ist inzwischen seit drei Jahren bei uns in Halle vor Ort und freut sich über die durchweg positive Resonanz, die sowohl aus den Reihen der Arbeitssuchenden als auch von den Arbeitsplatz-Anbietern kommt. In den Mitarbeiterinnen Beate Wolf, Kerstin Nieder (ehemals Piel) und Silke Lischzorz findet die Kundschaft persönliche und auch kompetente Ansprechpartner, die sich für das jeweilige Anliegen engagieren und immer ein offenes Ohr haben - auch mal über die Arbeitsplatzvermittlung hinaus - und eine Tasse Kaffee in angenehmer, entspannter Atmosphäre. Mit einer speziellen Beratungswoche möchte das Team die Haller Bürger vor allem auf die neuen Arbeitsplätze im Gewerbegebiet Ravenna-Park aufmerksam machen und dazu einladen, sich auch ohne persönlichen Termin darüber zu informieren. Vom 21. bis zum 24. September stellen Beate Wolf, Kerstin Nieder und Silke Lischzorz die vielfältigen Arbeitsmöglichkeiten vor, die sich im Osten von Halle ab 2016 auf tun. Hier finden Interessierte Arbeit sowohl in der Produktion als auch im Bereich Kommissionieren - sowohl mit als auch ohne Berufserfahrung. Aber auch in Vermold, Werther, Borgholzhausen und Steinhagen können Interessierte einen

neuen Arbeitsplatz finden - z.B. im kaufmännischen Bereich, als Drucker, als Maschinenbediener oder in der Produktion. „Wir haben immer wieder freie Arbeitsplätze,“ versichert das Team. An den Beratungstagen sind Interessierte zwischen 8 und 16 Uhr herzlich willkommen. Einen persönlichen Termin kann man jederzeit unter der Telefonnummer 05 201-85 66 090 vereinbaren - sowohl für einen Zeitpunkt vor als natürlich auch nach den Beratungstagen.-sig-■

**schnittig**  
hairstyling | make-up

Friseurmeisterin Sara Vitale

Kättkenstraße 4 · Halle  
Fon 0 52 01/72 41 740  
Termine nach Vereinbarung  
www.schnittig-vitale.de



**Öffnungszeiten:** Di. - Do. 09.30 - 18.30 Uhr  
Fr. 10.30 - 20.00 Uhr · Sa. 09.00 - 13.00 Uhr

**HÖRMANN**  
Tore · Türen · Zargen · Antriebe

**Bis zu 40 %  
Ersparnis\***

**Haustür  
ohne Seitenteil**  
**ab 1798 €\*\***

**Automatik-  
Garagentor**  
**ab 998 €\*\***

\* Beim Automatik-Garagentor RenoMatic 2015 im Vergleich zum Hörmann Sectionator LPU mit gleicher Oberfläche und Größe.  
\*\* Alle Informationen zu den Aktionsprodukten finden Sie im Internet unter [www.hoermann.de](http://www.hoermann.de)

Weitere Informationen zu den Aktionsangeboten erhalten Sie bei Ihrem Hörmann Partner:

**BAUELEMENTE GMBH  
WUSSOW**  
TORE · TÜREN · FENSTER · MARKISEN  
Gartnicher Weg 156 · Halle  
Tel. 0 52 01-62 17 · Fax 64 48  
[www.wussow-bauelemente.de](http://www.wussow-bauelemente.de)

## Hurra, das Giraffen-Kälbchen ist da!



te Geburt. Aus 180 cm Höhe purzelte das Kleine im Giraffenhäus in weiche Strohbett. Nach 450 Tagen Tragzeit. Und schon wenige Minuten später stand es auf allen vier Hufen. Jetzt durfte die süße Baby-Giraffe zum ersten Mal mit Mama ins Vorgehege, frische Luft schnuppern. Ein spannender Moment. Papa des Riesenbabys ist der Safaripark Giraffenbulle Jambo (14). In den nächsten

**Schneiker.de**  
Arbeitsbühnen Vermietung  
☎ 05201 668570

Am 19.07 geboren. Jetzt mit Mama Chakka zum ersten Mal draußen. Junge oder Mädchen? Noch ein Geheimnis, das das Kleine nicht gelüftet hat.

Foto: Stubbe/uripress

1,80 Meter ist das jüngste Baby des Zoo Safariparks und wiegt - geschätzt - 80 Kilo. Am 19. Juli kam es zur Welt - problemlos und gesund. Für Mama Chakka (14) war es die fünf-

Tagen wird das Kälbchen langsam ans Außengehege gewöhnt. Und schon bald geht es dann hinaus auf die weite Steppe des Zoo Safaripark. Übrigens: Ob's ein Junge oder Mädchen ist? Das Kleine hat die Tierpfleger noch nicht schauen lassen. Und das ist auch der Grund, warum dieser Nachwuchs noch keinen Namen hat. ■

## Zweites Halbjahr im Erzähl-Café



Susanne Claes, Lothar Becker, Karin Elsing und Annette Sirt stellen das neue Program für das zweite Halbjahr im Erzähl-Café vor.

Das zweite Halbjahr im Erzähl-Café der Diakonie ist gestartet - mit einem interessanten Nachmittag im August, an dem Frauke Brauns über Geschichte und Gegenwart der Sarepta-Schwesternschaft erzählte, über ihren eigenen Weg in diese Gemeinschaft und über die Aufgabenschwerpunkte. Frauke Brauns ist Öffentlichkeitsreferentin des Kirchenkreises Halle und seit 13 Jahren eine „waschechte Diakonisse“. Während früher als Voraussetzung einer Aufnahme nicht nur der Gottesglaube sondern auch Ehelosigkeit waren, setzen die Sarepta-Schwestern heute eher den spirituellen und diakonischen Gedanken in den Mittelpunkt. Eine kleine Revolution Mitte der 90er Jahre, die dem Rückgang der Beitritte geschuldet ist. Heute sind es immerhin wieder acht bis zehn Frauen pro Jahr, die sich entscheiden, Sarepta-Schwester zu werden und der Gemeinschaft beizutreten, um in unterschiedlichen sozialen Arbeitsfeldern von Diakonie und Kirche tätig zu sein. Das Gros der Schwestern, so berichtet Frauke Brauns, ist jedoch immer noch zwischen 85 und 100 Jahren, drei der insgesamt 450 Diakonissen sind über 100 Jahre. Die Hälfte von ihnen sind noch „von der alten Ordnung“. Unter der Prämisse „Aus guter Tra-

die weiße Haube, sondern ein Schmuckstück, das die Diakonissen als Brosche oder Anhänger tragen: eine Silberspirale mit einem Stein als Mittelpunkt, den jede Schwester für sich wählt. Frauke Brauns gab ein-



Öffentlichkeitsreferentin des KK Halle und „waschechte“ Diakonisse Frauke Brauns stand Moderator Lothar Becker Rede und Antwort über die Sarepta-Schwesternschaft im Wandel der Zeit.

drucksvolle Einblicke in eine Gemeinschaft, die uns sonst verborgen bleiben. Und auch die nächsten Termine stehen schon fest: am 17. September steht das Thema „Die Vielfalt des Waldes in OWL schützen und sichern“ auf dem Programm. Hier steht Revierförster Johannes Lübke der Moderatorin Susanne Claes Rede und Antwort. „Endlich ist es uns geglückt: im Oktober konnten wir Freiherr Teuffel von Birkensee gewinnen,“ freut sich Lothar Becker über einen spannenden Nachmittag mit dem Schlossherrn von Tatenhausen, der „sicherlich eine Menge zu erzählen“ hat - u.a. aus einem alten Tagebuch des Graf Korff von Schmising. Am 19.11. zeigen Willi und Annette Rose Bilder aus dem Altkreis Halle zu Land und aus der Luft. Im Dezember beschließen wieder Geschichten und Lieder zur Advents- und Weihnachtszeit die zweite Jahreshälfte im Erzählcafé. Anmeldungen sind wie immer erwünscht unter der Telefonnummer 05201 - 98 29. -sig- ■

# ROSSINI

... wohlfühlen und genießen.

DIE NEUE SAISON

## PORCELLINO



Außen knusprig und innen unvergleichlich zart!

**AB SA., DEN 29.8.2015**

servieren wir das Beste vom Spanferkel!

**UNSER ROSSINI KLASSIKER:**

Porcellino – kross gebratene Spanferkelschulter – in einer Schmorsauce mit mediterranem Gemüse und Rosmarin-Kartoffeln

oder mit Apfel-Sauerkraut und Zwiebel-Kartoffelpüree

Preis pro Portion 18,90 €

... UND DAZU EMPFEHLEN WIR:



2014 CABERNET SAUVIGNON ROSADO DO  
Weingut Enate / Spanien  
Saftig, elegante Aromen, geschmeidig und rassig  
EIN GROSSER ROSEWEIN  
0,20 l Glas 7,30 Euro | 0,75 l Flasche 24,90 Euro

EGGERBERGER STR. 11 • 33790 HALLE/WESTFALEN • TELEFON 05201/97171-0  
www.rossini-halle.de • info@rossini-halle.de

Mo. – Fr. von 11 bis 23 Uhr geöffnet | Samstags von 10 bis 23 Uhr geöffnet  
Sonntags von 10 Uhr bis 22 Uhr geöffnet | KEIN RUHETAG.

# B&W

Bowers & Wilkins

Starke Marken bei

**heidemann**  
sound

Termine unter 05 20 1-32 41

dition ... Zukunft gestalten“ sind den Sarepta-Schwestern - eine Gemeinschaft von Frauen unterschiedlicher Generationen - der Einsatz für andere Menschen und die Solidarität einer christlichen Gemeinschaft wichtig. Symbol der Schwesternschaft ist nicht mehr das graue Gewand und

# Latenight-Shopping trotz Haller Hitze



**Die SixxStrings rockten den Ronchinplatz bis Mitternacht**

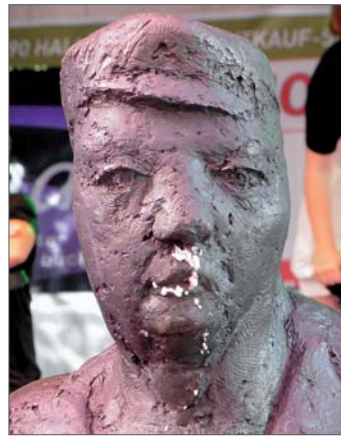
So heiß war es zum Haller Latenight-Shopping wohl noch nie. So füllte sich der Platz vor der Bühne im Haller Herzen recht schleppend, nachdem HiW-Vorsitzender Michael Schorogge gemeinsam mit dem Organisa-

tionsteam das diesjährige Sommerfest am 4. Juli offiziell eröffnete. Bei fast 40 Grad und zusätzlichen Hitze spendern in Form von mehreren Strahlern trotzten die Akteure jedoch den hochsommerlichen Temperaturen und begeisterten mit ihren Auftritten. Eindrucksvoll zeigten die „Einradkids Werther“, was auf einem Einrad alles möglich ist. Dabei kämpften sie neben der Hitze außerdem mit dem ungewohnt glatten Bühnenboden. Seit drei Jahren trainieren die Mädchen unter der Leitung von Mareike Diembeck und beherrschen ihr Einrad schon sehr gut. Sportlich ging es außerdem mit der Fitness-Factory weiter, bei der man schon allein durchs Zuschauen ins Schwitzen kam. „Ein Applaus gilt euch selbst, dass ihr gekommen seid,“ begrüßte Martin Roloff die Anwesenden, die dem Wertheraner Musiker großen Applaus zollten. Er spielte Songs aus alten und neuen Zeiten, die er mit seiner Stimme und seiner Gitarre in eigener Interpretation präsentierte - bunt gemischt auf seine ganz eige-



**Martin Roloff begeisterte das hitzebeständige Publikum mit seinem bunt gemischten Song-Repertoire**

ne Art von „Supergirl“ bis „Mrs. Robinson“, von „Dear Darling“ bis „It's my live“. Zwei Stunden begeisterte Martin Roloff das hitzebeständige Publikum, bevor er das Mikrophon an Thomas Biermann und seine Sixx-Strings übergab, die den Ronchinplatz anschließend bis Mitternacht



**Eis-kalte Erfrischung für den Haller Willem, auch wenn ihm die Hitze wohl am Wenigsten zusetzte.**

rockten - mit Liedern von Westernhagen, Golden Earring, Queen und Co. Nur schwer lösten sich die Besucher von Bänken und Bierwagen, denn endlich war aus dem heißen Tag eine laue Sommernacht geworden und die Atmosphäre unter dem riesigen Schirm gemütlich und gesellig. Und mitten drin in all dem Geschehen wie immer der HallerWillem: mit eisernem Blick hielt der dem bunten Treiben und der Bullen-Hitze stand. Auf dem Lindenplatz konnte man außerdem vom Ballon-Kran aus einen wunderschönen und



**Die Einrad-Kids Werther zeigten Eindrucksvolles auf nur einem Rad**

außergewöhnlichen Ausblick auf Halle genießen. Eine tolle Veranstaltung, die allerdings dem ursprünglichen Namen nicht mehr gerecht wird, denn leider hatten zahlreiche Geschäfte bereits am frühen Abend geschlossen bzw. erst gar nicht geöffnet. Schade eigentlich .... -sig- ■

außergewöhnlichen Ausblick auf Halle genießen. Eine tolle Veranstaltung, die allerdings dem ursprünglichen Namen nicht mehr gerecht wird, denn leider hatten zahlreiche Geschäfte bereits am frühen Abend geschlossen bzw. erst gar nicht geöffnet. Schade eigentlich .... -sig- ■



**SANIERTE 2-ZI-EIGENTUMSWHG.**  
in BI-Schildesche // Garage & Wintergarten // 68 m<sup>2</sup> Wfl. // NEU: Boden- u. Wandbeläge, Elektrik, Wasserleitungen, Eingangstür, Schüco-Fenster // V: 162,2 kWh/(m<sup>2</sup>a); Öl  
158.000 € zzgl. 3,57 % Provision



**GEWERBE- UND WOHNIMMOBILIE**  
mit Ausbaupotenzial und Doppelcarport in Steinhagen // Haus: 195 m<sup>2</sup> Wfl. // Halle: 320 m<sup>2</sup> Nfl. // 2006 umfassend modernisiert und aufgestockt // B: 31 kWh/(m<sup>2</sup>a); Erdwärme/Solar  
516.000 € zzgl. 3,57 % Provision



**GEWERBE- UND WOHNIMMOBILIE**  
in beliebiger Lage in BI-Gellershagen // 3 Gewerbeeinheiten - insg. 480 m<sup>2</sup> Nfl. // 2 Wohneinheiten - insg. 98 m<sup>2</sup> Wfl. // 4 Kfz-Stellplätze // voll vermietet // KM 40.171 € p.a. // Verbrauchsausweis in Vorbereitung; Gaszentral (04)  
499.000 € zzgl. 3,57 % Provision

IHR IMMOBILIEN-MAKLER FÜR HALLE UND BIELEFELD 

Am Buschkamp Immobilien

Halle 05201 7356076  
BI-Westen 0521 959683-0  
BI-Süden 0521 95908-0  
info@am-buschkamp.de



www.am-buschkamp.de

**Schönheits-Tag**  
Lassen Sie sich von mir  
4 Stunden  
von Kopf bis Fuß  
verwöhnen für € 175,-  
- auch als Geschenkgutschein-

**SCHÖNHEITS-STUDIO**  
Barbara Heidemann  
Lange Straße 65 · 33790 Halle  
05201-878982 · 0173-8915322  
www.kosmetik-halle-heidemann.de

**Geschenk-Ideen** 

bei **Bunselmeyer**  
in der Sparkassen-Passage

**Präsente für jeden Anlass**  
Tel. 05201 9710097 · www.bunselmeyer.de  
**Täglich von 8.00 bis 18.30 durchgehend geöffnet!**

## 25 Jahre Gesundheitszentrum Reha-med und Reha-fit in Halle

## „28. Piumer Kartoffelmarkt“ am 19. und 20. September 2015



Das Team des Haller Gesundheitszentrum Reha-med und Reha-fit lädt am 27. September ganz herzlich zu einem Aktionstag vor allem für Familien ein.

Das Gesundheitszentrum Reha-med und Reha-fit feiert 25jähriges Jubiläum. 1990 machte sich die Physiotherapeutin Marion Stöppelwerth-Giljohann mit einer kleinen Praxis in Halle selbstständig. 1995 zog sie in das AOK-Gebäude an der Kaiserstraße, wo sie das Angebot rund um Physiotherapie schon erheblich erweitern konnte. Im Oktober 2005 stand ein weiterer Umzug an: die Inhaberin hatte das backsteinerne Eckhaus an der Langen Straße zum Gausekampweg erworben. Ein großzügiger Anbau und der Umbau des Gebäudes bieten dem Gesundheitszentrum seitdem auf etwa 500 m² Platz für Krankengymnastik, Massagen, Physiotherapie, Sportphysiotherapie, Logopädie, Medizinisches Gesundheitstraining, Medical Fitness sowie Rehabilitationssport und Präventionssport. Seit Oktober 2013 gibt es das Gesundheitszentrum außerdem in Werther. Neu ist das sog. intelligente Training. Es verzichtet auf Maschinen und isolierte Bewegungen und macht den Körper selbst zum Trainingsgerät. In dreidimensionalen, komplexen Übungen wird der Körper im Gan-

zen gekräftigt und optimiert. Dadurch werden die natürlichen Bewegungsabläufe gestärkt. „Klassisches Training ist reines Hardware-Training,“ vergleicht Gesundheitswissenschaftler und Sportökonom Christian Mense. „Funktionales Training arbeitet hingegen an der Hard- und Software.“ Nämlich an Muskulatur und Kopf. So werden Ausdauer, Schnelligkeit, Beweglichkeit, Körpergefühl und Haltung verbessert. Neu sind außerdem die Kurse Propriozeption zur Stärkung des Nervensystems und der Muskulatur sowie das Faszientraining zur Stärkung des Bindegewebes. Zum 25 jährigen Jubiläum lädt das Team um Inhaberin Marion Stöppelwerth-Giljohann am Sonntag, den 27. September, zu einem Tag der offenen Tür ein. Zwischen 10 und 17 Uhr starten verschiedene Aktionen, gibt es verschiedene Angebote und eine Zumba-Vorführung sowie Glücksrad und Riesendart. „Ein Aktionstag schwerpunktmäßig für Familien“ ist das Motto. In der Zeit vom 21.9. bis zum 4.10.2015 erhalten die ersten 25 Neu-Kunden einen Beitrag wie vor 25 Jahren. -sig- ■



Am 19. und 20. September dreht sich in der Innenstadt des Bergstädtchens wieder alles um die goldgelbe Knolle und „Pium“ verwandelt sich an diesem Wochenende wieder in eine einzigartige kulinarische Kartoffelmeile. Den Startschuss für den Kartoffelmarkt gibt traditionell der Borgholzhausener Bürgermeister, Klemens Keller, am Samstag, 19. September um 11 Uhr vor der evangelischen Kirche und wird hierbei durch die Borgholzhausener Kiepenkerle, das Piumer Trachtenpaar und musikalisch von dem Jagdhornbläser-Korps Borgholzhausen begleitet. In diesem Jahr wird zum Kartoffelmarkt eine große Delegation aus der Partnerschaft Löbnitz im Erzgebirge erwartet, denn es gilt in diesem Jahr das 25-jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen den beiden Städten zu feiern. Das Markenzeichen des Kartoffelmarktes ist schon seit Jahren der „längste Kartoffeltisch“, der sich durch die gesamte Innenstadt schlängelt. Auf den vielen aufgestellten Bänken können die Gäste Platz zum Verweilen nehmen um die vielen Leckerbissen zu kosten. Die auf dem Kartoffelmarkt vertretenen Verzehrstände bieten wieder eine Vielzahl an ausgefallenen und nicht alltäglichen Gerichten an, die natürlich in erster Linie aus der tollen goldgelben Knolle mit dem guten Geschmack hergestellt sind. Dazu gehören Kartoffeltorte, Reibelplätzchen, Kartoffelgulasch, Pommes Frites, Bratkartoffeln, Kartoffelsuppe, westfälischer Pickert - und noch vieles mehr. Neben den vielen Leckerbissen werden die Besucher auf dem Markt landwirtschaftliche und hausgemachte Produkte vorfinden, die überwiegend direkt vom Erzeuger angeboten werden. Unzählige Kunst-

gewerbe- Handwerks- und Geschenkartikel, Trocken- und Seidengestecke, die überwiegend in Handarbeit hergestellt sind, Holzspielzeug, Bücher Glaskunst und viele andere Produkte warten auf ihre neuen Besitzer. An beiden Tagen wird der Landwirtschaftliche Ortsverein das traditionelle historische Dreschen mit Dreschflegeln bei musikalischer Akkordeon-Begleitung vor der evangelischen Kirche um 16.30 Uhr vorführen. Den Samstagabend lässt ein Disc-Jockey ab 19.00 Uhr unter den Eichen vor der evangelische Kirche ausklingen. Der Sonntag beginnt um 11 Uhr mit einem Frühschoppenkonzert des Feuerwehrmusikzug Borgholzhausen. Am Sonntag tritt „Kickis Akkordeon-Orchester“ der Musikschule für den Kreis Gütersloh um 14.30 Uhr vor der ev. Kirche auf. Volkstänze werden an beiden Tagen - ebenfalls vor der ev. Kirche - vorgeführt. Die musikalischen Darbietungen des Männerchors Borgholzhausen sind am Sonntag ab 14.00 Uhr an verschiedenen Plätzen in der Stadt zu hören und ab 15.30 Uhr tritt Mark Scheel mit seiner Band „Blue Wonder Band“ auf. Nachdem der in der Straße „Am Uphoff“ aufgebaute Hollandmarkt einen sehr guten Anklang gefunden hat, ist das holländische Marktdorf auch in diesem Jahr wieder mit einigen Ständen vertreten. Hier werden original holländische Produkte angeboten, wie z. B. Käse, Lakritz, Pommes Frites, Matjes, Gebäck oder Crepes. Insgesamt setzen die Veranstalter auf Tradition und präsentieren Handwerker, die ihr altes Handwerk für die Gäste auf dem Markt demonstrieren. Außerdem werden historische Landmaschinen in Aktion vorgeführt. Wir wünschen unseren Besuchern hierzu viel Glück und allen Gästen sehr viel Spaß auf dem „Piumer Kartoffelmarkt.“ ■

# DR. GRANDEL

## Schönheit in besten Händen!

gibt es bei uns:

LINDEN  
APOTHEKE

DR. ANNE WIEBKE BALTRUSCH e.Kfr.

Gartnischer Weg 98 · 33790 Halle  
Tel. 05201 4989 · Fax 05201 16071  
info@apo-linden.de · www.apo-linden.de



**Damit Ihr Bild richtig zur Geltung kommt!**

Eigene Fachwerkstatt für Einrahmungen

BÜCHERSTUBE  
**ELSNER**

Tel.: (0 52 01) 97 58 Kirchplatz 5  
Fax: (0 52 01) 63 90 33790 Halle  
post@buecherstube-elsner.de

[www.kontaktnetz-](http://www.kontaktnetz-)

von Anfang an  
gemeinsam  
leben lernen

Kath. Schwangerschaftsberatung  
im Erzbistum Paderborn



[fuer-schwangere.de](http://fuer-schwangere.de)



## Tag der Landwirtschaft am 6. September



Über 20 Verbände und Vereine präsentieren ein vielfältiges Programm zum Zuschauen und Mitmachen.

Wer ist das Supertopmodel im Kreis Gütersloh? Am Sonntag, dem 6. September 2015 werden wir diese Frage beantworten können, dann treten beim „Gütersloh next Topmodel“ die Schönsten aus dem Kreis Gütersloh gegeneinander an. Auf dem historischen Gelände am Schloss Tatenhausen bei Halle werden Sie bei der „Miss-Wahl“ über 100 Kühe und Rinder bewundern können. Denn nach vierjähriger Pause lüftet sich der Vorhang zum siebten, großen „Tag der Landwirtschaft“ am Schloss Tatenhausen. Die Landwirte, Landfrauen und Tierzüchter des Kreises Gütersloh stellen sich wieder in all ihrer Vielfalt vor. Von 10 bis 18 Uhr werden über 20 Verbände und Vereine ein umfangreiches Programm zum Zuschauen und Mitmachen präsentieren. Sie versprechen Landwirtschaft zum Erleben, Genießen und Verstehen. Die traditionelle Tierschau, der Jungzüchterwettbewerb und die Rasseschau mit Kleintieren stehen wieder auf dem Programm. Ausgestellt werden neben den Rindern und Kühen Kaninchen und Geflügel, Pferde, Ziegen, Schafe und sogar Alpakas. Ein Bauernmarkt lockt mit vielen regionalen Produkten zum Verkosten und Verkauf. Landfrauencafé, kulinarische Köstlichkeiten, Maislabyrinth, Treckergeschicklichkeitsfahren, Landmaschinen- und Geräteschau, Oldtimertraktoren, große Tombola und viele Mitmach-Aktionen sorgen für einen abwechslungsreichen Tag. Das NRW-Milchmaskottchen Kuh Lotte kommt extra nach Tatenhausen. Die Aktionskuh stellt auf witzige Art Themen rund um die Milch und gesunde Ernährung vor. Das alles und noch viel mehr: Die Rollende Waldschule und ein Info- und Bastelstand, ein Bauernhofmobil mit vielen Mitmachaktionen, Vorführungen zur Holzertetechnik und die Kreisimker bereichern die Angebotspalette. Zudem bietet die Schaulustveranstaltung der Landwirtschaft viel Wissenswertes über die Tierhaltung, den Ackerbau, die Forstwirtschaft oder die Bioenergie.

Was gibt es noch? Vieles zum Thema „Garten“ wie eine Präsentation zur Gartengestaltung, die Ausstellung „Gartenkinder“ und „Urban Gardening/Gemüseanbau auf kleinem Raum“, aber auch Rosen, Kräuter sowie Stauden. Weiter gibt es eine Pflanzaktion mit Kindern, ein Hör-Memory sowie ein Quiz zu den ausgestellten Pflanzen. Die Angebotspalette für die kleinen Gäste ist ebenso groß: Auf die „Jüngsten“ warten beispielsweise ein Kleinmähdrescher, Trettrecker, Ponyreiten, Kistenklettern und eine Strohbürg zum Toben. Der NABU bietet den Bau von Nistkästen sowie Insektenhotels für Kinder an. Eine Menge Spass bietet sicherlich auch das Bull-Riding. Kulinarische Köstlichkeiten aus der Region, Reibplätzchen, Waffeln, Erdbeershakes, besondere Kaffeespezialitäten sowie ein reichhaltiges Kuchenbuffet der Landfrauen laden zur Muße ein. Besucher können die heimische Landwirtschaft entdecken und genießen und das mit allen Sinnen. Die Berufsvertreter möchten ihre innovative, vielfältige und doch bodenständige Landwirtschaft zeigen und (be)greifbar machen. Das Anliegen: Im Dialog und mit Transparenz gegen eine zunehmende Entfremdung von der Landwirtschaft beizutragen. Beginnen wird der große Tag um 10 Uhr. Die offizielle Eröffnung findet um 10.30 Uhr mit einer ökumenischen Andacht und den beiden LandFrauenchören des Kreises Gütersloh statt. Danach geht das bunte Treiben richtig los.

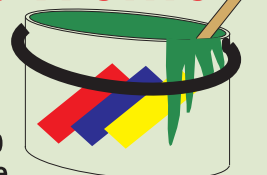
## Aktuelle Listen mit neu angeschafften Medien

# Neu im Bestand

Auf den Internetseiten der Stadt Halle (Westf.) im Bereich der Stadtbücherei befinden sich seit diesem Sommer aktuelle Listen mit den neu angeschafften Medien. Alle gelisteten Medien sind ab sofort in der Stadtbücherei ausleihbar. Im Bibliothekskatalog unter [www.bibliotheken-in-owl.de](http://www.bibliotheken-in-owl.de) können Sie sehen, ob die Titel zur Verfügung stehen. Wenn sie gerade entliehen sind, können sich Kunden der Stadtbücherei gerne die Medien online oder telefonisch kostenlos vormerken. Alle, die Interesse an einem Büchereiausweis ha-

ben, können sich diesen vor Ort ausstellen lassen. Für die Anmeldung ist ein gültiger Personalausweis nötig. Die Benutzungsgebühr für 12 Monate beträgt 12 Euro für Erwachsene und 6 Euro für Jugendliche. Kinder bis 14 Jahren können das Angebot kostenlos nutzen. Stadtbücherei Halle (Westf.), Kiskerstraße 2, 33790 Halle (Westf.). Telefon: 05201 183-252. Öffnungszeiten: Mo 18-20 Uhr, Di 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, Mi 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, Do 10-13 Uhr und 18-20 Uhr, Fr 10-13 Uhr und 15-18 Uhr.

### Malerfachbetrieb Kurt Welke



Alleestr. 10  
33790 Halle  
Tel./Fax : 0 52 01/34 97  
Mobil: 01 72/520 52 29

- Malerarbeiten
- Fassadenanstriche
- -putze, -reinigung
- Terrassen-, Pflaster-, Teppichreinigung
- Fußboden- und Laminatverlegung
- VWS-System
- Streich-, Wisch- und Spachteltechnik

## Schule & Büro bei Bunselmeyer in der Kättkenstraße



Alles für die erfolgreiche Arbeit  
Tel. 05201 3820 · [www.bunselmeyer.de](http://www.bunselmeyer.de)

## Ing.-Büro BRAUN, SCHELLACK & KOLLEGEN Weststraße 109 ☎ 0 52 01.30 80

direkt neben Holz Speckmann  
[www.gtue-pruefstelle-halle.de](http://www.gtue-pruefstelle-halle.de)



Als freiberufliche  
Kfz-Sachverständige  
bieten wir:

- Unfallgutachten
- Fahrzeugbewertungen

## Der Alpha-Kurs



Der Alpha Kurs existiert seit über 20 Jahren und wurde weltweit bisher von etwa 23 Millionen Menschen besucht. Heute findet er in 169 Ländern und 112 Sprachen statt. Unseren ersten „Haller“ Alpha-Kurs haben wir im Frühjahr 2004 durchgeführt. In der Zwischenzeit haben schon zahlreiche weitere Kurse stattgefunden, die von mehr als 800 Gästen besucht wurden. An jedem Alpha Kurs-Abend machen wir entscheidende Fragen rund um den christlichen Glauben zum Thema. Sie können sich mit den Kurs-Inhalten auseinandersetzen und entscheiden zu jeder Zeit, wie weit und tief Sie sich darauf einlassen. In einer sehr angenehmen Atmosphäre beginnt jeder

Alpha-Abend mit einem gemeinsamen Abendessen, bevor der Vortrag zur Fragestellung des Abends erfolgt. Nach einer kurzen Kaffeepause wird der Vortrag an einzelnen Tischrunden ausgiebig und auch kontrovers diskutiert. Der Alpha Kurs ist für jeden offen - ob mit oder ohne Vorwissen, unabhängig von Religion oder Herkunft. Jeder kann kommen und kostenfrei dabei sein. Am 27. Oktober 2015 um 19.00 Uhr beginnt der nächste Kurs auf dem Maishof Grewe, Bielefelder Str. 57, Borgholzhausen. Es wäre schön, wenn Sie dabei wären! Weitere Infos bei Pastor Bernd Eimterbauer (05425/954144 bzw. b.eimterbauer@t-online.de) ■

*Genießen Sie mit hausgemachten Spezialitäten die Grillsaison*



- **Handwerkliche Fleischerei mit Landwirtschaft und artgerechter Tierhaltung**
- **verantwortungsbewusster Umgang**
- **garantierte Qualität und Frische**

### Hausschlachterei Niemeyer

Vom Erzeuger zum Verbraucher

Pallheide 3 · 33829 Borgholzhausen · Tel. 0 54 25/51 06

Öffnungszeiten: Di-Do 9-12.30 Uhr und Di 14-17 Uhr, Fr 8-18 Uhr, Sa 8-13 Uhr

## "Survival" als Unterrichtsfach



Frei nach dem Motto "Vorbeugen ist besser als heilen", beschäftigen sich die Schüler der Natur- und Wildnisschule Teutoburger Wald nach einem Wildnisbasiskurs ein Jahr intensiv mit dem Beobachten und Identifizieren von ausgesuchten Pflanzen sowie deren Verarbeitung als Nahrung, Heilmittel und Material. Dipl. Oecotrophologin Christa Bastgen stellt bei ihrer Arbeit immer wieder fest, wie leicht Menschen für die Einfachheit zu begeistern sind. Am Anfang einer Veranstaltung noch voller Ehrfurcht vor Nässe, Kälte oder Krabbeltieren sind die Teilnehmer erstaunt über sich selbst, wie die Neugier alle Unannehmlichkeiten zur Nebensache werden lassen. Teilnehmerin Karina Spohr ist aus Herteln in den Teutoburger Wald gekommen um gemeinsam mit anderen mehr über die einheimischen Wildpflanzen zu lernen. Sie hält sich wie alle anderen Teilnehmer/innen das Blatt einer Schafgarbe über ein Auge und erfährt, das sie auch den Namen "Augenbraue der Venus" trägt. "Ein wenig fühle ich mich selber wie die Venus", lacht Frau Spohr. "Warum heißt die Pflanze Schafgarbe, warum brennt die Brennnessel, welche Heil-

kraft hat der Beifuß und wofür kann der Breitwegerich genutzt werden. Wie schmeckt die Blüte des Gänseblümchens, wie das Blatt vom Löwenzahl und der "Saft" der Birke? All diese Fragen tauchen auf und werden vom Team der Wildnisschule augenzwinkernd mit den Worten, "probiert es aus" beantwortet. Genau das machen wir dann an den verschiedenen Wochenenden. Es ist schön, in der Gruppe zu sein, gemeinsam Kräuter zu sammeln, zu verarbeiten, Salben zu kochen, sich über die gesammelten Erfahrungen von verschiedenen Zubereitungen austauschen, Fragen der Anderen aufzugreifen und vieles praktisch auszuprobieren. Zurück zu Hause sieht man seine Umgebung mit anderen Augen. Die vielen Pflanzen um einen herum haben einen Namen, man kennt nun ihre Heilkraft und fühlt sich mit ihnen "verbunden". Der nächste Wildnisbasiskurs ist vom 25.-27.09.2015. Der Lehrgang Pflanzen Intensiv, in 4 Blöcken über die Jahreszeiten, startet am 01.-04.10.2015. Mehr Informationen erhalten sie unter [www.natur-wildnisschule.de](http://www.natur-wildnisschule.de) oder telefonisch unter 05201-735270. ■

SEIT DEM 1. MAI IN HALLE-KÜNSEBECK

ALLES INKLUSIVE:

- ✓ FUNCTIONAL TRAINING
- ✓ AUSDAUERTRAINING
- ✓ FREIHANTELBEREICH
- ✓ RÜCKENTRAINING
- ✓ KRAFTTRAINING
- ✓ KURSE
- ✓ GETRÄNKE
- ✓ SOLARIUM

**AB 19,90€\* MTL.**

\*ZZGL. EINER EINMALIGEN KARTEN- & ANMELDEGEBÜHR VON 2990€ UND 1/4-JÄHRLICHEN SERVICE-PAUSCHALE VON 990€

[WWW.XSPORTS-FITNESS.COM](http://WWW.XSPORTS-FITNESS.COM) [WWW.FACEBOOK.COM/XSPORTSFITNESSCOM](https://WWW.FACEBOOK.COM/XSPORTSFITNESSCOM)

ÖFFNUNGSZEITEN: MO - FR VON 7-22 UHR / SA + SO VON 9-20 UHR  
33790 HALLE-KÜNSEBECK · KÜNSEBECKER WEG 51



# LEDi

## die Energieexpertin

# TWO.de

### Dreh Deinen Energiefilm und gewinne 500 Euro!



© Leah-Anne Thompson - Fotolia.com

Wenn Ihr mit Euren Eltern energiebewusst lebt, habt Ihr dadurch viele Vorteile: Zum einen spart Ihr Geld, von dem Ihr Euch vielleicht etwas Besonderes für die ganze Familie kaufen könnt. Zum anderen schont Ihr die Umwelt, und das ist noch wichtiger. Denn immer, wenn wir Energie verschwenden, belasten wir unsere Erde. Zum Beispiel durch unnötige Abgase, die in die Luft gepustet werden. Das ist nicht gut für die Natur und schadet Menschen und Pflanzen. LEDi gibt Euch in dieser Rubrik immer viele Tipps, wie Ihr Energie sparen könnt. Jetzt könnt Ihr zeigen, was Ihr schon gelernt habt. Denn im Wettbewerb „Dreh Dein Ding“ von der Initiative „Die junge

Kraft der Haller“ sucht die TWO jetzt Kinder und Jugendliche zwischen elf und 21 Jahren, die in einem selbstgedrehten Film zeigen, wie sie Energie sparen. Ihr könnt gerne Tipps aufgreifen, die Ihr von LEDi in der Vergangenheit bekommen habt. Fahrt Ihr zum Beispiel mit dem Fahrrad zu Freunden anstatt Euch mit dem Auto bringen zu lassen? Oder gibt es eine Umwelt-AG an Eurer Schule, die Ideen zum Energiesparen hat? Zeigt es uns in Eurem Video. Ihr könnt am Wettbewerb alleine oder in Gruppen teilnehmen. Für die drei besten eingereichten Filme gibt es ein Preisgeld von jeweils 500 Euro. Also schnappt Euch eine Kamera und los geht's!

### ENERGIERÄTSEL:

Welches Selfie verbraucht am wenigsten Energie?



Handy **1**



**2** Videokamera



Fotoapparat **3**



**4** Zeichnung

(Die richtige Lösung findest du unter [www.two.de](http://www.two.de))

### LEDIS TIPP:

#### So gelingt Dein Film

Einen Film zu drehen ist heute ganz leicht. Die meisten Handys sind mit einer Kamera ausgestattet, und wenn Ihr selbst keins habt, fragt doch mal bei Euren Eltern nach. Ihr könnt natürlich auch mit einer richtigen Videokamera drehen. Entweder Ihr macht ein Selfie-Video, oder Ihr fragt einen Freund, ob er die Kamera hält. Wer Spaß an Filmaufnahmen hat, kann sich auch am Videoschnitt ausprobieren. Dafür gibt es kostenlose Programme im Internet, zum Beispiel VideoPad. Die Qualität des Videos steht bei der Bewertung nicht an erster Stelle – wichtiger ist, dass Ihr eine gute Idee zum Thema Energiesparen habt. Weitere Infos und Tipps findet Ihr unter

[www.junge-kraft.de](http://www.junge-kraft.de)



© RainLeady - Fotolia.com

# KLEINANZEIGEN

## Dienstleistungen

**Änderungsschneiderei Branca Jan-covic**, Änderungen aller Art (auch Leder) Gartenstr. 34, T. 052 01/1 04 86\*

**Karaoke, Disco, Bingo, Glücksrad** u. Eventausstattungen! Ihre Gäste erwarten immer wieder etwas Neues f. Ihre Weihnachtsfeiern, Geburtstge, Firmenfeiern usw. Mit unseren Produkten erfüllen Sie diese Wünsche. Wir vermieten Eventausstattungen, Neontheken, Neonflaschensäulen, Frozenmaschinen, Bingogeräte, Glücksräder, Schluckkegelbahnen, Discos, Karaokeanlagen, mit u. ohne Disc-Jockeys. Info u. TMT-Verleih 0171/4594931 o. www.backbo.de\*

**KleiderArt Nina Lanfermann**, Maßanfertigungen, Änderungen und eigene Kollektionen und Accessoires. Bahnhofstr. 4, Halle, Tel. 0176 - 23 44 25 92. lanfermann@kleiderart-halle.de, www.kleiderart-halle.de

Jeden Sonntag ab 9 Uhr **Frühstücksbuffet i. Niedersachsen**. Wurst-, Fisch-, u. Käseplatten, Rührei, Bacon, Würstchen, Obst, Müsli, Marmelade, Dessert uvm, m. Orangensaft u. warmen Getränken alles incl. 14.50. Bäckerbörse, 49219 Glandorf, Johannisstr. 15, Reservierung u. 05426/2163 www.backbo.de

**Klaviergalerie im Kirchspiel** Matthias Brokamp, Klaviere und Flügel neu u. gebraucht, Zubehör, Klavierstimmungen, Tel (0 52 47) 23 05. www.Klaviere-Brokamp.de\*

**Lust auf Musik? Musica - Bad Rothenfelde**. Verleih und Verkauf von Streichinstrumenten, Geigen, Bratschen, Celli. Tel. 05424 - 21 34 11, www.musica-bauer.de

**Tischlerarbeiten vom Fachmann**, Sonderanfertigungen, Phono-Systemmöbel, Raumteiler u. begehbare Schränke m. Schiebetüren, Verlegen v. Parkett/ Laminat, Montage v. Küchen u. Zimmertüren, Ab- u. Aufbau v. Möbeln Jochen Quirin, Tischlerei, Neuer Kamp 24, Halle, Tel. 05201 /734491, mobil 0160/ 970 86209\*

**Klassische Gitarrenmusik und Flamenco** für Ihr Fest. Tel. 05201-8741804 o. 0172-981 5942



Wir finanzieren Ihr Traumhaus -

persönlich, schnell und günstig!

Unser Service-Team vereinbart gern einen Termin für Sie mit unseren Spezialisten in den Filialen und Zweigniederlassungen. Service-Telefon 05201 181-0 von montags bis freitags von 8 - 18 Uhr.

**Volksbank Halle/Westf. eG**

**Feiern im Gerhold's** Gemütlicher Saal f. Partys, Feiern u. Veranstaltungen v. 40-100 Personen m. eigener Theke, DJ-Anlage u. Lichtanlage, Buffetvorschläge in verschiedenen Variationen. Lassen Sie sich von uns beraten! Gaststätte Gerhold's 05201/2442 Schauen Sie auch i. Internet u. www.gerholds.de\*

**Wasser ist teuer!** Brunnenbau, Erdwärme, Filter einspülen für den Garten. Pumpen-Service vom Fachmann Brunnenbau Jochen Krischa, Tel. 0172-42 13113\*

**Andreas Redeker Ihr Fliesenleger** für Bad, Küche, Wohnzimmer und Terrasse - Silikonarbeiten, Osnabrücker Str. 82 • 33790 Halle Tel. 05201/665719 o. 0173/5118512\*

**Thermofloc-Einblasdämmung**, nachträgliche Wärmedämmung v. ausgebauten Dachschrägen, Hohldecken o. zweischaligem Mauerwerk, Fa. EHD Haring, Tel. 05425-9547817 o. 0151-11164387. www.ehd-haring.de

**Alte Werte erhalten!** Aufpolstern statt Neukauf! Polsterei Michael Köhn, Borgholzhausen, Hoffstr. 12, Tel 05425-932827, mobil: 0173-2738396. www.polsterei-moebelhandel-koehn.de

www.likoer-wp.de

**Mosaik-Computer/Deutsche Post DHL-Service**, Lange Str. 52, Halle, T. 669612, mosaik-computer@gmx.de, mo-fr 9-19 Uhr, sa 9-15 Uhr

**Buchhaltung**, Belege ordnen, prüfen, kontieren und buchen lfd. Geschäftsvorfälle, Abwicklung lfd. Lohn- u. Gehaltsabrechnungen. Ausführliche Auswertungen. Vollständig PC-gestützt, datev-kompatibel. Prof. Bürodienstleistungen f. d. kostenbewußten Unternehmer. Düe Büro dienstleistungen, Tel. 05204-889883\*

**Gitarrenschnur bietet individuellen Unterricht** - v. Liedbegleitung bis Flamenco, von Klassik bis Jazz, auch E-Gitarre, E-Bass und Violine, Hausbesuche mögl. Tel. 05201-8741804 oder 0172-981 5942

**Keine Zeit?? Ich bügel Ihre Wäsche schrankfertig!** Tel. 01575-43 43 502

**Faltenglätter Bügelservice** Sie suchen einen zuverlässigen Partner für Ihre Bügelwäsche? Rufen Sie mich gerne an. Brigitte Gressel 05204-8808877

**Sie benötigen Hilfe bei Ihrer Buchhaltung**, Lohnbuchhaltung, Rechnungserstellung, Kreditoren-/Debitorenbuchhaltung usw. Ich erledige diese Arbeiten gern für Sie (auf selbstständiger Basis). Brigitte Gressel 05204/8808877

**Haushaltshilfe in Halle gesucht?** Wir haben auch für Sie die zuverlässige Haushaltshilfe oder Putzfee. ASL Gütersloh Tel. 05423/3199885 www.asl-guetersloh.de

www.likoer-wp.de

**Gebäudeenergieberatung Dipl.Ing Oliver Vredenburg**, Vor-Ort-Energieberatung m.bis zu 50% Zuschuss v. Bundesamt Fördermittelberatung, E-Ausweise, Tel. 05425-932113

**Fenster- und Gebäudereinigung** Wilfried Schlegel: Reinigung von Fenstern aller Art, Reinigung rund ums Haus - für privat und Gewerbe. Preisgarantie für 3 Jahre. Tel. 05423 -6924 o. 0171-4595774

## WELLNESS-GESUNDHEIT

**Haben Sie "Rücken"?** Chronische Beschwerden? Probleme am Arbeitsplatz? In der Partnerschaft? Biete Hilfe durch Reiki, Kinesiologie, QCT u.v.m.. Heike Leibnitz 0175-4506387, www.reiki-leibnitz.de

**Mobile Fußpflege, Manicure und Enthaarungen.** Ich komme gerne zu Ihnen nach Hause. Termine bei Tanja Meyer Tel. 05201-1564628

**Angst?Probleme?Depressionen?** Wohin damit? Rufen Sie die Telefonmission an. Heukelbach Deutsch landweit (0180/564 77 46) Tag u. Nacht ! Jeden Frei. neues Thema!\*

**Bringen Sie Ihren Körper in Form** und nehmen Sie sich Zeit für sich. Kosmetik & Anti-Aging Behandlung, wohltuende Fußpflege, Ent fernung störender Hautveränderungen (z. B. Couperose), Kosmetische Lymphdrainagen zur Straffung des Gewebes sowie Umfangreduzierung mittels Ultraschall. Attraktive Kombi-Angebote! www.beautyform-studio.de Tel. 0 5425.9538660

**Ich möchte Menschen mit der Seite www.poesie-des-herzens.jimdo.com** erfreuen. Schauen Sie doch einmal rein und tanken Sie ein bisschen Lebensfreude!

**Cellulite, Schwangerschaftsnarben** erfolgreich glätten mit Infrarot Tiefenwärme u. Lymphmassage: Praxis Rettstadt-Börding, Werther T 05203/884486 www.praxis-boerding.de

**Wieviel Geld geben Sie für die Wartung Ihres Auto aus** und wieviel für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden? Haben Sie manchmal das Gefühl auf der Stelle zu treten, nicht weiter zu kommen? Stress und Blockaden lösen kann hilfreich sein. Integrative Kinesiologie, erfahren Sie mehr 05201/8745282

**Erholbarer schlafen** - z.B. Einschlafhilfe, Tiefschlaf, Morgenfrische Termine: 05204 - 887980 Steinhagen / Brockhagen

**Probleme in der Partnerschaft?** www.der-beziehungsretter.de 0171/4966820

**Druck und Stress auf der Arbeit?** Holen Sie sich professionelle Hilfe! Psychosoziale Beratung, 70 €/Std. Termine: 05204 - 887980 Steinhagen / Brockhagen

**STRESSABBAU** und Tiefenentspannung z.B. zum Aufbau von Resilienz, Abo, Geschenkgutscheine. Termine: 05204-887980. Steinhagen/ Brockhagen

**Selbstvertrauen, Selbstwertgefühl** und Zuversicht mit Tiefenentspannung, Abo, Geschenkgutscheine, Termine: 05204-887980 Steinhagen/Brockhagen

Besser **LERNEN, GEDÄCHTNISSTIEFERUNG** mit Tiefenentspannung, Abo /Geschenkgutscheine, Termine: 05204 - 887980, Steinhagen / Brockhagen

**Abnehmen und Wohlfühlen** Unterstützen Sie Ihr Abnehmprogramm mit Mentaltraining, Abo/Geschenkgutscheine, Termine: 05204 - 887980 Steinhagen / Brockhagen

**ENTSPANNUNG** mit traumhafter Shiat-su-MASSAGE im BrainLight®-Sessel, Abo/Geschenkgutscheine, Termine: 05204-887980, Steinhagen/Brockhagen

**Schüttes-Fashion-Nails** Als Dank für das mir entgegen gebrachte Vertrauen gibt es für jeden Erstbesuch bei mir 5€ Rabatt auf eine Nagelmodellage vereinbaren Sie noch heute einen Termin mit mir. www.schuettes-fashion-nails.de, Tel.: 05201-663766 Handy: 0174-4208938

**Hypnosen zur Unterstützung bei der Raucherentwöhnung, Gewichtsreduktion, Stärkung des Selbstbewusstseins, gegen Prüfungsstress und zur Vorbereitung auf Verhandlungsgespräche; gegen Schüchternheit und Nervosität sowie zur Vorbereitung auf Flüge. Hypnosepraxis faireint.es in Harsewinkel-Marienberg; Tel. 05245/8349769; www.faireinte.es**

**Ayurvedische Massagen** u. Anwendungen, Gesundheits-, Präventions- u. Vitalberatung, Gewichtsmanagement, Babymassage. Samanya Ayurveda-Marita Habel, Termine unter 05204-9941500. www.samanya-ayurveda.de

**Hypnose hilft bei Rauch Entwöhnung, Abnehmen, Ängsten, Depressionen**, Familienaufstellung Hypnosepraxis Börding Nordstr. 56 33824 Werther Tel. 05203/884486, www.praxis-boerding.de,

**Chronische Schmerzen lindern** auch Hausbesuche möglich. Praxis-Börding 33824 Werther, Nordstr. 56 Tel: 05203/884486 www.praxis-boerding.de

## URLAUB

**Urlaub 2015: neues komfort. Ferienhaus an der Ostsee für 2-6 Pers. frei, 2 Bäder, 3 Schlafz, HD-TV, Spül., Fahr., Garten, Hausprospekt** Tel. 05245-2526 www.nach-Fehmarn.de

**Auf geht's an die Ostsee**, Fehmarn, Neubau 2007, Obergeschoss mit Balkon, 2-4 Pers., 2 Schlafzimmer, EBK, Kamin, gehob. Ausstattung, 500 m z. Strand, Tel. 0173/3161293, www.fehmarn-inseltraum.de\*

**Fehmarn-Perle mit „Meeresblick“** unser Ferienhaus für Ihr Wohlbefinden. Rufen Sie uns einfach an: 021/ 87 25 81. [www.fehmarn-perle.de](http://www.fehmarn-perle.de)

**St.Peter-Ording**, FeWo im Reethaus exkl. in ruh. Lage frei, Telefon : 05032 - 62438, e-Mail : [anita.detlef@t-online.de](mailto:anita.detlef@t-online.de), [www.spo-hungergrund.de](http://www.spo-hungergrund.de)

**FeWo Burhave**, Nähe Deich, 2 Pers. NR, Fahr-, Grillplatz, Tel. 05201 - 70440. [www.nordseefreizeit.eu](http://www.nordseefreizeit.eu)

**HAUS & GARTEN**

**Gartenbau Alfred Eich** übernimmt für Sie: Gartenplanung, Pflege, Gehölzschnitt, Neuanpflanzungen, Rodungen, Platten- u. Pflasterarbeiten, Teiche, Pergolen, Zäune Baumfällungen usw. Tel. (0 52 01) 59 15

**KAMINKÖPFE**, Reparatur und Verkleidung, Andreas Werner, Dachdeckermeister, Tel. 05204 - 76 88

**RC-Schotter** i. gr. Mengen, preisgünstig abzugeben. Lieferung möglich. Tel. 0171-6111 587

**BAUMASCHINENVERLEIH, ERD- UND LANDSCHAFTSBAU GERDES** Minibagger (1t bis 13 t) Radlader, Rüttelplatte, Stampfer, Holzspalter, Gartenfräse u.v.m. Alle Geräte auch mit Mann. Ausführungen aller Pflasterarbeiten zu fairen Preisen. Halle, Wertherstr. 93, T. 0 52 01/73 48 38 o. 01 71-744 03 42 o. 01 60-90 95 54 41

[www.baumschule-upmann.de](http://www.baumschule-upmann.de)

**Super Kaminholz**, Hof Hesseltal, Tel. 05201- 849092

**DACHRINNEN** Reparatur und Erneuerung, Andreas Werner, Dachdeckermeister, Tel. 05204 - 76 88

**Malerarbeiten und Wärmedämmung** führt aus: Malermeister Udo Hackenberg Tel: 01747930111 [udo-hackenberg@gmx.de](mailto:udo-hackenberg@gmx.de)

**Bodenbeläge aller Art** f. alle Einsatzgebiete. Malermeister Norbert Gerdes, Steinhagen, T. 05204-5751

**UKS-Dienstleistungen.** Von gelernten Handwerkern, Arbeiten im und am Haus, Entrümpelungen, usw. Tel. 05204 920 934 und 0171 365 79 01

**DACHFENSTER** Reparatur und Einbau. Andreas Werner, Dachdeckermeister, Tel. 05204 - 76 88

**Buchenbrennholz (trocken)** in Halle GÜNSTIG zu verkaufen, Lieferung möglich T. 05264-1744

**Mit frischen Ideen Lust auf den eigenen Garten.** Schon kleine Veränderungen erzielen große Wirkung. Es muss nicht immer alles raus und neu. Anspruchsvolle Gartengestaltung u. Pflege a. Wunsch auch z. Festpreis. Aktuell: Pflanzzeit! Thema? Entdecken Sie IHR Thema! Stefan Schubert Gartengestaltung, T. 0177-5229225 Büro: 05201-734701

**Ihr Küchenumzug lohnt immer**, von den Kosten und den Aufwand her. Bei dieser Gelegenheit könnte wir Ihre Einbauküche auf Wunsch auch modernisierten, ob neue Fronten neue E-Geräte, neue Arbeitsplatte, neue Auszüge oder den Fliesen Spiegel als Glasrückwand gestalten. Rufen Sie uns an, wir unterbreiten Ihnen gerne kostenlos ein Angebot. Tischlerei Klaus Zwiener Tel. 05241-97824 oder 0170-8072095

**UKS-Dienstleistungen.** Von gelernten Handwerkern, Arbeiten im und am Haus, Entrümpelungen, usw. Tel. 05204 920 934 und 0171 365 79 01

**Kartoffeln aus eigenem Anbau.** Verschiedene Sorten und Gebinde. Jürgen Tarner, Postweg 31, Halle Tel. 05201-9766 [www.hof-tarner.de](http://www.hof-tarner.de)

**IMMOBILIENMARKT**

Sie planen den Verkauf Ihrer Immobilie? Wir haben zahlreiche Kaufinteressenten in unserer Datenbank. Die Kosten für eine Bewertung Ihrer Immobilie und die Erstellung des Energieausweises übernehmen wir! Jäkel Immobilien e.K., 0521-93846974

**MIETE:** Noch eine Bungalow-DH in Sthg.- Amshausen für 710,- € KM + 40,- € Carport/ Hinterraum, ca. 87 m², mit 2 Zimmern + HWR. **KAUF:** Grundstück mit 596 m² in Sthg.- Amshausen mit Neubauplanung eines 1-Fam.-Hauses. Harald Laaser, T. 05204/ 89200; [www.immobiliens-laaser.de](http://www.immobiliens-laaser.de)

**Dachgeschosswohnung** in Halle ca. 90 m² 4 Zimmer Küche, Bad, WC, Balkon und Garage, Kaltmiete 490 € Telefon 01716536850

**WIR SUCHEN:** Gemütl. Haus für junge Familie, gerne auch mit kl. Grundst.; in Halle und Umgebung. Infos an: 05201/6619220 o. [info@afib-immobilien.de](mailto:info@afib-immobilien.de)

**WIR SUCHEN:** Für älteres Ehepaar ETW im EG o. mit Aufzug; min. 2 Zi. in Halle o. Werther. Infos an: 05201/6619220 oder [info@afib-immobilien.de](mailto:info@afib-immobilien.de)

Für unsere Kunden suchen wir laufend **Einfamilienhäuser** und Eigentumswohnungen in Halle, Borgholzhausen, Werther, Versmold und Umgebung. Astrid Schütze Immobilien 05425 / 932 588"

**Haus oder Grundstück zu kaufen gesucht.** Tel. 0160- 0160 42 18

**Aktuell suchen wir:** 1-2Fam.-Haus in Halle oder Versmold für eine Familie mit 2 Kindern und kl. Hund. VON POLL IMMOBILIEN Büro GT: 05201-1588020 [www.von-poll.de](http://www.von-poll.de)

**Aktuell suchen wir:** großzügiges Haus in Halle oder Steinhagen für solventen Kunden. VON POLL IMMOBILIEN Büro Gütersloh : 05201-1588020 [www.von-poll.de](http://www.von-poll.de)

Sie planen den Verkauf Ihrer Immobilie? Wir haben zahlreiche Kaufinteressenten in unserer Datenbank. Die Kosten für eine Bewertung Ihrer Immobilie und die Erstellung des Energieausweises übernehmen wir! Jäkel Immobilien e.K., 0521-93846974

Wir haben sehr gut verkauft und sind dringend auf der Suche nach weiteren Immobilien in Halle, Werther, Steinhagen und Umgebung. Jäkel Immobilien e.K., 0521-93846974

Ziemlich beste Freundinnen.....im zuverlässigen Alter mit freundlichem Wesen und einer Vorliebe für Halle/Westfalen und Steinhagen suchen ein kleines Haus oder eine große Wohnung zwischen 100 bis 150 m², mit mindestens 4 ZKB und Gäste-WC, Terrasse oder Garten, Keller oder Dachboden, PKW-Stellplatz, gern zentrumsnah. KM bis 1.000 €. [j.vollmann@live.de](mailto:j.vollmann@live.de) oder 0172-7027465

**Eigentumswohnung** in Steinhagen 3ZKBB, 1.OG, Keller, ca.92m², Zentrumsnah, Garage, Stellplatz, KP: 179.000,-€ zzgl. 4,76% Courtage vivalog Immobilien & mehr Anja Sperlich e.Kfr., 05201-859421 oder [info@vivalog.de](mailto:info@vivalog.de)

**Mehrfamilienhaus** in Halle (Westf.) 3 WE, Garage, Carport, Scheune, ca. 245m2 Wfl., ca. 1.339m2 Grdst. KP: 238.000,-€ zzgl. 4,76% Court. vivalog Immobilien & mehr Anja Sperlich e.Kfr., 05201-859421 oder [info@vivalog.de](mailto:info@vivalog.de)

**!!!Bieterverfahren!!!** Besichtigung: Sonntag, 20.09.2015, 11 Uhr. Ein-Zweifamilienhaus Bj. 1934, Garage Carport, fortwährend renoviert Wfl. ca. 204m², Grdst. ca. 519m², Mindestgebot 209.000,-€ zzgl. 4,76% Courtage (inkl. MwSt.) vom notariell beurkundeten KP, Verkauf erfolgt im Bieterverfahren, Eigentümerzustimmung vorbehalten, vivalog Immobilien & mehr, 05201-859421

**STELLENMARKT**

Suche Putzstelle, mittwochs, ohne Haustiere. Ca. 2 Std ab 9 Uhr. Tel. 05201- 16045

**Wir brauchen Verstärkung für unser Team!!!**

Kennen Sie sich im Textil- oder Schuheinzelhandel aus? Dann haben Sie vielleicht Lust in unserem Gemischwarenladen mitzuarbeiten!

Bei Interessen melden Sie sich bitte unter:

Tel. 0 52 01-28 55 oder [schuhmoderneumann@outlook.de](mailto:schuhmoderneumann@outlook.de)



**Putzhilfe in Halle gesucht.** Arbeitszeit: einmal wöchentlich für 3 bis 4 Stunden. Tel.: 05201/7410

**Suche zuverlässige Bügelhilfe** im Raum Halle . Tel 0171 7736744.

Wir suchen eine ausgebildete **Friseurin als Aushilfskraft**, Atmosf'hair Friseuralon Telefon 05201/5566 oder 0176 63306626 .

**HAUSHALT - ANTIQUARES**

**SAMMLER** kauft Münzen jedlicher Art, besonders russische, auch Gold. T. 05406-899024 o. 0173-8919478

**Damenbekleidung**, neu, Markenware. Gr. 44-46, 60 Blusen, 30 Hosen, Nachtwäsche, Hausanzüge, 40 Pullover, alles pro Stück für 5 Euro zu verkaufen! Neue Schuhe Gr. 38/39, 40 Paar. T. 01523-68 53 178

**Für mein privates Militär-Geschichts-Archiv** suche ich militärische Antiquitäten, Fotos, ganze Fotoalben, Helme, Dolche, Mützen, Uniformen, Soldatennachlässe, Orden, Ehrenzeichen. 100 % finanzielle Einigung. Tel. 05201/818378

**Achtung! Hallo Teppichliebhaber!** Wir führen durch: Verkauf, Reparatur u. Reinigung aller Art von Orient-Teppichen. T: 0521/ 17 78 63.; 052 01/168 78\*

**Sammler sucht Postkarten**, Münzen, alte Fotos - auch von Soldaten Münzen, Militaria-Orden, Notgeld, Schmuck. 0521-322516 Fax. Tel.

**Hochwertiges**, mit pastellfarbenem Stoff bezogenes, französisches Bett günstig zu verkaufen. Wenig gebraucht, mit Bettkasten, Matratze, Tagesdecke und zwei passenden Kissen. Größe 1,40 x 2,00 m. Tel. 0173 - 89 15 322.

**Die Sommersprosse - Schönes für Haus und Garten.** Bergstr. 21, Werther, Tel. 0173 - 29 155 95. [www.die-sommersprosse.de](http://www.die-sommersprosse.de)

**Hutschenreuther** Weihnachtsglocken, von 1990 bis 2014, 25 Stück komplett für 150 Euro zu verkaufen. Tel. 01523-68 53 178

**Hohner Akkordeon**, neu, Concerto III, für 350 Euro abzugeben. Tel. 01523-68 53 178

**Zwergkaninchen aus liebev. Hobbyzucht** suchen verantwortungsv. Möhrchengeber! Intens. Beratung, Urlaubspfll., Futterverkauf, Impfaktion. [www.schlappohrbande.de](http://www.schlappohrbande.de) Tel: 05204/880497 o. 0171/8538457

**Verkaufe günstig lebendige u. geschlachtete Kaninchen** (versch. Größen u. Rassen), Tel.05201-2532

**ROSSINI**  
... wohlfühlen und genieBen.

**Jungkoch / -köchin**

**Aushilfen oder Teilzeitkräfte für die Küche gesucht**  
Gern auch Hausfrauen

oder  
**berufliche Wiedereinsteiger**

**ROSSINI Gastronomie GmbH**

EGGEBERGER STR. 11 • 33790 HALLE/WESTFALEN  
Telefon 052 01/9 71 71-0  
Täglich ab 10.00 Uhr geöffnet  
[www.rossini-halle.de](http://www.rossini-halle.de)

im **Haller Willem**

**Private und gewerbliche Kleinanzeigen**

**Private Kleinanzeigen:** (bis 5 Zeilen) 5 €, jede weitere Zeile 50 ct  
**Gewerbliche Kleinanzeigen:** (bis 7 Zeilen) 10 €, jede weitere Zeile 1 €  
Die Preise verstehen sich inklusive 19 % Mehrwertsteuer. Wir bitten um Überweisung des entsprechenden Betrages auf das Konto DE 65 480 620 51 0 170 110 800 bei der Volksbank Halle.

**Anzeigenannahme** per Post an HallerWillem, Holtfelder Str. 17, 33829 Borgholzhausen, per email an [info@hallerwillem.net](mailto:info@hallerwillem.net) oder per Fax an 05425-1576. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Kleinanzeigen **NICHT telefonisch** aufnehmen können. Ihre Anzeigenaufgabe versehen Sie bitte mit der gewünschten Ausgabe und mit dem Hinweis, dass Sie den Betrag überweisen werden, damit wir Ihre Anzeige berücksichtigen können. **Eine Bezahlung in Form von Briefmarken ist nicht erwünscht!!**

# Arbeitslosengeld I für ältere Arbeitslose: Höhere Bezugsdauer



des Bezuges noch etwas hinauszuzögern - denn diesen Zeitpunkt können Erwerbslose bei der Arbeitslosmeldung selbst bestimmen. So bekommen sie zwar für die verbleibenden Tage bis zum entsprechenden Geburtstag kein Arbeitslosengeld, erhöhen die Bezugsdauer aber insgesamt um bis zu sechs Monate. Zu beachten ist dabei jedoch auch der Krankenversicherungsschutz. Dieser wirkt nach dem Verlust des Arbeitsplatzes nur noch einen Monat nach; dann muss bis zum Beginn des ALG-Bezuges eine freiwillige Krankenversicherung erfolgen. Empfehlenswert ist das Hinauszögern entsprechend nur dann, wenn das Erreichen einer günstigeren Altersgrenze unmittelbar bevorsteht und das Plus einer längeren Bezugsdauer die Kosten für die freiwillige Krankenversicherung überwiegt. Noch Fragen? Wir antworten gern: Kostenlose Erwerbslosenberatung der Pro Arbeit e. V. Manfred Amsbeck, Halle: Haus des GenerationenNetzwerks, Bahnhofstr. 17 (Ronchin-Platz), freitags 9 bis 14 Uhr; telefonische Voranmeldung: 0157-74468443 ■

Ein Anspruch auf ALG I ist grundsätzlich dann gegeben, wenn innerhalb der letzten zwei Jahre vor Antragsstellung eine mindestens zwölfmonatige versicherungspflichtige Beschäftigung erfolgt ist. Ältere Erwerbslose können auch länger als zwölf Monate Arbeitslosengeld I beziehen, wenn sie für die letzten fünf Jahre eine bestimmte nach Alter gestaffelte Gesamt-Beschäftigungsdauer vorweisen können: Ab dem 50. Geburtstag beträgt die Bezugsdauer 15 Monate bei mindestens 30 Beschäftigungsmonaten; ab dem 55. bis 18 Monate bei 36 Monaten Beschäftigungsdauer und ab dem 58. Geburtstag bis zu 24 Monate bei mindestens 48 Beschäftigungsmonaten. Maßgebend für die Anspruchsdauer ist das Alter zu Beginn des Leistungsbezuges. Steht das Erreichen einer der aufgeführten Altersgrenzen kurz bevor, kann es also von Vorteil sein, den Beginn

# Wo ist Was in Halle ?

**Stadtverwaltung Halle** - Tel. 183-0 Mo-Mi 8-13 u. 14-16.30 Uhr, Do 8-13 u. 14-16.30 Uhr, Fr 8-12.30 Uhr

**Bürgerbüro**  
Mo-Mi 8-13 u. 14-16.30 Uhr, Do 8-13 u. 14-16.30 Uhr, Fr 8-12.30 Uhr

**Sprechzeiten der Bürgermeisterin Kinder-Jugend-Familie:**  
jd. 1. Di 15.30-16.30 im MGH  
**BürgerInnen:** jd. 1. Fr 9-10, jd. 3. Do 16-17.30, Rathaus I - Zi.106

**Stadtbücherei** - T. 183-252, Kiskerstr. 2, Mo 18-20, Di+Mi 10-13+15-18, Do 10-13+18-20, Fr 10-13+15-18 Uhr  
**Stadtarchiv** - T. 183-254, Mi 15-18 Uhr

**Deutsche Post AG**  
Partnerfiliale Neukauf, Klingenhagen 18 Mo-Sa 8-20 Uhr

**Deutsche Bahn Agentur i. Bahnhof**  
Tel.3846, Mo-Fr 9-13+14-18, Sa 9.30-13 Uhr

**DeutschesRotesKreuz**  
Ortsverein Ravensberg, Bismarckstr.1, Tel. 8154-0, Mo-Do 9-11.30 Uhr,  
**DRK-Begegnungsstätte** Henry-Dunant-Haus, Bismarckstr. 1, T. 8154-10

**Museum Halle** - Tel. 10333, Do-So 10-17 Uhr und Di/Mi nach Vereinbarung

**INTEGRAL** - Ambulant Unterstütztes Wohnen Bethel, Alleestr. 35, Tel. 9713934

**Landwirtschaftlicher Kreisverband GT GS.** Hörste, Fliederstr.4, Tel. 815210

**Musikschule Halle e.V.,** Klingenhagen 15 Tel. 5380, Mo 10.30-12, Do 16.30-18

**VHS Ravensberg,** Kiskerstr.2, T. 810910, Mo-Fr 8.30-12.30, Mo, Di, Do 14-17 Uhr

**Daheim e.V. - Verein zur Betreuung und Förderung älterer Menschen**  
Oldendorfer Str. 2, Tel. 666234, Tagespflege: Mo-Fr 7.30-16.30, Sa 8-14.30 Uhr

**AWO Ortsverein Künsebeck**  
Talstr. 16, T. 70575 Mo-Fr 14.30-17.30 Uhr

**Tagespflege Marienheim,** Mo-Fr 8.45-17 Uhr, Schulstr. 18, Halle, T. 811344

**Kostenlose Pflegeberatung der Stadt Halle,** Tel. 849899, Mo-Fr 8-12 + Do 14-17.30 Uhr u. n. Vereinbarung

**Diakoniestation Halle ,** Bahnhofstr. 33a, Tel. 9829, www.diakonie-halle.de

**Caritas-Drogenberatung,** jd. Di 15-17 Uhr i.d. Remise, T. (05242) 4082-0

**Caritas-Sozialstation,** Lettow-Vorbeck-Str. 4, Do 13-16 Uhr, T. 05201 849010

**IntAKT e.V. - Internat. Ausbildungs- u. Kulturtreff,** Kaiserstr. 23, T. 16796, Weiterbildung f. Lehrkräfte, Sprachkurse f. Kinder, Seminare, Ausbildungsbegleitende Hilfe

**Weißer Ring-Verein** Unterstützung v. Kriminalitätsoffern u. Verhütung v. Straftaten, T. 0151-55164746. Fax 05242-57117.

**Generationen Netzwerk e.V.**  
Mensch zu Mensch, Bahnhofstr. 17, Tel. 849899, Mo-Fr 8-12 Uhr, Do 14-17.30 Uhr

**Die Telefonketten** - Kontaktbrücken gegen Einsamkeit, Tel.849899

**Arbeiterwohlfahrt Kreisverband GT e.V.**  
Wohnraumberatung f. ältere u. behinderte Menschen, Böhmerstr. 13, Sprechstd: Di 15-18, Do 9-12 Uhr, Tel. (05241) 903517 u. 903527

**INTAL e.V.,** Kaiserstr. 31, Tel. 16750, www.intal.de, ausbildungsbegleitende Hilfen (abH) f. Azubis, ALG II

**ZIRKEL e.V.,** Treff u. Beratungsstelle f. Menschen m. geistiger Behinderung, psychischen u. Suchterkrankungen, Angehörigen u. Einrichtungen, Rosenstr.1, Mo/Di 14.30-16.30, Do 16-18, Fr 14-16, Sa 10-12 Uhr, 14tägig Mi 20 Uhr Angehörigentreffen. Tel. 735738

**Arbeitskreis Pflege** in Halle:

**Generationen-Netzwerk**  
I. Gerner, T. 849899

**Sozialdienst Krankenhaus Halle**  
www.intal.de, Großekathöfer/A. Lindau. T. 1880

**Sozialamt** H. Bußmeyer, T. 183232

**Krisendienst für den Kreis GT**  
Sorgentelefon für Menschen in psychosozialen Krisen, Tel. (05241) 531300, Mo.-Fr.19-7Uhr, (24 Std. an Sa./So. + Feiertagen)

**Job-Dialog,** Einführung i. d. metallverarbeitende Ausbildung f. Schüler, Jugendliche u. Erwachsene, Lange Str.29, Tel. 663695. Mail: georg.woermann@de.storck.com, Mo-Fr 8-12, Di+Fr 14-17 Uhr, G. Wörmann

**MehrGenerationenHaus** i. Bürgerzentrum: Di + Mi 10-12, Do 17-18 Uhr, Mo+Fr n. Vereinbarung, Kontakt: K. Elsing u. B. Gunia, T. 666209

**Rechtssprechstunde** jd. 1.+3. Mi 17-18 Uhr m.d. RAen v. Stieghorst, G. Ufflerbäumer u. D. Wollnik f. allgemeine Rechtsfragen! Anmeldungen erwünscht unter Tel. 666209

**"Ein Herz für Künsebeck"** - Unter www.kuensebeck-online.de informiert die Interessengemeinschaft Künsecker Bürger über Vereine, Termine, Veranstaltungen, Angebote u.v.m. - immer brandaktuell

**Hospizgruppe Halle Westfalen**  
Tel. 0175 330 34 68  
www.hospizgruppe-halle.de

**Wertkreis Gütersloh - Ambulant Betreutes Wohnen,** Halle, Rhedaer Strasse 138, Gütersloh, T. (05241) 9584812, www.wertkreis-gt.de

**Seelsorge & Begleitung**  
Tel. 0175 330 34 68

**Hollandradprofi.de**  
Es ist Zeit für mehr Farbe auf den Straßen



**ETI TROCKENBAU INNENAUSBAU + DÄMMUNG**

*Gut gedämmt - Geld gespart!*

Telefon 0 52 01/856 836 · Fax 818 95 80 · Mobil 0171/70 96 042  
info@eti-trockenbau.net · www.eti-trockenbau.net

**TAXI-RUF *Düe* -REISEN**  
**22 44 52 00**



Fortschritt ist wichtig, aber wir wissen auch, was wirklich zählt – es ist das Leben des Patienten. Bei unseren Bestrebungen verlieren wir niemals das Ziel aus den Augen, zur Rettung und Erhöhung der Lebensqualität des Patienten beizutragen. Deshalb arbeiten unsere mehr als 500 qualifizierten Mitarbeiter Tag für Tag an Arzneimitteln zur Chemo- und Hormontherapie verschiedener Krebskrankungen in Halle/Westfalen und Bielefeld.

**Das Versprechen der Wissenschaft**  
Gemeinsame Verantwortung für Leben und Gesundheit

Sie interessieren sich für unser Unternehmen?  
Weitere Informationen finden Sie unter: [www.baxter-oncology-jobs.de](http://www.baxter-oncology-jobs.de)

**Baxter Oncology GmbH**  
Kamstraße 21 33780 Halle/Westfalen  
Tel. 05201 711-0 | [info@baxter-oncology.com](mailto:info@baxter-oncology.com)



# Wo ist Was in Halle

## Gaststätten · Restaurants · Hotels

### Grill-House-Alex

Ravensberger Str. 4, Halle, T 05201/2414. Südländische Spezialitäten, Holzkohlegrill und Steinofen. Öffnungszeiten: mo - do 11-22, fr + sa 11-22.30 Uhr, So und Feiertage 12 - 22 Uhr

### Pizzeria da Donato

Rosenstraße, Halle, T. 05201/16752 Inh. Donato Zaza. Feine italienische Spezialitäten wie Pizza, Pasta und Salate. Geöffnet: Di. - Fr. 12-14 Uhr und 17-22 Uhr, Sa., So. und Feiertag 17-22 Uhr. Montag Ruhetag

### Restaurant Aphrodite

Lettow-Vorbeck-Str. 1, T. 05201/16459 Griechische Spezialitäten. Di.-Sa. geöffnet von 18 bis 24 Uhr, So zusätzlich von 12 bis 14.30 Uhr und 18 bis 24 Uhr, Mo Ruhetag (außer an Feiertagen)

### Bistro Le Gog

Lettow-Vorbeck-Straße 1. Café-Bistro mit reichhaltiger Speisekarte, Snacks, Griechischen Spezialitäten und Biergarten ÖZ: Di-Do 16-2 Uhr, Fr 16-4 Uhr, Sa 14-4 Uhr So 12-2 Uhr, Mo Ruhetag

### Bistro Haller Willem

-Die gemütliche Eckkneipe- Gartenstr. 2, Halle. Öffnungszeiten: Mo-Do 10-24 Uhr, Fr/Sa 10-2 Uhr, So 11-16 Uhr

### KÜNSKER GRILL

#### Pizzeria da Domenico

Kreisstraße 17, 33790 Halle-Künsebeck, Telefon 05201/73313, Italienische Küche: Pizzen, Pasta, Aufläufe, Salate und Imbiss-Gerichte. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 11.30-14 Uhr u. 17-22 Uhr, So. 17-22 Uhr, Sa Ruhetag

### Gasthof Tatenhausen

Versmolder Straße 15 • Halle -Tatenhausen • T. 05201/3321 Restaurant, Café, Saal, Biergarten, Catering, Fest-Scheune. Wir haben für Sie geöffnet: Mi. bis Sa. von 12-21 Uhr. So. von 12-20 Uhr. www.gasthof-tatenhausen.de

### Landpension Dröge

Ascheloher Weg 72, T. 05201/87333. Küche: Gourmet-Frühstücks-Buffet und gutbürgerl. Küche in gehobener Qualität. Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7-10.30 Uhr und 17-22 Uhr, Sa 8-10.30 u. 17-22 Uhr, So 8-15 Uhr

### Beuken Schmedt

Alleestraße 41 • 33790 Halle Telefon 05201/5111. Selbstgebackener Kuchen und Brot, belegt mit Produkten aus der Hausschlachtung, Westfälischer Pickert und andere leckere Spezialitäten. Jetzt auch reichhaltige Auswahl an Frühstück von 8.30-12 Uhr. Öffnungszeiten: Di-Sa 14-19 Uhr, So 10-19 Uhr (10-13 Uhr Frühstücksbuffet mit Anmeldung) Bei Biergartenwetter bis 22 Uhr, Mo Ruhetag

### Jasmin PizzaGrill

Alleestraße 4 • Halle. Telefon 05201/736873. www.jasmin-pizza-grill.de. Internationale Spezialitäten: Pizza, Schnitzel, Salate, Nudeln, Fleischgerichte, Grillspezialitäten, Rollo, Tex Mex und gefüllte Pizza Brötchen. Mo-Fr 17-23 Uhr, Sa, So und Feiertage 13-23 Uhr. Alle Gerichte auch außer Haus.

### Eiscafé Ceotto

Ronchinplatz 1, Halle. T. 05201/10744 Eisdecken von feinsten Qualität in gemütlicher Atmosphäre.

### Haller Schlemmergrill

Lange Straße 21 (am Jibi), Halle, T. 05201/85 99 566. Imbiss-Gerichte, hausgemachte Saucen und Salate, deutsche Spezialitäten, tägl. wechselnder Mittagstisch. Öffnungszeiten: Mo-Fr 11.30-14.30 u. 17-21 Uhr, Sa 11.30-21 Uhr, So & Feiertage geschlossen

### ROSSINI Gastronomie GmbH

Restaurant-Café-Weinhandel-Partyservice, Tel. 05201/971710, eMail: info@rossini-halle.de, Eggeberger Str. 11, Halle. „Wohlfühlen und genießen am Haller Golfplatz. Täglich ab 10 Uhr geöffnet (Küche von 12-21.30 Uhr), Kein Ruhetag. Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.rossini-halle.de



### China Imbiss - „China Garten“

Der erste China-Imbiss in Halle gegenüber der Kreissparkasse Bahnhofstraße 22, Halle T. 05201/828538. Mittagsangebot: Di. - Sa. in der Zeit von 11.30 bis 14.30 Uhr zu jedem Hauptgericht eine Frühlingssrolle oder eine chinesische Gulasuppe gratis. Öffnungszeiten: Tägl. 11 bis 14.30 u. 17 bis 22 Uhr, So & Feiertage 13-22 Uhr. Montag Ruhetag.

### Gaststätte Gerhold's

Alte Dorfstraße 3, Halle-Hörste T. 05201/2442, Detmolder, Frankenheimer Alt, König Ludwig hell, dunkel, Hefe u. wechselnde Angebotsbiere vom Fass, Cocktails. Küche: Pizza, Salate, Aufläufe, Fleischgerichte, Tex-Mex, wechselnde Angebote. Alle Gerichte auch außer Haus, siehe www.gerholds.de Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag ab 17 Uhr Gaststätte und Küche geöffnet. Mo & Di Ruhetag. Bei schönem Wetter mit großem gemütlichen Biergarten oder überdachter Terrasse. Für die Kleinen gibt es einen Spielplatz.

### City Grill Restaurant & Kegler Treff

Goebenstraße 1 • Halle, Tel. 05201/664074. Öffnungszeiten Mo-Fr 11-22 Uhr, Sa/So/Feiertage 16-22 Uhr. Internationale Imbiss-Spezialitäten Döner, Kebap, Pizza, Lahmacun, Salate und vieles mehr. 5 Kegelbahnen haben noch Termine frei - nach Vereinb.

### Gasthof „Rundheide“

Rundheide 8, Halle-Kölkebeck Tel. 05423/945020, Inh. Heinrich Hawerkamp. Öffnungszeiten: täglich ab 17 Uhr Sonntag Mittagstisch 11-14 Uhr, Donnerstag Ruhetag, Familienfeiern und Gesellschaften von 10 bis 120 Personen nach Vereinbarung Fremdenzimmer, Kegelbahn und Biergarten - gut bürgerliche Küche -

### Eiscafé La Stazione

Bahnhofstraße 40, Halle, Telefon 05201/665181 Über 100 verschiedene Kunstwerke aus Eis

### Taverne am alten Markt

Lange Str. 28 (direkt an der B 68), Halle, Tel. (05201) 3588. Sky Sportbar. wechselnde internationale Gerichte sowie Pizzen, Burger Salate, frisches Bier vom Fass. Öffnungszeiten: Mo-Fr. ab 18 Uhr, Sa. ab 15.15 So. ab 17 Uhr. www.taverne-halle.de

### Maria's Grill-Taverne

Hauptstraße 1 • 33790 Halle-Künsebeck Telefon 05201/70151 Küche: Griechische Spezialitäten und Imbissgerichte. Öffnungszeiten: Täglich von 11.30 bis 14.40 und 17.30 -23.00 Uhr, Dienstag Ruhetag

### Minigolfanlage Künsebeck

Kalkstraße 1, Halle. Öffnungszeiten: Sa und So von 13 Uhr bis 19 Uhr außer bei Regen oder Unwetter

### Landgasthof Pappelkrug

... wo Ostwestfalen am liebsten is(s)!(Fam. Haskenhoff, Pappelstr. 4, Halle Künsebeck, Tel. 05201-7479. Einladendes wohlfühl Ambiente im Bistro & Restaurant. Neu und innovativ gestaltetee Deelee für Festlichkeiten. Großer Biergarten. Regionale Küche. Öffnungszeiten: täglich ab 17:30 Uhr und zusätzlich Sonn- und Feiertags 12-14 Uhr. Kein Ruhetag www.landgasthof-pappelkrug.de

### Bistro & Restaurant Serdar

Bahnhofstr.106 in 33803 Steinhagen Mediterrane Küche mit Serdars Spezialitäten. Saal-Vermietung bis 70 Personen nach Apsprache. Wochenende Orientalische Live Musik. Di.-Do. 17.30-23 Uhr, Fr./Sa./So. 17.30 - 3 Uhr. T. 05204-9279633 Facebook: Kultur.Bistro Serdar Bahnhofstr.106 in 33803 Steinhagen

### Achmann's

Einfach, ehrlich, regional. Teutoburger Str. 2, Halle-Künsebeck. Tischreservierungen unter 05201-7340888. Wir bieten eine 6-8 wöchentlich wechselnde Speisekarte. Di-Sa 18-23 Uhr, So 12-14 und 18-22 Uhr. Montags und jeden letzten Dienstag im Monat Ruhetag. www.achmanns.de

### Da Toni - pizza e pasta

Inh. Antonio Alfano. Rosenstr. 8, Halle, T. 05201/6696932. Pizza, Insalata, Pasta. Lieferservice ab 17 Uhr. Öffnungszeiten: Mo-Fr 11.30-14 Uhr und 17-21.30 Uhr, Sa, So + Feiertage 17-21.30 Uhr, dienstags Ruhetag. www.datoni-pizza-e-pasta.de

## Schule & Büro

bei Bunselmeyer  
in der Kättchenstraße



Alles für die erfolgreiche Arbeit  
Tel. 05201 3820 - www.bunselmeyer.de

### Schmedtmann's Brasserie 57

Bettina und Frank Schmedtmann - Weststraße 93 - Halle / in der Tennisanlage des TC Blau-Weiß. Tel. 05201-6690780. Küche: Bewährtes aus Schmedtmanns Küche - saisonal - regional. Herrliche Sonnenterrasse. Sommer-Öffnungszeiten (1.4. bis 30.9.): 10.30-21.30 Uhr. Montag Ruhetag. Winter-Öffnungszeiten (1.10. bis 31.3.): Mittag und Dienstag Ruhetag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 11.30-14.30 Uhr und 17.30-21.30 Uhr, Samstag 17.00-21.30 Uhr, Sonntag 11.30 bis 14.30 Uhr und 17.30 bis 20.30 Uhr.

Parfümerie  
**lassmann**

Ein persönliches  
Duftgeschenk . . .

. . . liebevoll  
verpackt

Parfümerie  
**lassmann** Tel. 667088  
Ronchinplatz · Halle

### Offener Mittagstisch

Altenzentrum Eggeblick, Tiefer Weg 1, Halle, Tel. 05201/812956. Täglich von 12-13.30 Uhr zwei leckere frisch gekochte Menüs mit Dessert zur Auswahl aus unserer haus eigenen Küche. Entspannt genießen in unserem großzügigen Saal mit Wohlfühlatmosphäre. Um Voranmeldung wird gebeten.

## Hotels

### Gerry Weber Landhotel

Osnabrücker Str. 52, 33790 Halle, Tel. 05201/9712302, Fax 05201/9712301, landhotel@gerryweber-world.de. 16 moderne Einzel- und Doppelzimmer, Mo-So durchgehend geöffnet 6:00-24:00 Uhr, tägl. Frühstück 6-9.30Uhr, tägl. Abendstisch 17.30-24.00 Uhr (warme Küche bis 22.00 Uhr), Mittagstisch Sonntag/z.T. Feiertage 10-14 Uhr (Brunchbuffet), Biergarten (Mai-September) bei schönem Wetter Sa/So/Feiertag ab 11.00 Uhr

### Hotel St. Georg

Winnebrockstraße 2, Halle, Tel. 05201 - 81 04 0, Fax: 05201 - 81 04 132. www.sanktgeorghotel.de, email: info@sanktgeorghotel.de. 28 moderne Zimmer (Nichtraucher oder Raucher), zentral, aber sehr ruhig (auch behindertenfreundlich), mit allem Komfort, üppiges Frühstücksbuffet mit reichhaltiger Auswahl, W-Lan kostenfrei, Hunde erlaubt, kein Ruhetag.

### Hotel Hollmann

Inhaber: Antje Siekendiek Alleestraße 20, 33790 Halle, Telefon 05201/81180, Fax 811831. 37 moderne Hotelzimmer, Appartements, Fahrstuhl, behindertengerecht. Kein Ruhetag, Sonntags Langschläfer-Frühstück bis 12.30 Uhr

### Sauerzapfes Junge Küche

Das Restaurant im Hotel Hollmann, Inhaber René Sauerzapfe, Alleestraße 20, 33790 Halle, Telefon 05201/7356250, Telefax 7356251. Restaurant, Bierstube, Lounge, Biergarten, Sonnenterrasse, Familienfeiern, Tagungen Veranstaltungen, Saisonale Küche. Mittagstisch Mo-Fr 11.30-14 Uhr, Mo-So 11.30-14 Uhr, ab 17 Uhr geöffnet, Samstagvormittag geschlossen. www.sauerzapfes.de, info@sauerzapfes.de

### Hotel-Restaurant Steinhägerquelle

Quellweg 6/B68, Steinhagen-Amshausen, T. 05204/2256. Bierstube, Restaurant, Saal, Wintergarten, Sonnenterrasse. Küche: gut bürgerliche Gerichte. Öffnungszeiten: täglich ab 17 Uhr, Fr & So zusätzlich 11-14 Uhr

### Landhotel Jäckel

Inh. M. Marten, Dürkoppstraße 8, Halle-Künsebeck, Tel. (05201) 97133-0 u. Fax 97133-55 E-Mail: info@landhotel-jaeckel.de, Internet: www.landhotel-jaeckel.de. Modern eingerichtete Hotelzimmer, Fahrstuhl, behindertengerecht.

### Gerry Weber Sportpark Hotel Roger-Federer-Allee 6, Halle/ Westf. Restaurant La Fontana

- Monatlich wechselnde Aktionskarte
- Front Cooking jeden Freitag
- Lunch Buffet jeden Sonntag
- "Gourmet Wellnes" jeden Sonntag
- ... und außer Haus Catering

### Wellness & Beauty

- Tageseintritt 15 Euro
  - entspannende Pool- & Saunalandschaft
  - vielfältige Kosmetik- und Massageangebote
  - Öffnungszeiten 9 bis 22 Uhr
- GERRY WEBER Sportpark Hotel**
- 101 Zimmer und fünf Suiten
  - acht Veranstaltungsräume
  - Familien- und Firmenfeiern
  - Spieker & Palmengarten
  - Seeterrasse
  - Telefon (05201) 899-0
  - Telefax (05201) 899-440
  - Email: infohotel@gerryweber-world.de
  - www.gerryweber-sportparkhotel.de

## Dienst- und Nachtdienst-Bereitschaft

der Apotheken in Halle, Steinhagen, Borgholzhausen und Werther.

Es hat jeweils eine Apotheke von 9.00 bis 9.00 Uhr Dienstbereitschaft.

### September

<b>1 Sonnen-Apotheke</b> ☎ 0 52 03 / 8 85 99 Rosenstraße 1 · 33824 Werther	Di	1	4
<b>2 Linden-Apotheke</b> ☎ 0 52 01 / 49 89 Gartnischer Weg 98 · 33790 Halle	Mi	2	13
<b>3 Westfalen-Apotheke</b> ☎ 0 54 25 / 13 37 Kaiserstraße 11-15 · 33829 Borgholzhausen	Do	3	7
<b>4 Hubertus-Apotheke</b> ☎ 0 52 01 / 51 61 Bahnhofstraße 38 · 33790 Halle	Fr	4	12
<b>5 Sonnen-Apotheke</b> ☎ 0 52 04 / 92 89 97 Bielefelder Straße 84 · 33803 Steinhagen	Sa	5	11
<b>6 Adler-Apotheke</b> ☎ 0 52 03 / 33 16 Ravensberger Straße 27 · 33824 Werther	So	6	10
<b>7 Haller Herz-Apotheke</b> ☎ 0 52 01 / 82 85 55 Gartenstraße 2a · 33790 Halle	Mo	7	14
<b>8 Apotheke am Markt</b> ☎ 0 52 04 / 72 61 Am Markt 23 · 33803 Steinhagen	Di	8	6
<b>9 Zieglersche Apotheke</b> ☎ 0 54 25 / 2 21 Freistraße 7 · 33829 Borgholzhausen	Mi	9	9
<b>10 Hansa-Apotheke</b> ☎ 0 52 01 / 32 31 Alleestraße 2 · 33790 Halle	Do	10	8
<b>11 Mühlen-Apotheke</b> ☎ 0 52 04 / 76 75 Mühlenstraße 2 · 33803 Steinhagen	Fr	11	2
<b>12 Markt-Apotheke</b> ☎ 0 52 03 / 274 Alte Bielefelder Straße 12 · 33824 Werther	Sa	12	3
<b>13 Apotheke Hollefeld</b> ☎ 0 54 23 / 94 65 0 Ravensberger Str. 5 · 33775 Versmold	So	13	16
<b>14 AVIE Bahnhof Apotheke</b> ☎ 0 54 23 / 85 16 Münsterstraße 35 · 33775 Versmold	Mo	14	1
<b>15 Sonnen-Apotheke</b> ☎ 0 54 23 / 47 40 50 Münsterstraße 11a · 33775 Versmold	Di	15	4
<b>16 Bären-Apotheke</b> ☎ 0 54 23 / 66 67 Ravensbergerstr. 18 · 33775 Versmold	Mi	16	5
	Do	17	4
	Fr	18	13
	Sa	19	7
	So	20	12
	Mo	21	11
	Di	22	10
	Mi	23	14
	Do	24	6
	Fr	25	9
	Sa	26	8
	So	27	2
	Mo	28	3
	Di	29	16
	Mi	30	1

## Krisendienst für Menschen in psychosozialen Krisen

Seit dem 01.07.1993 ist der Krisendienst für Menschen in psychosozialen Krisen da und zwar immer dann, wenn andere Anlaufstellen und ambulante Dienste geschlossen haben: Jede Nacht von 19 Uhr 7 Uhr - an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr - Telefon 05241 531300. Es sind immer zwei Mitarbeiter im Dienst, die hauptberuflich in psychosozialen Arbeitsfeldern tätig sind, so in unterschiedlichen ambulanten Betreuungsdiensten, im LWL-Klinikum, im Wertkreis, in stationären Rehabilitationseinrichtungen, im psychotherapeutischen Setting oder in der Pflege und Pflegeberatung. Unsere ca 40 Mitarbeiter verfügen über viel Berufserfahrung und hohe fachliche Kompetenz. Im Krisendienst arbeiten sie ehrenamtlich und erhalten eine Aufwandsentschädigung. Im Jahr 2014 wurde der Krisendienst kreisweit mehr als 2300 mal in Anspruch genommen. Die Kontaktaufnahme erfolgt in der Regel telefonisch, zumeist von Betroffenen selbst, aber auch aus deren Umfeld (Angehörige, Freunde, Nachbarn) und von Institutionen wie Polizei, Feuerwehr, ärztl. Notdiensten, Niedergelassenen Ärzten, Kliniken oder Pflegediensten und -einrichtungen. In den meisten Fällen können wir den Klienten durch eine telefonische Beratung und entlassende Gespräche weiterhelfen. Wir bieten aber auch Hausbesuche an,

wenn dies gewünscht wird und begleiten Menschen, wenn erforderlich, auch in die LWL-Klinik. Für diese Außeneinsätze haben wir einen Dienstwagen zur Verfügung. Der Krisendienst arbeitet niedrigschwellig, d.h., man darf uns in allen individuell als Krise empfundenen Situationen kontaktieren und man darf dies auch anonym tun. Das Spektrum der Krisenanlässe ist breit. So können psychiatrische Erkrankungen wie Psychosen, bipolare Störungen oder eine Borderline-Erkrankung Anlass zur Kontaktaufnahme sein, aber auch depressive Verstimmungen, Angsterkrankungen, suizidale Krisen oder auch Krisen auf Grund von Pflegebedarf oder der Pflege von Angehörigen sowie Trennungs- und Partnerschaftskrisen, familiäre Konfliktsituationen oder Generationenkonflikte. Wir beraten auch über Hilfs- und Beratungsangebote, an die man sich tagsüber wenden kann. Im Verlauf einer Krise kann man uns auch mehrfach anrufen. Der Krisendienst wird im Wesentlichen vom Kreis Gütersloh im Rahmen eines Kooperationsvertrags finanziert, wobei wir darüber hinaus auf Spenden angewiesen sind. Ansprechpersonen: Elfriede Strutz - 1. Vorsitzende Tel: 05241-24899, Mozartweg 54, 33334 Gütersloh. Diana Riedel - 1. Stellvert. Vorsitzende - Tel: 05246-2336, Grabbestr. 21, 33415 Verl. ■

### Ärztlicher Notdienst für Halle/Westf.

(Haus-, Frauen-, HNO- und Augenarzt)

**116 117**

Dieser Anschluss ist rund um die Uhr mit einem Rettungssanitäter besetzt. Von dort kann der Patient direkt in die Arztpraxis einbestellt werden.

**Zahnärztlicher Notfalldienst für den gesamten Kreis Gütersloh Telefon (0 52 41) 2 62 84 und (0 52 41) 2 62 22.**

### Sozialpsychiatrischer Dienst

Suchberatung und sozialpsychiatrische Beratung  
Auskunft & Terminvereinbarung Mo-Do 8-17 Uhr & Fr 8-15 Uhr  
**(0 52 41) 85 17 18**

### Krisendienst für den Kreis Gütersloh

Mo-Fr 19-7 Uhr & Sa, So, Feiertage rund um die Uhr  
**(0 52 41) 53 13 00**

www.der-kreative-malerbetrieb.de

Malerbetrieb  
Jörg Tischler

DER  
KREATIVE

Fon 052 04 - 80 143

Mobil 0171 - 802 74 75

E-Mail:joergtischler@t-online.de

Qualität ist kein Zufall

## Erd- und Landschaftsbau Gerdes

- Erdarbeiten
- Pflasterarbeiten aller Art
- Baumaschinenverleih
- Kanalarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Zaunanlagen
- Baumfällarbeiten
- Winterdienst

www.baumaschinen-gerdes.de

**BAUMASCHINENVERLEIH  
für JEDERMANN**

Wertherstraße · 33790 Halle  
Tel. - Fax 0 52 01-73 48 38  
Mobil 01 71-7 44 03 42

## Haller Willem

Das Stadtmagazin mit Herz für alle in Halle

### Impressum

**Redaktion:** Haller Willem - Sigrun Lohmeyer  
Holtfelder Straße 17 · 33829 Borgholzhausen  
**Kontakt:** Telefon: (0 54 25) 15 77 • Telefax: (0 54 25) 15 76  
eMail: info@hallerwillem.net • www.hallerwillem.net

**Satz:** Petra Lohmeyer  
**Druck:** apm alpha print medien AG • Darmstadt  
**Inhalt:** Informationen und Anzeigen aus der Stadt Halle und Umgebung  
**Druckauflage:** 11.000 Exemplare - Direktverteilung an Haushalte der Stadt Halle und Auslagen in den Geschäften.

**Die Anzeigenpreise richten sich nach der Anzeigenpreisliste Nr. 14 (01/2015)**  
Die Redaktion haftet nicht für unaufgefordert eingesandte Unterlagen. Es können ausschließlich Texte berücksichtigt werden, die als digitale Datei vorliegen. Zu umfangreiche oder handschriftlich verfasste Manuskripte können nicht bearbeitet werden. Die veröffentlichten Artikel müssen nicht der Meinung des Herausgebers entsprechen. Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet. Dieses gilt auch für die Aufnahme in elektronischen Datenbanken und Vervielfältigungen auf CD-ROM.





Mehr Generationen Haus

## Veranstaltungen

Kiskerstraße 2

Tel. 66 62 09

Wo Menschen aller Generationen sich begegnen.

**Mo - Do**  
15 - 16.30 Uhr  
**Hausaufgabenbetreuung**  
in der Grundschule Gartnisch

**Montag**  
10 - 12 Uhr  
„Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle  
10 - 12 Uhr  
„Bridge-Runde“ im Treffpunkt  
10 - 11.30 Uhr  
**Krabbeltreff** für unsere Jüngsten

**Dienstag**  
10 - 12 Uhr  
„Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle  
9.30 - 11.30 Uhr (1.+3. Di im Monat)  
„Internationales Frauenfrühstück“  
10 - 11.30 Uhr (2. Dienstag im Monat)  
**Stil- und Fläschchentreff**  
10 - 11 Uhr (4. Dienstag im Monat)  
**Müttercafé**

11 - 12 Uhr  
**Babybesuchsdienst-Sprechzeit**  
im Anschluss an das Müttercafé  
10 - 12 Uhr  
**Sprechzeit im Büro + Ehrenamtsbörse**  
15.30 - 16.30 Uhr (1. Di im Monat)  
**Sprechstunde der Bürgermeisterin**  
17 - 18 Uhr (1.+3. Di im Monat)  
**Anwaltsprechstunde**

**Mittwoch**  
10 - 12 Uhr  
„Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle  
10 - 12 Uhr  
**Woll - Café** im Treffpunkt

### Mittagstisch für GROSS + klein am 10./17. & 24. September 2015

Jeden Donnerstag wird ein gesundes + leckeres Mittagessen aus vegetarischen Zutaten gekocht. Von 11.30 bis 13.30 Uhr sind uns Alle willkommen, nach dem Kindergarten, der Krabbelgruppe oder Schule, in der Mittagspause,... Das Menü kostet inklusive 1 Getränk: 4,- € pro Person! Anmeldungen im MehrGenerationenHaus - Kiskerstr. 2 - Halle (Westf.). Telefon: 05201/666209 - mehrgenerationenhaus.halle@diakonie-halle.de.

### Märchenstunde im Pyjama (und die Eltern gehen aus)

Im MehrGenerationenHaus gibt es jeden 2. und 4. Freitag im Monat ein für Eltern und Kinder interessantes Angebot. Mama und Papa bekommen einen freien Abend, während die Kinder eine „Märchenstunde im Pyjama“ erleben. Das Angebot richtet sich an Kinder im Alter von 4 bis 7 Jahren. An diesen Abenden werden zwischen 19 und 21 Uhr Märchen vorgelesen. Dazu treffen wir uns im Schinkenhaus im Bürgerzentrum Remise, Kiskerstr. 2 - Halle (Westf.). Termine im 2. Halbjahr 2015: 11.09./25.09./Herbstferien/23.10./13.11./27.11./11.12. Alle Kinder können es sich mit Kuscheltier und Schmusedecke auf unseren Matratzen gemütlich machen und Märchen-erzählungen lauschen. Ihr seid in Pyjama oder Jeans willkommen. Bitte Hausschuhe und Wechselwäsche mitbringen! Voranmeldungen bitte frühzeitig im MehrGenerationenHaus unter: 05201 / 666209. Die „Märchenstunde im Pyjama“ kostet 2,- € pro Kind. Bitte beim Bringen bezahlen.

### Weltkindertag am 20. September 2015 - Alle Kinder dieser Erde

Aktionstag im Bürgerzentrum Remise. Internationales Frühstücksbuffet, Aktionsstände und ...

### ... Wichtelmarkt von 9 - 14 Uhr

Der Wichtelmarkt findet auf dem Außengelände am Bürgerzentrum Remise, statt. Die Stände können ab 08 Uhr aufgebaut werden. Vorherige Anmeldung ist erforderlich. Organisation: Lisa Terlau / Sandanmeldungen im MGH: 05201 / 666209 bis zum 17.09.2015! Alles rund ums Kind! - Verkauf von Kinderkleidung, Spielsachen, Babyausstattung, Fahrzeugen, Kinderwagen, ... Zur Stärkung gibt es für Standbetreiber und Gäste Waffeln, belegte Brötchen, Heiss- sowie Kaltgetränke + internationale Spezialitäten!

15 - 16 Uhr  
**Sprechzeit im Büro+ Ehrenamtsbörse**  
**Donnerstag**  
10 - 12 Uhr  
„Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle  
10 - 12 Uhr  
**Flüchtlingsberatung im Büro**  
11.30 - 13.30 Uhr  
**Mittagstisch** im „Treffpunkt“  
15 - 17 Uhr (3. Donnerstag im Monat)  
**Erzählcafé** in der Diakoniestation  
16 - 17.30 Uhr  
**Spielenachmittag**  
mit Sprechzeit der Babysitterbörse  
17 - 18 Uhr  
**Sprechzeit im Büro + Ehrenamtsbörse**

**Freitag**  
15 - 18 Uhr (2. o. 3. Freitag im Monat)  
**GROSS + klein**  
Kulturelle Angebote für ALLE  
19 - 21 Uhr (2. + 4. Freitag im Monat)  
„Märchenstunde im Pyjama“  
22 - 24 Uhr (Letzter Freitag im Monat)  
**Fußball um Mitternacht**

**Samstag**  
15 - 17 Uhr (1. Samstag im Monat)  
**VKM/Samstagsgruppe**  
**Sonderaktionen** siehe Tagespresse

**Termine auf Anfrage:**  
Gesprächskreis für Eltern mit Pflege und Adoptivkindern; Jahreszeitliche Angebote; Krabbelgruppen; Natur er - leben; Sonntagsfrühstücke; Wichtelmärkte

## „Pro Christ live“ in Borgholzhausen



„Pro Christ live“ so heißt die Veranstaltungsreihe, die im Oktober und November in ganz Deutschland an bis zu 200 Veranstaltungsorten stattfinden wird. Auch im heimischen Raum haben sich dazu Christen und christliche Gemeinden verschiedenster Konfessionen zusammengenagt, um diese Vortragsserie über den christlichen Glauben durchzuführen. Die Mitarbeiter und Gemeinden stammen aus Dissen, Werther, Versmold, Halle und Borgholzhausen. Mit moderner christlicher Musik, zeitgemäßen Videoclips, und Theaterstücken will man den christlichen

Glauben gerade denen näherbringen, die sich schwer tun ein Kirchengebäude oder Gemeindehaus zu betreten. Deshalb hat man als Veranstaltungsort vom 11.-16. Oktober die Gaststätte Hagemeyer-Singestroth in Borholzhausen ausgewählt, die zentral liegt und ein anderes Ambiente liefert als es Kirchengebäude können. Referent an den Abenden wird Marco Schlenker (Bild) von der Landeskirchlichen Gemeinschaft aus Bielefeld sein. Informieren kann man sich schon jetzt unter [www.prochristlive-borgholzhausen.de](http://www.prochristlive-borgholzhausen.de).



## Bauunternehmung

### Ihr kompetenter Partner für Neubau und Sanierung

- Erd- und Entwässerungsarbeiten
- Schimmelpilzsanierung
- Bauantrag und Statik
- Trockenbau-/Gipskartonarbeiten
- Innen- und Außenputzarbeiten
- Fliesen- und Natursteinarbeiten
- Feuchtemessung
- Maurer- und Stahlbetonarbeiten
- Kellerabdichtung (innen und außen)
- Verblendarbeiten
- Rißverpressung in Mauerwerk und Beton
- Bautrocknung



Osnabrücker Straße 109 · 33790 Halle · 0 52 01/33 33

## KÜCHE&CO HARSEWINKEL

Inhaber: Detlev Kahmann  
Hesselteicher Straße 2  
33428 Harsewinkel  
Telefon 0 52 47/983 56 27  
[harsewinkel@kueche-co.de](mailto:harsewinkel@kueche-co.de)  
[www.kueche-co.de](http://www.kueche-co.de)

# KÜCHE & CO

# Vereinsleben

## TV „Deutsche Eiche“, Künsebeck e.V.

### jeden Montag:

- **Seniorinnengymnastik** 13.45–14.45 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel.70508
- **Kindertanzen 5-7 J.** 16–17 Uhr, Leitung: Diana Penner, Tel. 730155
- **Kindertanzen 8-12 J.** 17–18 Uhr, Leitung: Diana Penner, Tel. 730155
- **Sportabzeichen** (Mai - Sept.) - Erwachsene, 17.30 Uhr, Renate Deumlich, Tel. 7683; Kinder 17.30 Uhr, Nina Penner, Tel. 730155
- **Wirbelsäulengymnastik** 18-19 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel. 70508
- **Wirbelsäulengymnastik** 19-20 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel.70508

### jeden Dienstag:

- **StepAerobic & Workout** 19.30-20.30 Uhr, E. Neumann, T. 3852, GS Künseb.
- **Wirbelsäulen-Gymnastik** 17-18 Uhr, Grundschule Gartnisch

### jeden Mittwoch:

- **Mutter-Kind-Turnen** 1-2jährige, 16-17Uhr, K. Flöttmann, T. 05204/888432
- **Kinderturnen** 3-4j., 15-16 Uhr, Kita Hochstr., Tel. 7719
- **Kinderturnen** 5-6j., 17-18 Uhr, Katrin Flöttmann, T. 05204/888432
- **Ausdauer-gymnastik** 19.45–21.15 Uhr, I. Krause-Strothenke, 05204/8001901
- **Aroha** 18.30-19.30 Uhr, Leitung: Elke Neumann, Tel.: 3852

### jeden Donnerstag:

- **Kinderturnen** 6-8J., 15–16 Uhr, • **Kinderturnen** 8-12j., 16–17 Uhr
- **Kindertanzen** 8-12j., 17–18 Uhr, Leitung: Nina Penner, Tel. 730155
- **Walking/Nordic Walking** 18.30 Uhr, Leitung: Petra Köhne Tel. 70329 und Tanja Kowalski Tel. 73388 Die Termine finden alle in der Sporthalle in Künsebeck statt
- **Volleyball** 10-12J., 17-18 Uhr
- **Volleyball** 13-16J., 18-19 Uhr
- **Volleyball** 16-18J., 19-20 Uhr, Nina Penner, Tel. 730155
- **Sport** (18-19 Uhr) **und Schwimmen** (17-18 Uhr) **für Menschen mit geistiger Behinderung**, FS Gartnisch, Sabine Büker, T. 668330
- **Hockergymnastik Senioren** 17-18 Uhr, Lindenschule, K. Pfeiffer, T. 856648
- **Sport ab 40** 18.30-20 Uhr, KGH Turnhalle 2

### jeden Samstag:

- **Wassergymnastik** 10.30-11.15 Uhr, Schwimmbad Förderschule
- **Wassergymnastik** 11.15-12.00 Uhr, Schwimmbad Förderschule
- **Wassergymnastik** 12.00-12.45 Uhr, Schwimmbad Förderschule

## SV Halle (Westf) e.V.

### Kinderschwimmen

- |  |  |
|--|--|
| • <b>Seepferdchen</b> Montag 17-18 Uhr | • <b>Talente 3</b> Montag 18-19 Uhr      |
| • <b>Seehunde</b> Montag 18-19 Uhr     | • <b>Talente 4</b> Montag 18-19 Uhr      |
| • <b>Talente 1</b> Montag 17-18 Uhr    | • <b>Talente 5</b> Montag 18-19 Uhr      |
| • <b>Talente 2</b> Montag 18-19 Uhr    | • <b>Krabben</b> Dienst. 16.30-17.30 Uhr |

### Erwachsenenschwimmen Aktuelle Infos unter: www.svhalle.de

- **Master-Training** Montag 19-20 Uhr & Freitag 19.30-21 Uhr
  - **Freies Schwimmen ab 18 Jahren** Montag 20-21.15 Uhr & Mittwoch 19.30-21 Uhr & Freitag 20-21 Uhr (Lehrschwimmbecken)
  - **Wassergymnastik** Montag ab 19 Uhr nach Absprache
- Die 1. Wettkampfmansschaft trainiert zur Zeit 3-4x in der Woche. Infos unter Tel. 70127.

## SC Halle Tischtennis

### Jugend Anfänger

Mo & Mi 17-18 Uhr

Fr ab 18 Uhr nach Lust und Laune

### Jugend Fortgeschrittene

Mo & Mi 18-19.30 Uhr

### Erwachsene Hobbygruppe

Mo 19.30-21.45 Uhr

Fr 18-21.45 Uhr

Einsteiger Damen & Herren

Mi ab 19.30 Uhr

Das Training findet in der Turnhalle 2 des Kreisgymnasium Halle statt.

Fragen zum Training?

Abteilungsleiter G. Stoppenbrink - Tel: 05425/6188 - gerhard.stoppenbrink@googlemail.com

Weitere Informationen sind auf unserer Homepage [www.schallett.de](http://www.schallett.de) zu finden.

## Kampfkunst-Vereine

### Karate Dojo Mushin Halle e.V.

#### Trainingszeiten:

- Mo 17-18 Uhr - Kinder Anfänger
- Mo 17-18 Uhr - Kinder Weißgurt
- Mo 18-19.30 Uhr - Erwachsene

#### Anfänger & Unterstufe bis Grüngurt

- Mo 19.30-21Uhr - Oberstufe ab Blaugurt
- Di 18-19.30 Uhr - Kinder Gelb-Blaugurt
- Mi 18-19 Uhr - Kinder Anfänger
- Mi 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt
- Do 18-19.30 Uhr - Kinder Weißgurt & Gelb-Blaugurt
- Do 19.30-21 Uhr - Erwachsene

#### Anfänger & Unterstufe bis Grüngurt

- Fr 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt

Alle Trainings finden in der neuen Turnhalle der Grundschule Gartnisch statt.

#### Weitere Informationen bei:

Detlef-Hans Serowy  
T. 05201/665119 o. 0171/3133307  
[www.karate-mushin.de](http://www.karate-mushin.de)

### Karate Dojo Halle e.V. 1984

#### Trainingszeiten:

- Mo 18.30-20 Uhr Kita Künsebeck - Spezial (nach Absprache) bei Martin
- Mo 20-21.45 Uhr KGH große Halle - Oberstufe ab 3. Kyu Braungurt bei Ulrich
- Di 17-18.30 Uhr KGH Spiegel-saal - Kindertraining bei Frank
- Di 20.15-21.45 Uhr KGH Spiegelsaal - Unterstufe bei Martin, Uwe oder Peter
- Do 18.30-20 Uhr KGH große Halle - Mittelstufe ab Grüngurt bei Peter
- Fr 18-19.30 Uhr Lindenschule - Kindertraining bei Elena und Marc-Oliver
- Freitag 19.30-21 Uhr KGH nach Absprache SV bei Martin oder Friedrich

Jederzeit Neuanfängerteilnahme möglich.

Kontakt: [www.karate-dojo-halle.de](http://www.karate-dojo-halle.de)  
**Informationen Erwachsene:**  
Martin Bohnenkamp  
Telefon: 0 54 25/95 43 69

### Kempo Akademie / Zen Do e.V. / Kempo Kids Halle e.V.

#### Angebote für Kinder:

- Mo, Mi, Fr 16-17 Uhr Judo/Karate (5-8 Jahre)
- Mo, Mi, Fr 17-18 Uhr Karate (9 - 12 Jahre)

#### Angebot für Mädchen (ab 12 Jahren):

- Di. 17-18 Uhr Shaolin Wing Tsun (Selbstverteidigung)

#### Angebot für Jugendliche (ab 12 Jahren):

- Mi. 18-19.15 Uhr Karate, Schwertkampf, Drachenkata
- Fr. 18.15-19.30 Uhr Shaolin Wing Tsun (Selbstverteidigung)

#### Angebote für Erwachsene:

- Mo. 20-21.30 Uhr Shaolin Karate
- Mo. 21.30-22 Uhr Zen Meditation
- Di. 18.30-19.30 Chi Gong/Tai Chi Chuan
- Mi. 20-21.30 Uhr Chan Shaolin Si (chinesische Kampfkunst)
- Do. 19-20 Uhr Karate für alle (von 30 - \* Jahre)
- Do. 20-21.30 Uhr Chan Shaolin Si (chinesische Kampfkunst)

Kontakt: Kempo Akademie, Bahnhofstraße 34, in der „alten Post“ in Halle  
Tel. 05201/971272, [www.zen-do.de](http://www.zen-do.de), [info@zen-do.de](mailto:info@zen-do.de)

## DLRG Ortsgruppe HalleWestfalen e.V.

Die DLRG im Lindenbad - Montags und dienstags nachmittags findet das Training aller Kinder- und Jugendgruppen statt. Erwachsene trainieren Montags und Donnerstags ab 19:30 Uhr. Rettungsschwimmbildung findet nach Rücksprache Dienstags statt, die Wassergymnastik jeden Donnerstag, jeweils ab 19:30 Uhr. Nähere Informationen un-ter [www.halle-we.dlrg.de](http://www.halle-we.dlrg.de) oder 05425/933030 (Manuel Schwager). Neueinsteiger sind nach Rücksprache herzlich willkommen!

## TSG Kölkebeck-Bokel e.V.

- **Damen Gymnastik** Mo, 20-21.30 Uhr, Turnhalle Hörste
  - **Männer Gymnastik** Mo, 20-21.15 Uhr Turnhalle Künsebeck
  - **Kinder Turnen (J + M ab 3 J.)** Do, 16-17 Uhr, Turnhalle Hörste
- Weitere Infos unter: [www.tsg-koelkebeck-bokel.de](http://www.tsg-koelkebeck-bokel.de)

Der nächste Haller Willem erscheint bis zum 02. Oktoberber 2015  
Anzeigenschluss ist am 23. September 2015



# ROSENDAHL

## GARTENGERÄTE

- Handrasenmäher, Rasentraktoren
- Motorsägen, Freischneider
- Verkauf von Neu- und Gebrauchtgeräten
- Reparatur sämtlicher Gartengeräte
- Vermietung von Gartengeräten

Der Fachservice für Gartengeräte in Ihrer Nähe!

Gütersloher Str. 8, 33790 Halle/Bokel  
Telefon: 05201 73 50 66, Mobil : 0160 611 10 72



## Meisterbetrieb

# Dietmar Kartte

Sanitär-Heizung-Kundendienst  
Gebäude-Energieberater

Wartung · Öl- und Gasbrenner · Solar  
Kesselsanierung · Wärmepumpen  
Badsanierung · Energieausweise

**Tel. 0 52 01/85 79 39**  
Röntgenstr. 6 · 33790 Halle · Mobil 01 71/82 83 559

# Vereinsleben

## Turngemeinde Hörste e.V. 1932

**Eltern-Kind-Turnen** Do 17-18.30h  
Turnhalle Hörste  
Karin Zöllner T.: 05201/9090

**Kinderturnen 3-6 J.** Di 16.15-17.15h  
Turnhalle Hörste  
Karin Zöllner u. Elke Herkströter

**Kinderturnen 6-9 J.** Di 15.00-16.00h  
Turnhalle Hörste  
Karin Zöllner u. Elke Herkströter

**Breitensport Frauen** Mo 18.30-20h  
Turnhalle Hörste  
Elke Herkströter T.:05201/16835

**Wirbelsäulengymnastik** Di. 20-21.45h  
Turnhalle Hörste  
Monika Schlamm T.:05201/2107

**Zumba** Mi 19-20h  
Turnhalle Hörste  
Ina Herzog T.: 05201/45489

**Männergymnastik** Do 20 -21.45h  
Turnhalle Hörste  
Hans Schlamm T.: 05201/2107

**Fußballjugend**  
Heinrich Beintmann T.: 05201/7356644

**Fußballobmann**  
Stefan Uthmann T.: 05201/666044

Infos unter [www.tghoerste.de](http://www.tghoerste.de)

**Handball Mini-Minis 4-6J** Fr 15-16.15h  
Turnhalle Hörste  
Heidi Schäper T.:05204/4180

**Handball Minis 6-8J** Fr 16.15-18.30h  
Turnhalle Hörste  
Th. Wöstmann T.:05201/10711

**Handballjugend**  
männl. E-A Jugend  
Andreas Schäper T.: 05201/16331

weibl. E-A Jugend  
Elke Panofen T.: 05201/665320

**Handballobmann**  
Frank Panofen T.: 05201/665320

**Tennisjugend**  
Hans-Jürgen Wilhelm T.: 05201/5412

**Tennisobfrau**  
Jutta Albert  
T.: 05201/8563449 u. 0521/5491241

**Bogensport**  
Apr.- Sept. Fr 16-18h

Rasenplatz Hörste  
Okt.- Mrz. bis 14J Sa 14-15.30h  
ab 15J Sa 15.30-17h

Turnhalle Hörste  
Torsten Duckert T.: 05201/6234  
tg-hoerste-bogensport@gmx.de

[www.rothosen.de](http://www.rothosen.de)

## Turnieres

### Historisches Fechten u. Historische Europäische Kampfkünste

- Dienstag 20-21.30 Uhr - Haupttraining - Fitness Factory Halle, Langer Brink 3
- Donnerstag 20-21.30 Uhr - Seminar + Workshop - Fitness Factory Steinhagen
- Freitag 20-21.30 Uhr - Einsteigertraining - Fitness Factory Steinhagen
- Samstag 10-11 Uhr - Probetraining - Fitness Factory Steinhagen, Queller Str. 16
- 11-12 Uhr - Einzeltraining/Einsteiger; 13-15 Uhr - Fortgeschrittene

Seminare und Workshops nach Ankündigung. Probetraining kostenlos, bitte vorher anmelden unter [www.turnieres.de](http://www.turnieres.de) oder 0172-9707377.

## Hundenothilfe OWL sucht neue Pflegestellen

Hundenothilfe - OWL e.V.



Wir, die Hundenothilfe OWL, haben derzeit leider wieder vermehrt Anfragen von verzweifelten Besitzern, die aus den unterschiedlichsten Gründen ihren geliebten Vierbeiner abgeben müssen. Im Moment ist es uns leider aus Kapazitätsgründen nicht möglich, alle Hunde bei uns aufzunehmen oder direkt in ein neues Zuhause zu vermitteln. Das macht uns sehr traurig. Wir hoffen, auf diesem Weg interessierte Menschen zu finden, die sich vorstellen können, einem Hund als Pflegestelle so lange eine "Familie auf Zeit" zu geben, bis er sein passendes endgültiges Zuhause gefunden hat. Unsere Schützlinge sind Tierschutzhunde, im "Klartext" also oft Hunde aus zweiter, dritter oder vierter Hand. Hunde, deren vergangenes Leben nicht unbedingt immer schön war oder aber komplett unbekannt ist. Unsere Pflegestellen leisten wertvolle Arbeit. Sie sind für die Fellnasen, die zu uns kommen, ein Sprungbrett in ein neues Leben und gleichzeitig ein unheimlich wichtiger Teil der Hundenothilfe OWL. Daher erwarten wir grundsätzlich von all unseren Pflegestellen Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, ausreichend Zeit und Geduld und ein gewisses Maß an Hundeerfahrung um unseren Schützlingen gerecht zu werden. Informationen rund um die Arbeit als Pflegestelle erhalten Sie unter [www.hundenothilfe-owl.de](http://www.hundenothilfe-owl.de) oder direkt per Telefon 05264-6567045.

**Kontakt für Interessenten: Hundenothilfe-OWL e.V.**  
[www.hundenothilfe-owl.de](http://www.hundenothilfe-owl.de)

**Volker Hagen**  
**Kaiser**  
Elektromeister



Apfelstr. 7 | 33790 Halle/Westfalen  
Tel. 05201 - 10265  
Mobil 0172 - 3991003  
[www.kaiser-elektromeister.de](http://www.kaiser-elektromeister.de)

## Union 92 Halle Handball

**1. Damen** Di 20.00-21.30 Uhr, KBS  
Do 20.00-22.00 Uhr, M1  
Fr 18.30-20.00 Uhr, M1

**2./3. Dam.** Mo 20.00-22.00 Uhr, M2

**2. Damen** Do 20.00-22.00 Uhr, M1

**A (w)** Di 18.40-20.02, KBS  
Do 18.00-20.00, M1

**B1 (w)** Di 18.30-20.00, KBS  
Do 18.00-20.00, M1

**B2 (w)** Di 18.00-19.30, RBG  
Mi 18.30-20.00, M2

**C1 (w)** Mi 18.30-20.00, M2

**C2 (w)** Mo 17.00-18.30, RBG

**C1/C2 (w)** Do 16.30-18.00 Uhr, M2

**D-Jgd w.** Mi 16.30-18.00, KBS  
Do 17.30-19.00, RBG

**E1 (w)** Fr 15.30-17.00, M1

**E2 (w)** Fr 15.00-16.30, M1

**F-Jgd w.** Di 16.00-18.00, RBG

**1. Herren** Mi 19.45-21.30 Uhr, KBS  
Fr 20.00-22.00 Uhr, M1

**2. Herren** Fr 20.00-21.30 Uhr, RBG

**3. Herren** Mi 20.00-22.00 Uhr, M2

**A/B (m)** Mi 18.00-19.45, KBS  
Fr 17.00-18.30, M1

**C1/C2 (m)** Mo 17.00-18.30, KBS  
Di 17.30-18.30, KBS

**D1/D2 (m)** Mo 18.30-20.00, KBS

**D1 (m)** Di 16.30-17.30, KBS

**D2 (m)** Di 16.30-17.30, M2

**E-Jgd m.** Mi 17.00-18.30, M2

**F-Jugend** Fr 16.30-18.00, Künseb

**Mini-Minis** Fr 15.00-16.00, Gartnisch

Ansprechpartner und Trainer findet ihr auch auf [www.union-halle.de](http://www.union-halle.de). Auch bei den Spielen der Mannschaften sind Zuschauer immer herzlich willkommen. Abkürzungen: RBG - Ravensberg • KGH - Kreiskyngnasium • KBS - Kreisberufsschule • M - Masch

## SC Halle Volleyball

Leitung: Björn Kranenberg ([bjoernkranenberg@googlemail.com](mailto:bjoernkranenberg@googlemail.com))

**1. Damen** Mo 18-20 Uhr, MII  
Landesliga, Do 19-21 Uhr MII

**Anfänger w+m** Mo 16-18, MII

**B-Jugend w.** Mo 16-18 Uhr, MII  
Mi 18-20 Uhr, KGH

**1. Herren** Do 20.00-22.00 Uhr, MII  
Landesliga, Di 19.30-22 Uhr RBG

**Hobby Leistung** Mi 20-22, RBG

**Hobby Mixed I** Di 20-22 Uhr, LS

**2. Herren** Mo 18-20 Uhr, MII  
Landesliga, Do 18.00-20.00 Uhr, MII

**Hobby Mixed II** Mi 20-22 Uhr, KGH

**Hobby Mix III** Do 18-20 Uhr, MII

Abkürzungen: GSG - Grundschule Gartnisch • LS - Lindenschule • RBG - Halle Ravensberg • MII - Masch II • KGH - Kreiskyngnasium

### Flohmarkt rund ums Kind

bei den Tigern und Bären des städtischen Kindergartens Stockkämpfen im Gemeindehaus Hörste (Alte Dorfstr., gegenüber Gerhold's) am **Samstag, 26. September 2015** von **13 bis 16 Uhr**.



**Second-Hand-Verkauf** Frühjahrs-/Sommerbekleidung der ev. Tageseinrichtung für Kinder Bokel im **Angerweg 1, Halle-Bokel** **Samstag, 24.10.2015 v. 12 bis 15 Uhr**  
*Einlass für Schwangere ab 11.30 Uhr*



### Flohmarkt für Kindersachen

des Förderverein Grundschule Gartnisch.  
**Grundschule Gartnisch,**  
**Samstag, 31. Oktober 2015 von 11 bis 13 Uhr.**





**HB KFZ-MEISTERBETRIEB**  
FREIE WERKSTATT  
*Mit uns fahren Sie gut und günstig!*

**Jürgen Besginow** **Sergej Hopp**

Gausekampweg 9 • Halle • Tel. 05201-85 64 111

Mo - Fr 8 - 17 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr [www.hub-halle.de](http://www.hub-halle.de)



**MALER-TEAM**  
WERTHER

**MALERARBEITEN**  
FASSADENSANIERUNG  
VOLLWÄRMESCHUTZ  
BODENBELÄGE  
DACHBESCHICHTUNGEN  
KÜNSTLERISCHE WANDMALEREI

**0 52 03 - 31 45**

[www.maler-team-werther.de](http://www.maler-team-werther.de)

Inh. Malermeister  
**Michael Pahlkötter**  
Esch 1, 33824 Werther

# Vereinsleben - Regelmäßige Termine

## jeden Montag:

- AWO Ortsverein Künsebeck ab 14.30 Uhr Kaffeetrink., Spiele u. Klönen
- Mezzoforte Gemischter Chor Halle 20.00-21.30 Uhr Gewölbekeller Destille, Marion Abel, Tel. 665197
- Bündnis 90/DIE GRÜNEN, 20 Uhr, Graebestr. 18, Tel. 73334 oder 10798
- Eltern-Kind-Turnen 16-18 Uhr, Grundschule Halle-Ost, Fr. Simunec
- LC Solbad, Laufftreff für Frauen, 18.15 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz am Schloss Tatenhausen
- R.C. Teuto e.V. (März-Oktober)

- Radwandern, 17 Uhr, Treffpunkt: Radstation Bahnhof Halle. Kontakt: G. Rüter, 052 04/28 97
- HallerHerzApotheke, Gartenstr. 2a, Hebammensprechstunde von 10.30-11.30 Uhr

**jeden 1. + 3. Montag des Monats:**  
Treffen der Jungen MS-Gruppe im Café der Remise, 1. OG, 18-20 Uhr, Michael Friebe, Telefon 818484

**jeden 1. Montag des Monats:**  
Treffen der Haller Julis 20 Uhr Gaststätte Altstadt Halle

**jeden 1. Montag des Monats:**  
Treffen der Haller Julis 20 Uhr Gaststätte Altstadt Halle

**jeden 3. Montag des Monats:**  
R.C. Teuto e.V. - Clubabend 19.30 Uhr im Landhaus Steinhägerquelle, Quellweg 6, Steinhagen

**jeden Dienstag im Sportpark Halle:**  
Squash-Training des 1. Ravensberger Squash-Clubs - 16-18 Uhr f. Kinder ab 10J. - ab 18 Uhr für Erw.

**jeden Dienstag:**  
Sängergemeinschaft Künsebeck - Gemischter Chor, Übungsabend im Vereinslokal Jäckel, 19.45 Uhr

SC Halle Turnen - Breitensport 16-17 Uhr, 4-6 J. Mädchen + Jungen, 16-17 Uhr, 4-6J. Mädchen + Jungen, Frau Tesche, Lindenschule, 17-18 Uhr, 6-9J. Jungen, Fr. Tesche, Lindensch.

AWO Ortsverein Künsebeck 14.30 Uhr Gymnastik mit Erika Klemme, ab 15.30 Uhr mit Ingrid Dewald

Geburtsvorbereitung ab der 27. Schwangerschaftswoche 19-20 Uhr Rückbildungsgymnastik 20-21 Uhr Steinhagen, Ausmannshof 3. KiGa "Kapernaum", Hebamme Petra Liska, Tel. 05201 / 73303

Seniorenkreis Kölkebeck 15 Uhr Gemeindehaus Kölkebeck, Kontakt: S. Lordemann, Tel. 9172

Schach mit dem TV Künsebeck, 20 Uhr im ev. Gem.haus Künsebeck

Schützengesellschaft Halle (Westf.) e.V., Training der Damenabteilung 19-21 Uhr Schützenberg

R.C. Teuto e.V. (März-Oktober) Rennradfahren (gemäßigt), 17.45 Uhr, Treffpunkt: Radstation Bahnhof Halle. Kontakt: F. Müller, 0176/61009720

Walkingtreff SC Halle 19 Uhr Parkplatz Schützenberg (Spitzenkamp - Waldkindergarten). Info 05201 /4530 außer am 1. Dienstag im Monat

**jeden 1. Dienstag des Monats:**  
Walkingtreff SC Halle 19 Uhr Parkplatz Storck

**jeden 2. Dienstag des Monats:**  
Trauertreff im Café gegenüber von 10-11.30 Uhr, U. Grefe, T. 0179/7759538

MGH im Bürgerzentrum Remise. 20 Uhr Gesprächskreis für „Patchwork-Familien. Heike Tesche 0173-2870983

**jeden 3. Dienstag im Monat:**  
Oldtimer-Stammtisch "Olle Blech" 19 Uhr, Vögeding/Hörste

Borreliose-Selbsthilfegruppe 19-21 Uhr Remise, Raum 6, 1. OG

**jeden 4. Dienstag des Monats:**  
Trauertreff im Café gegenüber von 10 bis 11.30 Uhr, Kontakt: Ursula Grefe, Tel. 0179/7759538

**jeden Dienstag und Donnerstag:**  
Preisskat im Gartenlokal "Im Heeper Felde", Bielefeld gegenüber Radrennbahn. 2x48 Spiele, Spiel 0,50 Euro Info H. Wehling T. 05201/7725

**jeden Mittwoch:**  
Tanzschuh+Co, 20-22 Uhr, Aula der Lindenschule, Bismarckstr. 8, Kontakt: R. Beckmann, Tel. 5250

SC Halle Turnen - Breitensport 16-17 Uhr (6-10 J.), 17-18 Uhr (6-10 J.), Mädchen+Jungen, Fr. Kornitzki und Heike Tesche, Lindenschule

Walkinggruppe TG Hörste, Grundschule Hörste ab 18 Uhr; Kontakt: Julia Goldbecker, 0173-5338695

Bridgeclub Halle/W. e.V. - Turnierspiel, ab 15 Uhr im Bürgerzentrum Dornberg, Wertherstr. 436, T. 05201- 9314.

SC Halle Damengymnastik: Bauch, Beine, Po und mehr, 19-20 Uhr & 20-21.30 Uhr, Lindenschule

Kyffhäuserkameradschaft Hörste 19-21 Uhr, Stammtisch, Vereinsraum, Alte Dorfstraße 8

AWO Ortsverein Künsebeck 14.30 Uhr Kaffeetrinken, anschl. Spiele und Klönen. Ab 15.30 Uhr Yoga im Liegen mit Ingrid Dewald. Termine werden vorher bekannt gegeben. Ab 15.30 Uhr 1x i.M. Gedächtnistraining mit U. Russland. Ab 15.30 Uhr Tanzen m. Elfr. Schlüter

Geburtsvorbereitung 19- 20 Uhr, Hebamme Britta Horstmann, Anmeldung: Tel. 66 4463, Krankenhaus

Rückbildungsgymnastik 20.15-21.15 Uhr, Hebamme Britta Horstmann, Anmeldung: 66 44 63

Ort: Krankenhaus Halle  
Heimatverein Halle - Radwandern 13.30 & 14 Uhr, Alter Busbahnhof Kontakt: M. Dellbrügge, Tel. 100 42

SV SG Hesseln 1957 e.V. Tischtennistraining 20-22 Uhr KGH

Pro Arbeit e.V. Bahnhofstr. 17 (Ronchin-Platz) im Haus des GenerationenNetzwerks, 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach Absprache unter 0157-74468443.

SV SG Hesseln - Fußball Herren, Sportplatz Hesseln Mi 19-21 Uhr, Gregor Jarzembek 0151-64036129

**jeden Mittwoch gerade Wochen:**  
Kräutergruppe - Kontakt: Hildegard Bartel, Tel. 0 52 04/24 96

**jeden 1. Mittwoch:**  
Sprechstunde der AG Hauswohnungs- u. Grundeigentümer-Vereine Halle, Borgholzhs. u. Werther, 15.30-17 Uhr

Haller Mütterstammtisch ab 20 Uhr, „Taverne“ in Halle

Baby-Wiegetag, Linden-Apotheke. 14.30 - 17.30 Uhr, Tel. 49 89

Praxis Heilpraktiker D. Berendes 19-20 Uhr Forum (Health Talk) rund um die Gesundheit, T. 857901

**jeden 3. Mittwoch des Monats:**  
Sprechstunde für Schwangere in der Linden-Apotheke

**jeden Montag bis Mittwoch:**  
Kindergruppe „Die Wühlmause e.V.“ f. Kinder von 2-4 J., 8.30-12.30 Uhr Anke Härtel, Tel. 33 78, Am Wall 17

**jeden Donnerstag:**  
Gemischter Chor Kölkebeck, 20-22 Uhr, Übungsabend im Gemeindehaus Kölkebeck, Kontakt: Elfriede Chitka, Tel. 05204/9275024

SC Halle Herrengymnastik, 19-20 Uhr Sporthalle Ravensberg

R.C. Teuto e.V. (März-Oktober) Rennradtraining, 17.45 Uhr, Treffpunkt: Radstation Bahnhof Halle. Kontakt: F. Müller, 0176/61009720

„AWO Künsebeck“ Orientalische Tanzgruppe, 20 Uhr

Single-Treff 20 Uhr, Bistro Le Goq

LC Solbad Ravensberg, Laufftreff f. Frauen, 18.15 Uhr, Treffpunkt Parkplatz am Schloss Tatenhausen

Heimatverein Halle - Wandertreff 13.30 Uhr Lechtermann am Bahnhof

MGV Ravensberg, 20 Uhr, Remise Keller der Musikschule Kontakt: 16817

SV SG Hesseln - Gymnastik-Damen von 20-21.30 Uhr, Turnh. Gartnisch

Volkstanzkreis Halle, Remise 16.30-18Uhr Kindergruppe, 20-22 Uhr, Jugend- Erwachsenenengruppe, Annette Preuß, Tel. 52 75

Trimm-Kameradschaft Künsebeck, 20-22 Uhr ‚Fußballspielen ab 18 J. Ort: Grundschule Künsebeck

**jeden 1. Donnerstag des Monats:**  
CDU-Frauenunion, 20 Uhr Gasthof Hollmann, Halle

**jeden 3. Donnerstag des Monats:**  
Treffen der Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe, in der Remise ab 19 Uhr im Cafe 1.Stock

**jeden geraden Donnerstag:**  
AWO Künsebeck 19 Uhr Doppelkopf, Skat f. "Jedermann"

**jeden Freitag:**  
SC Halle Senioren-Gymnastik 17-18 Uhr, KGH Fr. Wörmann

SG Hesseln - Jugendfußball für jedes Alter, Sportplatz Hesseln. Fr 16:30-18 Uhr. Gregor Jarzembek 0151-64036129

SV SG Hesseln - Fußball Herren, Sportplatz Hesseln Mi 19-21 Uhr, Gregor Jarzembek 0151-64036129

MGV Hörste, 20 Uhr, Übungsabend Gemeindehaus Hörste, Udo Höcker, Tel. 05203/7599

AWO Ortsverein Künsebeck - Radfahren, 14 Uhr, Tel. 4287 u. 4136

SV SG Hesseln - Eltern-Kind-Gymnastik, 15.45-16.45 Uhr, Turnhalle Hörste

Schützengesellschaft Halle e.V. 17-18 Uhr, Jugendtraining, Bogen-Luftgewehr, 18.30-21 Uhr Training der Herrenabt. auf dem Schützenberg

**jeden 1. Freitag des Monats:**  
Seniorenkreis Hesseln, Stockkämpfer Weg 6, T. 9803 und T. 9835

Kaninchenzuchtverein(KZVW225) Remise 20 Uhr

**Freitags (1 x im Monat):**  
AWO Ortsverein Künsebeck 14 Uhr Wandern, Tel. 7995

Seniorenachmittag im Betheler Begegnungszentrum Halle von 15-16.30 Uhr. Anmeldung T. 9179423

**jeden 2. Freitag des Monats:**  
Freundeskreis Halle-Ronchin, Christa Stockamp Tel. 849314

**gerade Wochen freitags:**  
Seniorenkreis Hörste 15 Uhr Gemeindehaus, Karl Schumacher Kirchesch 34, Tel. (05201) 42 15

**jeden Samstag:**  
Haller Zeiträume, Museumsbüro 10-12 Uhr, T. 183253

Schützengesellschaft Halle e.V. 14.30-16.30 Uhr Training der Bogenschützen auf dem Schützenberg

Verein für Deutsche Schäferhunde Welpenspielstunde für alle Rassen um 11 Uhr - Erziehungskurse ab 13 Uhr, Telgenbusch, T. 878761/01 70 - 6000855

**jeden Sonntag:**  
LC Ravensberg, Laufftreff für Anfänger/Fortgeschrittene, 9 Uhr Treffpunkt Parkplatz Fa. Storck

Kyffhäuserkameradschaft Hörste 10-12 Uhr, Frührschoppen, Vereinsraum, Alte Dorfstraße 8

Schützengesellschaft Halle e.V. 10.30-12.30 Uhr Training der Bogenschützen auf dem Schützenberg

**jeden 1. Sonntag des Monats:**  
Kostenlose Welpenspielstunde 10.45 Uhr, Übungsgelände des Schäferhundvereins Werther-Berg in Werther-Egge, Margriet Hunathey Tel. 43 01 oder 01 79 - 9 85 35 25

**BSV TEUTO MERKUR Halle** Tauschtag jeden 2. u. 4. Sonntag im Monat in der Remise, Raum 5+6, 10-12 Uhr. D. Kleiber, T. 0521/ 872152

**-augenblick- fotogruppe vhs ravensberg**, mittwochs, in der ungeraden KW, 20 Uhr Remise, Raum 5, Kont.: Paul G. Haselhorst Tel. 99 94

**Mediothek** im Haus des Kirchenkreises Halle, Lettow-Vorbeck-Str. 11, geöffnet: Mo/Do, 13:30-16:30 Uhr

**Weidich**

Die gesamte Haustechnik

Osnabrückerstr. 70  
33790 Halle • 05201 81120  
www.weidich.de

24h für Sie da!

Wir freuen uns auf Sie! Zuhause wohlfühlen



Zbigniew Mielewczyk **Meisterbetrieb** Zibi Bau

Fassadendämmung • Altbausaniierung  
Maurer- / Verputzarbeiten • Ausbau / Trockenbau  
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger

Gartnischer Weg 55 • 33790 Halle • Telefon 0174-6234632



## DRK-Begegnungsstätte

Ortsverein Ravensberg e.V. - Bismarckstr. 1  
 „Henry-Dunant-Haus“ in Halle  
 Telefon (0 5201) 81 54-0  
 KSK Halle: IBAN DE63 4805 1580 0000 0019 82  
 VoBa Halle: IBAN DE86 4806 2051 0108 6002 00

### Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

- Mo. 09.30 Uhr - Yoga mit I. Dewald
- Mo. 13.15 Uhr - Wassergymnastik - nicht während der Schulferien-
- Mo. 15.30 Uhr - Gymnastik für 50+ mit Klara Pfeifer
- Mo. 18.30 Uhr - Rückenschule mit Maike Rosenberg
- Di. 09.00 Uhr - Hatha-Yoga zum Wohlfühlen mit Gunhild Mickler
- Di. 09.00 Uhr - Englisch mit Muße - mittlere Vorkenntnisse -
- Di. 10.45 Uhr - Englisch mit Muße - mittlere Vorkenntnisse -
- Di. 15.00 Uhr - Gymnastik mit Gunhild Mickler
- Di. 19.00 Uhr - Rückenschule mit Maike Rosenberg
- Di. 19.00 Uhr - Zumba-Kurs -Anmeldung über VHS-
- Mi. 10.00 Uhr - Gymnastik für gute Laune mit Gunhild Mickler
- Mi. 11.30 Uhr - Osteoporose-Kurs mit Maike Rosenberg
- Mi. 15.00 Uhr - Gymnastik 65+ mit Christa Rentzsch
- Do. 08.45 Uhr - Osteoporosegymnastik mit Veronica Petersdorf
- Do. 14.30 Uhr - Schachclub

- Do. 17.00 Uhr - JRK mit S. Hoffmann - alle 14 Tage-
- Do. 17.30 Uhr - Yoga mit I. Dewald
- Do. 18.00 Uhr - Kreativ-Theater mit Werner Traufetter
- Fr. 10.00 Uhr - Senioren-Gymnastik mit Christel Scheele.

#### Kleiderkammer-Öffnungszeiten:

**Annahme: Montag - Dienstag - Donnerstag: 9-12 Uhr Ausgabe: Mittwoch 9-11 Uhr**

#### Besondere Veranstaltungen:

Donnerstag, 03.09. - 15-17 Uhr  
**„Erzählnachmittag“** - frische gebackene Waffeln von J. Korneier und Team

Donnerstag, 10.09. - 15-17 Uhr  
**„Das alte Haus“** Die letzten Geheimnisse unserer Stadt. Ein spannender Nachmittag mit Willy Freese

Donnerstag, 17.09. - 15-17 Uhr  
**„Erzählnachmittag“** - Kaffeetafel mit Kuchenbuffet aus der Küche von J. Korneier

Donnerstag, 24.09. - 15-17 Uhr  
**Gedächtnistraining** -frischer Schwung für die kleinen grauen Zellen mit Ingrid Dewald

## Jede Blutspende hilft!



**Blutspende ist eine ernste Angelegenheit, aber der Spaß kommt nicht zu kurz. Das beweisen (v.l.): Silvia Baars, Teamleiterin vom DRK Halle, Spender Dieter Wörmann (der bereits zum 103. Mal zur Blutspende kam!), und Gerhild Bathe, ehrenamtliche Helferin.**

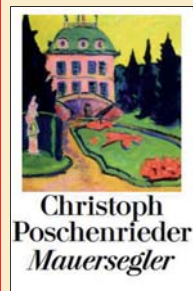
Viermal jährlich hat man in Halle, Borgholzhausen, Werther, Steinhagen und Brockhagen die Möglichkeit, beim DRK unentgeltlich Blut zu spenden. Drei dieser Termine sind nun vorbei - Zeit für Silvia Baars von der DRK-Teamleitung aus Halle, ein Resümee zu ziehen. „Die Beteiligung war zwar ganz gut, aber leider kommen immer noch zu wenig Spender, um nach den Sommerferien die nachhaltige Sicherheitsreserve der lebensrettenden Blutkonserven aufzubauen.“ Sie hofft sehr auf zahlreiche Spender zum letzten Termin im Jahr 2015: 17.11. in Borgholzhausen, 19.11. in Werther, 20.11. in Steinhagen, 23.11. in Halle und 24.11. in Brockhagen. Monatlich müssen etwa 70.000 Blutspenden beim DRK in NRW zusammenkommen, damit eine ausreichende Versorgung der Krankenhäuser im Lande gewährleistet werden kann. In manchen Kliniken werden immer häufiger nicht lebensnotwendige Operationen verschoben, da Spenderblut fehlt. Wer kann Blut spenden? Jeder Gesunde im Alter von 18. Bis zum 69. Lebensjahr (Mindest-

körpergewicht 50 kg). Wiederholungsspender können bis zum 72. Geburtstag und darüber hinaus zugelassen werden, wenn der Arzt dies befürwortet, der jeden Spendenwilligen vor der Blutspende untersucht. Wer danach als geeignet eingestuft wird, kann sicher sein, dass er ohne Gefahr für seine eigene Gesundheit ca. einen halben Liter Blut abgeben kann. Frauen können alle drei, Männer alle zwei Monate spenden. Beim DRK geht Sicherheit vor Quantität! Wenn Sie Fragen zur Spende allgemein, zu den Terminen oder bei Unklarheiten zu Ihrer letzten Spende haben, nutzen Sie die gebührenfreie Hotline 0800-1194911. Für Rückfragen zum Ehrenamt oder der Bewirtung bei Spenden steht Silvia Baars unter der Tel.-Nr.: 05201-8154-0 zur Verfügung. Wem es bis zum November zu lange dauert oder wer die August-Termine verpasst hat: Am 7. September gibt es in der Zeit vom 15.30 - 19.30 Uhr im Klinikum Halle die Möglichkeit zur Blutspende. Denken Sie daran: JEDE Spende hilft! -dag- ■

### Buchbesprechung von Christiane Vössing, Buchhandlung Bunselmeyer



### Christoph Poschenrieder „Mauersegler“



Fünf Freunde, "gutaussehende, braungebrannte Erfolgstypen Alphawölfe, Überholspurfahrer, FDP-Wähler, als es die noch gab", kommen in die Jahre: Wilhelm, Jurist, der zu sagen pflegt: "Es ist zwar nicht recht, aber es ist Recht", Heinrich, Lebensmitteltechnologe, nun im Alter missionierender Veganer, Ernst, Programmierer, Software-Unternehmer, der Reichste unter den Fünfen, Siegfried, Theaterregisseur und Intendant und Carl, der Ich-Erzähler, Philosophiedozent und Chefredakteur eines schöngeistigen Magazins, "das ständig über dem Abgrund hängt". Eine Freundschaft von Kindheit an verbindet diese Männer. Eigentlich waren sie zu sechst gewesen! Der sechste im Bunde, der "kleine Martin" ist deren grauesig, schuldbeladenes Geheimnis. Jedes Jahr am 2. Dezember trinken sie auf Martin. Bei solch einem Treffen beschließen sie zusammen alt zu werden. "Wir fünf unter einem Dach und Platz für alle unsere Spleens". Dank des generösen Ernst kaufen sie eine herrschaftliche Villa mit "Stuck und Jugendstil". Nach deren Renovierung ziehen sie frei und ungehindert ein und genießen in vollen Zügen ihren gemeinsamen Ruhestand als Bons Vivants und Gourmets. Als es für den ersten unter ihnen ernst wird, tüfelt Ernst das "Todesengelsprogramm" aus, denn eines haben sie sich geschworen: jeder von ihnen soll selbstbestimmt sterben können - und die anderen helfen ihm dabei. Außerdem engagieren sie Katarina, eine Pflegegeschwester aus Bischtek in Kirgisistan. Diese hat ganz eigene Pläne mit diesem riesigen Anwesen, dessen Besitzer nach und nach das Zeitliche segnen. So schreibt Carl als Überiggebliebener in seinen letzten Tagen. "So wird unser Haus zuletzt zu einem Jungbrunnen. Als Alte sind wir eingezogen, und wenn sich jetzt die Türen öffnen, rennen Junge heraus." Das alles erzählt Christoph Poschenrieder in einer brillanten, geschmeidigen Sprache. Er hat spürbaren Spaß am eleganten, pointierten Formulieren. Deshalb ist dieser Roman übers Älterwerden, Kräftenachlassen und die Frage: Wie will ich sterben? amüsant und süffig (wie der Champagner, den die Herren nebst hochpreisigen Rotweinen all zu gerne genießen) zu lesen.

**Am Dienstag, den 27. Oktober, liest Christoph Poschenrieder um 20.00 Uhr in der Stadtbücherei Halle aus diesem Werk vor! Sollte man im Terminkalender unbedingt vormerken!**

**Kuehans** Tischlerei 

Graebstraße 7 · 33790 Halle/Westf.  
 Telefon 05201 9996 · Mobil 0173 5338213  
 www.tischlerei-kuehans.de

Zuhause wohlfühlen nach Maß.

**Fotografie Mörke**

Michael Mörke  
 Bahnhofstraße 28 33790 Halle  
 Tel. 05201 - 35 24 Fax 05201 - 66 98 39  
 www.fotografie-moerke.de team@fotografie-moerke.de

## Mädchenpower - Powermädchen Aktionen nur für Dich!



Ein Frauen-Netzwerk für „Mädchenpower“: Gleichstellungsbeauftragte Eva Sperner, die Schulsozialarbeiterinnen Natalie Dück und Brigitte Kruse (v.l.) und Jugendzentrumsleiterin Julia Mattana (fehlt auf dem Bild) machen sich stark für ein gesundes Mädchen-Selbstbewusstsein.

„Jedes Angebot für sich ist schon mehrfach erprobt und hat sich bewährt“, so die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Halle, Eva Sperner. Diese bewährten Einzelangebote wurden nun zu einer Veranstaltungsreihe zusammengefasst, die von August bis November angeboten wird. Angesprochen sind hier Mädchen zwischen 10 und 17 Jahren, für die diese spannenden, abwechslungsreichen und kreativen Veranstaltungen und Kurse konzipiert sind. Die Reihe möchte den Mädchen einen Raum geben, sich auszudrücken, sich positiv zu erleben und stark zu machen für die Widrigkeiten des Alltags. Um sich bei Problemen oder Krisen nicht aus der Bahn werfen zu lassen, sind ein gesundes Selbstvertrauen und die Zufriedenheit mit der eigenen Persönlichkeit und dem eigenen Körper der beste Schutz. Viele Mädchen fühlen sich in ihrer Haut jedoch nicht wohl und es besteht die Gefahr, dass sie sich mit ihren Selbstzweifeln immer mehr zurückziehen. Um Mädchen aus diesem Schneckenhaus zu holen und mit positiven Erlebnissen das Selbstbewusstsein zu stärken, haben Eva Sperner, Natalie Dück und Brigitte Kruse (Schulsozialarbeiterinnen) und

Julia Mattana (Jugendzentrum Halle) die aktuelle Veranstaltungsreihe entwickelt. In verschiedenen Ausdrucksformen kann jedes Mädchen ein Angebot finden, das ihr entspricht: im kreativen Bereich „Breakout - Kreatives Schreiben für Mädchen“, „Fotobücher selber gestalten“ (drei Termine zur Erstellung eines persönlichen Fotobuches) und „Haute Couture“ - ein Kurs, in dem eine kleine Modekollektion selbst entworfen und umgesetzt wird. Zudem gibt es einen Selbstbehauptungs- und einen „Zumba“-Kurs. Den Abschluss bildet die Ausstellung „Klang meines Körpers“. Diese kreative, interaktive und multimediale Ausstellung beschäftigt sich mit dem Thema Essstörungen und wird vom 13. - 20. November erstmalig in NRW im Berufskolleg Halle gezeigt. Das Gesamtprogramm ist in einem Flyer zusammengestellt, der an allen weiterführenden Schulen und im Rathaus erhältlich ist. Anmeldungen sind für alle Kurse nötig (es gibt jeweils nur begrenzte Plätze) und bei den Schulsozialarbeiterinnen und bei der Gleichstellungsbeauftragten (Eva Sperner, Tel. 05201-183181) möglich. -sge- ■



Es lebt sich viel entspannter, wenn wir uns täglich eine kleine Zwischenlandung gönnen.

*Mobile Fußpflege*  
*Nicole Reupohl*  
medizinisch geprüfte Fußpflegerin

Sie erreichen mich unter der Nummer:  
0 52 01-73 45 55 oder 0 15 77-26 33 998

## CaritasReisen OWL: Bequem und sicher Urlaub machen



Gehört zu den Top-Zielen von CaritasReisen OWL: Ahlbeck auf der Ostseeinsel Usedom.

Die Urlaubssaison bei CaritasReisen OWL - dem Reisedienst für junge und nicht mehr ganz so junge Senioren - ist in vollem Gange. Trotzdem sind noch Restplätze für attraktive Ziele zu haben. Mit etwas Glück wird der kommende Oktober ein „goldener“. Wer ihn besonders intensiv erleben möchte, ist auf der Ostseeinsel Usedom genau richtig. Vom 2. bis 13. Oktober geht es mit CaritasReisen OWL in das Seebad Ahlbeck. Hier residieren die Teilnehmer im 4-Sterne-Ostseehotel, das malerisch ruhig an der Strandpromenade gegenüber der Seebücke liegt. Aufgrund der großen Nachfrage sind derzeit jedoch nur noch Doppelzimmer im Angebot. Die zeitlose Eleganz deutscher Heilbäder erleben die Reisenden beim Urlaub in Bad Wildungen (8. bis 15. Oktober und 8. bis 22. Oktober). Das

keith. Einfach mal abschalten - darum geht es bei einer Freizeit in Hardehausen. Vom 9. Bis 13. November bietet CaritasReisen OWL eine Freizeit in der dortigen Landvolkshochschule an. Was gibt mir Kraft und Halt im Leben? Körper und Geist, Entspannung, Gesundheitsprophylaxe, Bewegung und Kreativität - in dieser abwechslungsreichen Woche kommt alles zu seinem Recht. Mögliche Themen sind: „Hoffnungsbotschaften unseres christlichen Glaubens“, „Vorstellungen von Himmel, Hölle und ein Leben nach dem Tod“, „Was uns gesund hält - praktische Gesundheitsvorsorge“, „In der Stille liegt die Kraft - meditativer Tanz“. Zur Jahreswende stehen drei Ziele auf dem Programm. Vom 22. Dezember 2015 bis 03. Januar 2016 steht eine Reise nach Hünfeld (Rhön) an. Das traditionsreiche Bonifatiuskloster- und Gästehaus bietet Raum für besinnliche Tage. Das Haus wird von Oblaten-Missionaren geleitet, die sich um das leibliche und seelische Wohl ihrer Gäste kümmern. Nach Bad Lipp-springe geht es vom 23. Dezember bis 2. Januar 2016. Im Medizinischen Zentrum für Gesundheit „Klinik Martinsquelle“ - direkt am Kurwald und am Kaiser-Karls-Park - können die Reisenden etwas für ihre Gesundheit tun. Den Abschluss der Reisesaison 2015 bildet eine Tour nach Paderborn (29. Dezember bis 3. Januar). Im Herzen der Stadt, ganz in der Nähe der Fußgängerzone mit ihren vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten, Museen und historischen Gebäuden liegt das IN VIA Hotel Meinwerk-Institut. Hier erleben die Teilnehmer gemeinsam den Jahreswechsel. CaritasReisen OWL mit Sitz in Gütersloh ist ein Gemeinschaftsprojekt der Caritasverbände Bielefeld, Büren, Gütersloh und Paderborn. Der Senioren-Reiseservice ist montags bis donnerstags zwischen 8 und 14 Uhr in der Caritas-Geschäftsstelle, Königstraße 36, in Gütersloh zu erreichen. Infos unter Tel. 05241/9883-14 und [www.caritas-guetersloh.de](http://www.caritas-guetersloh.de) ■

ISLANDPFERDEHOF  
**BAUMEISTER**

ISLANDPFERDE  
IN GÜTERSLOH  
ISSELHORST  
[www.hof-baumeister.de](http://www.hof-baumeister.de)

nordhessische Heilbad Wildungen zählt zur Spitzengruppe der großen deutschen Kurorte. Die zahlreichen Heilquellen und das milde Reizklima sind die idealen Voraussetzungen für einen erholsamen Kuraufenthalt. Die Reise ist ein Angebot für Gesundheitsbewusste, die sich auf den Winter vorbereiten wollen. Die Lichttherapie ist ein anerkanntes Therapieverfahren zur Behandlung von Depressionen, Müdigkeit, Stress, Schlafstörungen und Infektanfälligkeit.

## Ausbildung bei der Stadt lohnt sich



Fachbereichsleiter Christian Loest und Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann (v.l.), begrüßen die neuen Auszubildenden, Praktikantinnen und Praktikanten Daniel Janesik, Fabian Böhm, Clarissa Steinführer, Ann-Christin Runde, Jannik Kalläne, Joline Jeske, Niklas de Rooij und Inga Hagenbäumer. Es schließen sich an: Jugend- und Auszubildendenvertreterin Nadine Neumann und Ausbildungsleiter Steffen Ruprecht. Laura Filipp, aus der Kita Künsebeck, die im Rahmen der Praxisintegrierten Ausbildung (PIA) tätig ist, konnte leider nicht dabei sein.

© Stadt HalleWestfalen

Anne Rodenbrock-Wesselmann empfing die Nachwuchskräfte mit den Worten: "Sie sind total wertvoll für unsere Arbeit. Fühlen Sie sich wohl bei uns. Sie werden Ihre Entscheidung nicht bereuen." Aus ihrer über zehnjährigen Tätigkeit als hauptamtliche Bürgermeisterin wisse sie, wie interessant und äußerst vielfältig die Berufsbilder im öffentlichen Dienst seien. "Derzeit bildet die Stadt in sechs verschiedenen Ausbildungsberufen aus", so Ausbildungsleiter Steffen Ruprecht. Schließlich könne man außer im Verwaltungsbereich (Verwaltungsfachangestellte/Bachelor oder of Laws) auch noch als Straßenwärter/in, Gärtner/in mit der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau oder Fachkraft für Abwassertechnik etwas lernen. "Wir bieten außerdem an, das FOS-Praktikum und das Berufs-Anerkennungsjahr in einer der drei städtischen Tageseinrichtungen für Kinder bzw. im Jugend- und Schulsozialbereich zu machen." Personalleiter Christian Loest machte noch einmal deutlich, dass der Stadt Halle die Ausbildung junger Menschen stets am Herzen gelegen habe: "Zahlreiche ehemalige Azubis sind seit vielen Jahren die tragenden Kräfte, - sowohl im Rathaus als auch in den Außenstellen", weiß Loest. Im Einzelnen sind neu dabei: Inga Hagenbäumer (21) bringt allerdings schon Erfahrung mit, durfte sie doch schon seit sieben Monaten im Rathaus, zuletzt im Bürgerbüro, die Praxis kennenlernen. Sie startete nun offiziell zum 1. August ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten, die drei Jahre

dauert. Der 22-jährige Jannik Kalläne hingegen, der zu seinem Ausbildungsplatz kam, weil er durch seine ehrenamtliche Tätigkeit beim Technischen Hilfswerk (THW) immer wieder Kontakt mit dem künftigen Beruf hatte, startete zum gleichen Termin auf dem städtischen Baubetriebshof. Er will Straßenwärter werden. Angesichts der in diesem Jahr ungewöhnlich großen Anzahl von Praktikanten in den städtischen Kitas verriet die Bürgermeisterin den neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, dass sie einst die erste Leiterin der Kindertagesstätte Künsebeck gewesen sei: "Direkt nach der Ausbildung", was damals noch möglich war. Hintergrund: "Die Stadt Halle stellt sich ihrer sozialen Verantwortung, jungen Menschen eine berufliche Perspektive zu bieten", sagt Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann und belegt dies: Derzeit verfüge die Stadt über eine vergleichsweise gute Ausbildungsquote von 6,3 Prozent. Aber ohne Werbung könne man diesen Wert künftig nicht halten, ist man sich im Rathaus sicher. Daher startete im letzten Jahr mit den eigenen Azubis als "Testimonials" eine breit gefächerte Marketingaktion (zu finden unter [www.hallewestfalen.de/rathaus/ausbildung](http://www.hallewestfalen.de/rathaus/ausbildung)), um insbesondere die Vorzüge der Ausbildung im öffentlichen Dienst herauszustellen. Für Steffen Ruprecht gehören dazu vor allem die Qualität der Ausbildung, die hervorragenden Ausschlussperspektiven und die Arbeitsplatzsicherheit. Die aktuellen Nachwuchskräfte wissen dies zu schätzen. ■

## „Junge Kraft“ geht in die heiße Phase



Ideen für mehr Energieeffizienz: Junge Kraft-Moderatorin Lisa Jerrentrup freut sich auf Beiträge zum Jugendförderwettbewerb der TWO.

Mit dem Ende der Schulferien geht der Jugendwettbewerb „Die junge Kraft der Haller“ der Haller Energieversorgerin Technische Werke Osning GmbH (TWO) jetzt in die heiße Phase: Gefragt sind kurze Selfie-Videos zum Thema Energieeffizienz. Die drei Besten werden mit 500 Euro belohnt. Der effiziente Umgang mit Licht, Wärme und Strom ist in diesem Jahr das Thema des Wettbewerbs, der bereits seit 2006 von der TWO veranstaltet wird. Wie die Kinder und Jugendlichen in Halle effizient mit Energie umgehen, gilt es in kleinen Videos zu zeigen. Dabei kommt es nicht unbedingt auf die perfekte Technik an: Kreative Ideen stehen im Vordergrund. „Wir möchten, dass sich die Jugendlichen Gedanken über das Thema Energieeffizienz machen“, erklärt die 20-jährige Moderatorin Lisa Jerrentrup. Sie geht mit gutem Beispiel voran und zeigt auf der Internetseite [www.junge-kraft.de](http://www.junge-kraft.de) wie einfach es ist: „In meinem Videoblog gebe ich Techniktipp und kleine Anregungen für die Auswahl des

Themas.“ Die Bewerbungsfrist läuft noch bis Mitte November 2015. Lisa warnt aber davor, den Videodreh auf die lange Bank zu schieben: „Noch ist das Wetter klasse und draußen drehen ist viel einfacher als drinnen. Wenn es erst wieder dunkel wird, braucht man ganz viel Licht. So lange solltet ihr nicht warten.“ In den kommenden Wochen wird sie wieder mehrere Jugendgruppen besuchen und für Fragen zur Verfügung stehen. Der mit je 500 Euro dotierte Förderpreis der TWO richtet sich an Jugendliche im Alter zwischen elf und 21 Jahren, die in Halle wohnen oder zur Schule gehen. Bewerber kann sich jeder mit einem kleinen Video von ein bis zwei Minuten Länge. Gruppen oder Mannschaften, die tolle Ideen haben, können ebenfalls am Förderwettbewerb teilnehmen. Fertige Videos können an [lisa@jungekraft.de](mailto:lisa@jungekraft.de) gesendet werden. Aktuelle Informationen gibt es auch auf bei Facebook unter der Adresse [www.facebook.com/DieJungeKraftderHaller](http://www.facebook.com/DieJungeKraftderHaller). ■

### Brickenkamp Metalltechnik



Edelstahl – Aluminium – Bausysteme – Feuerschutz

- Aluminium Türen + Fenster
- Vordächer + Markisen
- Fahrradständer
- Wintergärten + Fassaden
- Balkon- + Treppengeländer
- Treppen

Brickenkamp GmbH · Metalltechnik  
Margarete-Windthorst-Straße 6 · 33790 Halle/Westf.  
Tel. 05201 / 8188-0 · Fax 05201 / 8188-18

Post@Brickenkamp-Halle.de  
[www.Brickenkamp-Halle.de](http://www.Brickenkamp-Halle.de)



über 100 Jahre  
Tradition  
und  
Kreativität  
aus  
Meisterhand

Bahnhofstraße 16  
33790 Halle  
Tel. (0 52 01) 25 87

**Beratungs-, Kultur- und Bildungsangebote für Menschen mit und ohne Behinderung**

**Bethel**  
Gemeinschaft *verwirklichen*

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel  
Bethel, regional - Begegnungszentrum Halle  
Klingenhagen 10 a • 33790 Halle  
Tel. 05201 - 9719423 • Fax. 9719425

## Sicherer Schlaf für Neugeborene



Rainer Peters, Vorstand der Volksbank Halle, (links) überreichte einen Scheck für 450 Neugeborenen-Schlafsäcke. Der frisch gebackene Vater Dominique Desnica (mit seinem Sohn Neven Ilija). Pflegedienstleitung Maria Heckmann, Krankenschwester Elisabeth Schneider und Tanja Thesing (Schriftführerin) und Annette Gontek (Vorsitzende) vom Förderverein freuen sich sehr darüber (v. l.).

Beim Kampf gegen den plötzlichen Kindstod ist das Schlafen in einem Neugeborenen-Schlafsack eine nachgewiesene wichtige Präventionsmaßnahme. Im Haller Krankenhaus bekommt jedes neugeborene Baby so einen Schlafsack geschenkt - vom Förderverein des Krankenhauses. Diese Schlafsäcke werden von der Volksbank Halle gesponsert - seit 2008 bereits 2850 Stück. Auch für dieses Jahr überreichte Volksbank-Vorstand Rainer Peters wieder einen großen Scheck für eine Jahresausstattung. In diesem Jahr erstmalig für 450 Schlafsäcke, denn durch die

Schließung des Dissener Krankenhauses finden in Halle geschätzt 50 Geburten im Jahr mehr statt. Das Projekt kostet im Jahr etwa 10.000 Euro, welche aber aus Sicht von Rainer Peters und Annette Gontek, Vorsitzende des Fördervereins eine gute Anlage ist. Durch die Schlafsäcke, für die in diesem Jahr ein neues, moderner wirkendes Design gewählt wurde, haben alle Familien für die Babys in ihrer ersten Lebensphase optimale Bedingungen für einen sicheren Schlaf. Der 2004 gegründete „Förderverein Klinikum Halle e.V.“ kümmert sich aber nicht nur um die Neugeborenen in der Klinik, sondern wirkt an vielen Stellen, um vor Ort in materieller und ideeller Hinsicht zu fördern. So entstanden bereits ein Palliativ- und ein Abschiedszimmer, der Eingangsbereich wurde freundlich gestaltet, die Stationen mit Bildern ausgestattet und viele zusätzliche, aber notwendige Dinge für den täglichen Behandlungsablauf angeschafft. Wenn Sie dieses tolle Projekt unterstützen möchten, können Sie den Förderverein mit einem jährlichen Beitrag beitreten oder ihn mit Geld- und Sachspenden fördern. Ansprechpartner im Klinikum Halle ist Maria Heckmann, sie ist unter der T.-Nr. 05201-188-9002 zu erreichen. -sge- ■

## Kallehalle's Hobbyküche ...



Karl-Heinz Möller ist 65 Jahre alt, seit drei Jahren Rentner und - wie er selbst behauptet - wirklich kochbesseren. Immer mal wieder stellen wir Ihnen ein Rezept aus Halle-Kalle's Hobbyküche vor.

Das heutige Rezept erinnert ein wenig an Urlaub in Italien: **Pizetti, die schnellste Pizza der Welt.** Die kann jeder. Kross und lecker. Zutaten für 4 Portionen: 100g Kasseler-Aufschnitt; 100g Butterkäse in Scheiben (ca. 1/2 cm dick); 150g Kirschtomaten; 1 Bund Schnittlauch; Salz; Pfeffer aus der Mühle; 4 Scheiben Vollkorn-Sandwichtoast; 30g weiche Kräuterbutter.



Zubereitung: Kasseler und Käse würfeln. Kirschtomaten vierteln. Schnittlauch in feine Röllchen schneiden. Alles mischen und leicht mit Salz und Pfeffer würzen. Toastscheiben mit einer Teigrolle flach rollen und mit der Kräuterbutter bestreichen. Auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech legen. Kasseler-Käse-Mischung darauf verteilen und im vorgeheizten Ofen bei 240 Grad (Umluft: 220 Grad) auf der 2. Schiene von unten 10-12 Minuten backen. Ich wünsche viel Spaß beim nachbacken. Mit appetitlichen Grüßen Kallehalle ■

**LOEWE.**  
Starke Marken bei  
**heidemann sound**  
Termine unter 05 20 1-32 41

## Veranstaltungen in der Vhs Ravensberg VHS

### Tosende Stille

*Im Ruderboot über den Atlantik*

Vortrag in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsstelle der Stadt Halle. Im November 2011 sticht die damals 34-jährige Janice Jakait in Portugal in See. Ihr Ziel: als erste Deutsche den Atlantik in einem Ruderboot zu überqueren, allein, nur mit Muskelkraft und viel zu wenigen Zigaretten im Seesack.

Referentin: Janice Jakait  
Ort: Halle, Bürgerzentrum Remise, Kiskerstr. 2  
Termin: Mi 16.09.15, 20:00  
Kosten: 9,- (5,-) EUR  
Kartenvorverkauf: Bürgerbüro der Stadt Halle, Ravensberger Str. 1  
VHS Ravensberg, Geschäftsstelle, Kiskerstr. 2

### Studieren ab 50

*Vortrag*

In diesem Vortrag wird das Angebot der Universität Bielefeld "Studieren ab 50" vorgestellt. Es ist ein wissenschaftliches Weiterbildungsprogramm und richtet sich an Erwachsene im mittleren und höheren Lebensalter, mit dem sich die Universität an die Bevölkerung ihrer Region wendet. Informationen unter: [www.uni-bielefeld.de](http://www.uni-bielefeld.de).

Referent: Philipp Graf  
Ort: Halle, Volkshochschule, Kiskerstr. 2  
Termin: Mi 30.09.15, 17:00

### Freies Internet für alle

*Freifunk - Halle*

Surfen per WLAN ist einfach und selbstverständlich geworden. Für viele Nutzer gehört der kabellose Zugang zum Internet genauso zum Alltag wie E-Mail und Handy. An zahlreichen WLAN Hotspots im Kreis Gütersloh gibt es bereits Freifunk. Freifunk ist zu einer großen bundesweiten Bürgerinitiative geworden.

Referent: Detlev Buschkamp  
Ort: Halle, Volkshochschule, Kiskerstr. 2  
Termin: Mi 30.09.15, 19:30  
Kosten: 6,- (3,-) EUR

Nähere Informationen bei der VHS, Tel. 05201/8109-0  
Weitere Hinweise finden Sie auch im Internet unter [www.vhs-ravensberg.de](http://www.vhs-ravensberg.de).

**Cottage**  
18A  
Strick & Mode

**JETZT MITTEN IM HERZEN VON HALLE**

**UPADI**  
bestrickt.de

Ute Papendick · Blümchengasse/Kirchplatz 15 · Halle  
Tel. 0 52 01-9 71 93 99 · [info@upadi.de](mailto:info@upadi.de) · [www.upadi.de](http://www.upadi.de)

**GARTENCENTER brockmeyer**

**GRÄSER-VIELFALT**

GC Brockmeyer Halle KG  
Werkstraße 2 (an der B68) · 33790 Halle  
0 52 01 / 818 860 · [www.brockmeyer.de](http://www.brockmeyer.de)

Mo. - So. 9 - 19 Uhr · So. und Feiertag 11 - 16 Uhr



## Sorry, wir singen!



Der Männer-Projekt-Chor mit Gastsänger Luca Martin (l.).

Knapp 40 Männer unterschiedlichen Alters, viele davon ohne jegliche Chor- und Gesangserfahrung, für ein Sing-Projekt der Ev. Kirchengemeinde und des Kirchenkreises Halle zu begeistern - dieses mutige Vorhaben dürfte in der Lindenstadt nur einem gelingen: Kirchenmusikdirektor Mar-

gramm und vermittelte Wissenswertes zu den einzelnen Songs. Luca Martin, jener sympathische Tenor, den viele Haller von seinem früheren Engagement beim Bielefelder Stadttheater sowie von Auftritten bei den Haller Bach-Tagen her kennen, sang sich mit „Dein ist mein ganzes Herz“ und „O sole mio“ in die Herzen des Publikums. Der eigentliche Star dieses Nachmittags war jedoch der Männerchor und nach dem letzten Lied „Sag' beim Abschied leise Servus“ gab es den verdienten Applaus mit Standing Ovations. Bleibt zu hoffen, dass es nicht bei diesem einmaligen Auftritt bleibt! Der Eintritt war frei, aber für den Palliativpflegedienst der Diakonie Halle kamen über 600 Euro an Spenden zusammen! Nach dem Konzert wurden alle Gäste und Sänger nach draußen zu einem Grillbuffet gebeten - bei idealen Wetterbedingungen wurde dieses Angebot noch bis zur besten Tatort-Zeit und darüber hinaus genutzt. -dag ■

## Spielen Sie gern Bridge?



Der neue Vorstand mit (v.l.) Jutta Ostermann-Lau, Rosemarie Upmeyer, Tina Albrecht, Hella Matzeit und Marion Bühler freut sich über Gäste oder neue Mitglieder

Bevor es ruhig wird im Raum des Gerry Weber Landhotels und sich die 32 Mitglieder des Bridge-Clubs Halle auf das Spiel konzentrieren, nutzen die Damen (die deutlich in der Überzahl sind) und die beiden Herren die Gelegenheit, bei einer Tasse Kaffee ein paar Informationen auszutauschen. Doch nach kurzer Zeit nehmen die Spieler, die sich aus Steinhagen, Bielefeld, Halle, Werther oder Borgholzhausen jeden Mittwoch um 15 Uhr hier einfinden, an den Tischen Platz und die Geräuschkulisse nimmt merklich ab. „Beim Turnier-Bridge wird nicht viel geredet, man muss sich konzentrieren“, erklärt Tina Albrecht, Sportwartin des Vorstandes, der im Mai 2015 neu gewählt wurde, und dem ebenfalls die Vorsitzende Marion Bühler, die 2. Vorsitzende Rosemarie Upmeyer, Kassenwartin Hella Matzeit und Schriftführerin Jutta Ostermann-Lau angehören. Ilse Andersen, die den Club vor 26 Jahren gegrün-

det und seitdem dessen Leitung innehatte, sei man sehr dankbar, so die Damen vom Vorstand. „Wenn ein Wechsel nach so vielen Jahren stattfindet, schaut man immer auch mal zurück. Wir haben viele schöne Spielnachmittage erlebt. Gern erinnern wir uns an erlebnisreiche gemeinsame Ausflüge, wie z.B. nach Bad Iburg“ schwärmt die Vorsitzende Marion Bühler und ist sich sicher, dass alles so wunderbar bleiben wird. „In unserem Club wird kameradschaftlich und freundlich miteinander umgegangen. Wir würden uns sehr über Gäste oder neue Mitglieder freuen. Es wäre gut, wenn man die Regeln bereits beherrscht, es ist aber kein Hindernis, wenn man darin eingewiesen werden möchte. Ein gutes Gedächtnis ist von Vorteil und man sollte gut rechnen können.“ Nähere Informationen erhält man bei Tina Albrecht (05201-9710226) oder Marion Bühler (0203-1449). -dag- ■

**wiesensprung**  
der Laden

Artgerechte Tiernahrung  
für Hund & Katze

Ulrike Koch • Bahnhofstr. 10  
(neben Bistro HallerWillem)  
T. 0 15 20-61 68 790  
www.wiesensprung.com

Mo-Sa 10-13 und 14.30-18.30 Uhr  
Mi+Sa-Nachmittag geschlossen

tin Rieker. Wer das Konzert mit dem Titel „Sorry, wir singen!“ am 23. August im Martin-Luther-Haus erlebt hat, konnte es kaum glauben, dass diese schmuck anzusehende Gruppe mit weißen Hemden und roter Fliege seit Mai nur fünfmal geprobt hatte und nun so einen Auftritt darbot! Bereits beim Einzug in den mit 200 Gästen voll besetzten Saal brachten sie mit „Singen macht Spaß“ ihr Motto zum Ausdruck. Danach ging es Schlag auf Schlag: „Wenn ich vergnügt bin, muss ich singen, ene mene ming mang ping pang“ oder „Mein kleiner, grüner Kaktus“ versetzten die Zuhörer in ebenso gute Stimmung wie die etwas besinnlicheren Lieder, von denen drei mitgesungen werden konnten. Martin Rieker zeigte sich positiv überrascht, besonders nach „Lili Marleen“, dem Soldatenlied, das durch Lale Andersen 1939 berühmt wurde. „Wer kannte das?“ fragte er in die Runde und nahezu alle Finger zeigten auf. Martin Rieker führte locker durch das Pro-

**MODE-PREMIERE 2015**  
VOM 4. BIS 6. SEPTEMBER

Sonntag, 6. September von 13 - 18 Uhr geöffnet

**Haller Herbst 2015**  
*mit allen Sinnen erleben*

Ihr Modehaus in Halle

**BRINKMANN**  
*zieht an*

**TRENDS HERBST/WINTER 2015**

Modehaus Brinkmann e. K. • Bahnhofstr. 32 • 33790 Halle • Tel.: 0 52 01 - 23 09 • [www.brinkmann-zieht-an.de](http://www.brinkmann-zieht-an.de)

**Haller Willem**

## Semesterstart der VHS in der Sparkassen-Passage



**Semester-Eröffnung der VHS mit einer eindrucksvollen Kunstaussstellung mit Hartwig Mathmann, Elke Seibelt, Ulrike Ziegler, Hartmut Heinze, Daniela Cordts, Ulf Richter, Bruno Büchel, Anja Hamman und Kurt Gramlich.**

Das neue VHS Programm ist da! Und das erkennt man nicht nur an den zahlreichen Kurs-Büchern, die an verschiedenen Stellen zum kostenlosen Mitnehmen ausliegen, sondern auch an der Ausstellung, die sich bis Ende auf der Präsentationsfläche der Kreissparkasse Halle präsentierte. Mittelpunkt der Ausstellung sind Exponate aus dem VHS-Kurs „Mal-Atelier“, den der Schweizer Bruno Büchel leitet und der auch im neuen Kursprogramm angeboten wird. Fremdsprachen-Interessierte hatten außerdem an jeweils zwei Wochentagen die Möglichkeit, sich vor Ort in der Haller Kreissparkasse einem Einstufungstest für Englisch-Sprachkurse zu unterziehen, um den bestmöglichen Kurs für sich zu finden. Die Schwerpunkte der Volkshochschule Ravensberg setzen sich im Herbst- und Winterprogramm mit neuen und spannenden Veranstaltungen fort, die man in dem 270 Seiten

starken Programm finden kann, das alle halbe Jahre wieder sehr umfangreich und vielfältig ist und ein bewährtes innovatives Angebot für jeden bietet. Insgesamt präsentieren sich 380 Veranstaltungen, 35 Vorträge, 15 Exkursionen und 20 Beratungen. Die Kurse beginnen in Kürze. Sollte trotzdem jemand ein Angebot vermissen, bieten wir auch Bildung auf Bestellung an. Das gilt für Firmen, Verwaltungen und auch für Privatpersonen. Die Programme liegen kostenlos in der VHS-Geschäftsstelle, in den Bürgerberatungen, den Rathäusern, den Banken und Sparkassen sowie in den Geschäften aus. Am direktesten und schnellsten ist die Anmeldung per Telefon unter 05201 - 8109-0. Möglich ist sie aber auch schriftlich, per E-Mail oder über die Internetseite. Mit Ende des Herbst-Winter-Semesters startet ein ganz besonderes Jahr, denn 2016 feiert die VHS Ravensberg ihr 40-jähriges Jubiläum. -HW-■

## Pflege Heute und Morgen - Das geht uns ALLE etwas an!



**Die Arbeitsgemeinschaft „Runder Tisch Pflege“ stellte auch in diesem Jahr wieder eine Veranstaltungsreihe zusammen (v.l. hinten): Sybille Florschütz (Lebensbaum), Susanne Claes (Diakoniestation), Anette Lindau (Klinikum Halle) und Heike Wirth (Generationennetzwerk). Vordere Reihe (v.l.): Renate Erlebach (Altenzentrum Eggeblick), Sonja Buschmann (Daheim e.V.) und Christiane Gerner, die die Veranstaltungen moderieren wird.**

Der Kabarettabend „Pflege lieber ungewöhnlich“ mit Sybille Bullatschek war die unterhaltsame Auftaktveranstaltung der Reihe „Pflege Heute und Morgen - Das geht uns ALLE etwas an“. Die fröhliche, schwäbische „Pfläge“-Kraft erzählte lustige und skurrile Gags rund um den Pflegekosmos und unterhielt ihr Publikum in der Remise. Zu dieser Reihe, veranstaltet von der Arbeitsgemeinschaft „Runder Tisch Pflege“ gehören im September noch zwei Veranstaltungen zum Thema Pflege, die sich um die praktischen und teilweise komplizierten Dinge dieses Thema

drehen. Sie finden jeweils um 18 Uhr in der Remise statt und werden von Christiane Gerner - sie gehört zu dem Mitbegründerinnen des Generationennetzwerkes - moderiert. Am 23. September referiert Dr. med. Michael Hanraths, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin am Klinikum Halle, zu einem Thema, das viele Menschen betrifft - den Bluthochdruck. Er wird über Ursachen, Behandlungsmöglichkeiten und Folgen sprechen und auch Fragen der Zuhörer beantworten. Viele Fragen wird es sicherlich auch am 30. September geben, denn hier geht es um ein schwieriges Thema - die Leistungen der Pflegeversicherung. Die Podiumsteilnehmer Rabea Kausch von der Barmer GEK und Monika Nopto aus der Abteilung Soziales/Pflege des Kreises Gütersloh widmen sich diesen Fragen: Welche Ansprüche auf Leistungen der Pflegeversicherung bestehen, wenn ich oder ein Familienangehöriger pflegebedürftig werden sollte? Was hat sich in 2015 geändert? Oder wie kann ich anderweitige Unterstützung bekommen, wenn die Leistungen der Pflegeversicherung nicht ausreichen sollten? Es soll hier einen lebhaften Austausch zwischen allen Anwesenden zu diesen Themen geben. Um möglichst umfassend Auskunft geben zu können, stehen die kompetenten Fachleute aus den beteiligten Pflegeeinrichtungen und Beratungsstellen aus Halle nach der Podiumsdiskussion gern persönlich und mit aussagekräftigem Infomaterial zur Verfügung. -sg-■

### Baubeginn: Oktober 2015



Im Baugebiet Weidenkamp, Droste-Hülshoff-Weg, in Halle entstehen in naher Zukunft fünf neue Wohnungen inklusive Parkett in allen Wohnräumen und den Malerarbeiten. Das Haus wird mit einem Fahrstuhl ausgestattet. Noch sind individuelle Wünsche möglich. Fordern Sie sich Ihre persönlichen Bauunterlagen an.

Kaufpreis ab 165.000,- € courtagefrei

**vivalog**  
Immobilien & mehr  
vivalog | Immobilien & mehr Anja Sperlich ekfr.  
Gartnicher Weg 2 33790 Halle / Westfalen  
Telefon 05201| 859421| Telefax 05201| 859422  
info@vivalog.de www.vivalog.de



**Silogitter in großer Auswahl**  
ab 36,00 € /St. (1,20 €/m²)  
Silosäcke ab 0,70 €/St.

**JEHAVERSAND GmbH**  
Folie und mehr ...

Alleestr. 66 33790 Halle  
www.jehaversand.de 05201.7356105

**BIOMARIS®**  
Gesundheit & Schönheit aus dem Meer

gibt es bei uns in der:

**HANSA APOTHEKE**

Apotheker Hartmut Berns e.K.  
Alleestr. 2 · 33790 Halle/Westf.  
Tel. 05201 3231 · Fax 05201 666227  
info@apo-hansa.de · www.apo-hansa.de

# Good-Hope Eagles Charity Event lockt zahlreiche Promis nach Halle



An die 100 Golfer starteten am Sonntag zu einem Charity-Golf-Turnier auf der schönen Eggeberger Anlage...

Bereits zum achten Mal fand am 22. und 23. August diesen Jahres das Good Hope Eagles Charity Event statt - mit der Festgala am Samstag, der am Sonntag das beliebte Golfturnier folgte. Hier spielen prominente Golfer aus Film, Musik und Sport zusammen mit engagierten Golfern zur Unterstützung des Vereins "Good Hope Center e.V.", der seit vielen Jahren eine Schule und ein Waisenhaus in Tansania aus reinen privaten Mitteln unterhält. Auch der Erlös der großen Gala und des Golfturniers dienen dem Projekt und so freut es den Veranstalter Peter Schulte besonders, dass sich die Veranstaltung im

mit ihrer Anwesenheit und Teilnahme beehren und somit das Projekt in Tansania unterstützen: Otto Waalkes, Elke Sommer, Bernd Stelter, Ross Antony und Paul Reeves,



Elmar Wepper und Udo Hardieck hatten sich viel zu erzählen.

Laurenz Meyer und Uli Stein gesellten sich zu Olaf Malolepski, Joe Bausch, Elmar Wepper, Ina Menzer und Andrea Spatzek. Moderator war auch in diesem Jahr Vereinsmitglied und TV-Star Werner Schulze-Erdel.



Otto begeisterte mit seinen für ihn typischen Wortspielereien ...

Er hatte das Vergnügen, Bernd Stelter, Otto, Ross Antony und Paul Reeves sowie Harry Scheer auf die Büh-



...mit dabei die gut gelaunte Prominenz, die der Veranstaltung immer die richtige Würze gibt.

ne zu bitten, die jeweils mit sehr eindrucksvollen Auftritten begeisterten. Harry Scheer faszinierte mit paranormalen Begebenheiten, während Bernd Stelter mit Auszügen aus seinem Programm „Sicherheitsmaßnahmen“ begeisterte. Mit seiner Homage ans Golf-Spielen traf er jedoch bei den Anwesenden mitten ins humorvolle Herz. Wunderbar war außerdem die musikalische Einlage von Ross Antony und Paul Reeves, die großen Beifall erntete und in Bieterlaune versetzte. „Die Versteigerung lief wie ein Länderspiel,“ freute sich Peter Schulte, 1. Vorsitzender des

Vereins "Good Hope Center e.V.". Die Auktion mit einem echten Otto und Udo Lindenberg, einem schicken Strandkorb und einer attraktiven Kreuzfahrt erbrachte insgesamt fast 15.000 Euro. Das Charity-Golfturnier startete dann am nächsten Morgen um 10 Uhr mit einem Kanonenstart auf allen 18 Bahnen gleichzeitig - mit gut gelaunten und zum Teil etwas müden Teilnehmern, die sich in 24 Tees mit jeweils 4 Golfspielern auf der wunderschönen Anlage in Halle-Eggeberg verteilten und mehr oder weniger erfolgreich einlocheten.

-sig- ■



Otto Waalkes und Elke Sommer mit Hund Smiley stellen sich den vielen Kameras

Laufe der acht Jahre zu einem kleinen Highlight der Region entwickelt hat. Alle Jahre wieder startete das Event mit einem Who-is-Who auf der Sonnenterrasse des GerryWeber-Sportpark Hotels, bevor man im großen Saal des Palmengarten Platz nahm, um gemeinsam zu speisen, dem unterhaltsamen Programm zu folgen und natürlich ordentlich zu spenden. Hierzu dienen die legendäre Tombola mit einem tollen Preisen zu einem Gesamtwert von 80.000 Euro sowie die Versteigerung verschiedener Objekte, die die Portemonnaies der Gäste schnell locker werden ließen. Viele neue Gesichter gesellten sich zu zahlreichen bekannten, die das Event jedes Jahr

Ihr Immobilienprofi in Halle:  
**Josef Reinhart**

AFIB Immobilien

Jetzt auch in Halle:  
 Kirchplatz 6  
 Eingang Rosenstraße  
 0 52 01/ 66 19 22 0  
 info@afib-immobilien.de  
 www.afib-immobilien.de

Besuchen Sie uns während der **Beratungswoche** vom 21.-24.9.2015 von 8 - 16 Uhr  
 Wir freuen uns auf Sie!

**F & G PERSONALDIENST**

F&G Personaldienst GmbH  
 Rosenstraße 17  
 33790 Halle/W.  
 Tel.: 05201/8566090  
 halle@f-g-personal.de

**Neue Arbeitsplätze 2016!  
 Sprechen Sie uns an!**

## Schule vorbei und noch keinen Ausbildungsplatz?



**Anspruchspartner für Jugendliche und junge Erwachsene ohne Schulabschluss oder ohne Ausbildungsplatz: bei Christian Wahl, Jutta Panhorst und Susan Grüner (v.re) sind sie herzlich willkommen.**

Die Schule ist vorbei und es ist noch kein Ausbildungsplatz gefunden? Oder die Ausbildung wurde gleich zu Beginn wieder abgebrochen? Wie geht es jetzt weiter? Wer kann mir in dieser Situation helfen? Christian Wahl und Susan Grüner von Ravensberger Jugendbildungshaus und Jutta Panhorst, Leiterin von Intal e.V., sind mit dieser Problematik vertraut. Alle Jahre wieder gibt es Jugendliche und junge Erwachsene, die aus ganz verschiedenen Gründen in dieser Richtung nicht versorgt sind. Für sie bieten die beiden Haller Institution in Gemeinschaftsarbeit wieder spezielle und individuelle Beratung an. „Es ist so wichtig, dass möglichst viele die Chance ergreifen - wenn auch auf Umwegen - in eine Ausbildung zu kommen,“ verdeutlicht Jutta Panhorst. Dabei sollen die Betroffenen wissen, dass sie hier unbürokratische und fachkundige Hilfe erhalten. „Wir beraten und begleiten sie,“ versichert Susan Grüner, doch sei die Hemmschwelle oft sehr hoch, sodass Terminabsprachen etwas länger dauerten. Haben sie den Weg in die Kaiserstraße 10 erst einmal gefunden, können die Ansprechpartner hier direkten Kontakt zu den jeweiligen Institutionen aufnehmen. „Kürzere Wege - direkte Termine“ seien da ein großer Vorteil. Drei Maßnahmen stehen den Jugendlichen

zur Verfügung: die BvB als Förderung durch die Arbeitsagentur, die BvB Pro, die durch die Arbeitsagentur und vom Land NRW gefördert wird sowie die Produktionsschule im SGBII-Bereich, gefördert vom Jobcenter und dem Land NRW. Sie verfolgen alle das Ziel, die jungen Menschen auf eine Ausbildung vorzubereiten und sie bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz oder auch bei dem Nachholen des Schulabschlusses zu unterstützen. Im Ravensberger Bildungshaus werden Kompetenzen erkundet, Berufswünsche ergründet, Schulabschlüsse nachgeholt sowie praktische Fähigkeiten entdeckt und geschult. Dabei sind die Arbeitsbereiche vielfältig: Hotel- und Gaststättengewerbe, Bauberufe, Garten- und Landschaftsbau, Metall, Holz, Lager, Handel, Pflege, Büro, Maler und Lackierer. Schwerpunkt liegt hier in der Praxis und in den Werkstätten. Ansprechpartnerin ist Susan Grüner, die telefonisch unter 05201 - 971 81 12 oder 971 810 zu erreichen ist. Außerdem kann man ihr eine mail an [susan.grüner@ravensberger-jugendbildungshaus.de](mailto:susan.grüner@ravensberger-jugendbildungshaus.de) schreiben. Susan Grüner übernimmt ab dem 1. September die Geschäftsleitung vom Ravensberger Bildungshaus und löst damit Christian Wahl ab, der die Aufgabe seit der Gründung im Jahr 2008 inne hatte. -sig-■

## Das ZDF zu Gast in Fechtschule für historisches Fechten "Turnieres"



**Bei den Dreharbeiten in Tatenhausen (v.l.): Eric Mayer, Sandra Palm, Marcel Lepel und Andreas Schneegans vom ZDF sowie Volker Seifert (Turnieres).**

Ende August war das Team der ZDF-Sendung PUR+ zu Gast bei Turnieres. Erik Mayer und sein Team waren auf der Suche nach historischer Fechtkunst, um den kleinen Zuschauern der Sendung PUR+ zu zeigen, was historisches Fechten ist. Wie früher wirklich gekämpft wurde und wie sich das von leihen haften oder professionellen Darstellungen von Mittelaltermärkten oder Film unterscheidet. „Als Fechten bezeichnet man im Allgemeinen den Kampf mit Blankwaffen, egal welchen Typs. Wir von der Fechtschule Turnieres sind auch sehr stolz darauf, das gerade wir vom ZDF unter vielen anderen Fechtschulen und Vereinen aus ganz Deutschland für die Sendung ausgewählt wurden“, so der Inhaber der Fechtschule Turnieres, Volker Seifert.

Zweikampf. Wurde man zu einem Gottesurteil verurteilt, konnte man sich einen Fechtmeister mieten, welcher Unterricht zur Vorbereitung gab, oder einen Kämpfer dafür bezahlen, den Kampf stellvertretend zu führen. In der heutigen Zeit wird wie damals mit Fechtfedern aus Stahl trainiert, nur eben zusätzlich mit



**Erik Mayer mit Volker Seifert vor dem finalen Kampf im Schlosshof.**



speziell für den Sport konzipierten Schutzausrüstung. Der Unterricht in der Fechtschule Turnieres reicht vom einfachen Freizeitsport als Ausgleich zum Beruf, bis hin zum Leistungssport und Wettkampfvorbereitung für nationale und internationale Wettkämpfe. Aufnahme finden hier Frauen und Männer ab 18 Jahren. Was Erik Mayer lernen und umsetzen musste, und wie Er im Kampf abgeschnitten hat, erfährt Ihr in der Sendung, die voraussichtlich im Dezember oder Anfang nächsten Jahres, immer Sonntags ausgestrahlt wird. Den genauen Sendetermin, sowie weitere Informationen zum Thema „historisches Fechten“ und Seminartermine, so wie Trainingszeiten erfährt Ihr rechtzeitig im HallerWillem oder auf [www.turnieres.de](http://www.turnieres.de). ■

Um das historische Fechten ranken sich viele Mythen und Irrtümer. Genau damit wollen Erik Mayer und sein Team aufräumen. „Unsere Aufgabe bestand darin, dem Erik in der kurzen Zeit, so viel wie möglich bei zu bringen, um einen echten Kampf um Punkte, bestehen zu können, was für mich als Fechttrainer eine große Herausforderung darstellte“ so Volker Seifert. Die Situation war angelehnt an eine aus der Geschichte übliche Situation, namentlich die Vorbereitung auf einen gerichtlichen

**SABRINA**  
www.sabrina-schuhe.de  
Bahnhofstr. 18 • Halle

# Kreisjugendfeuerwehr-Treffen bot vielfältiges Programm



**Kreisjugendfeuerwehr-Verbandstag in Halle – mit Christoph Laer, Dr. Christine Disselkamp, Timo Sommer, Anne Rodenbrock-Wesselmann, Christian Niermann, Andreas Kramme, Wilhelm Köhne und Udo Huchtman (v.l.)**

„So schnell geht ein Wochenende um,“ wunderte sich der Jugendwart der Haller Jugendfeuerwehr, Timo Sommer - und doch lag zwischen dem Zeltaufbau und dem Zeltabbau auf der Wiese an der Wasserwerkstraße ein reich gefülltes Programm an offiziellen und Freizeit-Aktivitäten. Start des diesjährigen Kreisjugendfeuerwehrtreffens, das in diesem Jahr

ehrenamtliche Einsatz vor allem auch Mut. Das intensive Wochenende, das alljährlich abgehalten wird, ist ein gutes Fundament für gute Arbeit und ein gutes Miteinander. Kreisbrandmeister Udo Huchtman nannte die Entwicklung beeindruckend, denn inzwischen seien 230.000 Jungen und Mädchen aktiv in deutschen Feuerwehren. Der Kreis Gütersloh zählt 255 Mitglieder in den Jugendfeuerwehren. „Da braucht man sich



**Doppelte Sieger: die Jugendfeuerwehr Werther siegte bei den Lagerspielen und beim Orientierungslauf - mit Kuh-Maskottchen „Lila“.**

die Haller auf Grund ihres 20-jährigen Bestehens ausrichteten, war der Kreisjugendfeuerwehr-Verbandstag, der in der Aula der Gesamtschule Halle abgehalten wurde. „Die Feuerwehr ist wichtig für das Gemeinwesen, vor allem im Ernstfall,“ verdeutlichte die stellvertretende Landrätin Dr. Christine Disselkamp. Das werde oft viel zu wenig geschätzt. Neben großer fachlicher Kompetenz und körperlicher Fitness erfordere der



keine Sorgen um den Nachwuchs im Kreis Gütersloh machen.“ Durch die gute Zusammenarbeit der Städte, der Politik und der Kreisbrandmeis-



**Engagieren sich als Jugendfeuerwehrwart im Kreis Gütersloh: Tobias Kochjohann, Christian Kindermann, Andreas Kramme, Melanie Pfeiler, Kevin Gehle, Christian Fibmeyer, Patrik Gehle, Fabian Rottmann, Lars Hantel, Timo Sommer, Hans-Jürgen Ferchoff, Lukas Köpp, Sebastian Huth, Sven Görjes und Sebastian Habig (v.l.)**

ter sei eine erfolgreiche Jugendarbeit möglich, so Kreisjugendfeuerwehrwart Andreas Kramme. Er sieht die Herausforderung darin, Kinder und Jugendliche davon zu überzeugen, sich ehrenamtlich zu engagieren. Dass dies in der Vergangenheit gut gelungen ist, zeigte das rege Treiben auf dem Zeltplatz, der von etwa 250 jugendlichen Kameraden und Kameradinnen bevölkert wurde. Neben fröhlicher Geselligkeit zählte natürlich auch sportlicher Kampfgeist bei den Lagerspielen und bei den Wettkämpfen. Bei den Lagerspielen galt es, sich im Beachvolleyball zu beweisen. Hier siegte die Jugendfeuerwehr Werther. Der Samstag wurde von den feuerwehrtechnischen Spielen und dem Orientierungslauf mit zahlreichen kniffligen Übungen bestimmt, die die Kameraden und Kameradinnen absolvieren mussten. Vom Schulzentrum marschierten die einzelnen Jugendfeuerwehren los zu insgesamt sechs Stationen, an den Geschicklichkeit vor allem mit Wasser gefragt war. Außerdem mussten die Jugendlichen einen Silagerundballen möglichst schnell eine

Distanz rollen sowie auf Augenmaß 30 cm Holz sägen. Auch hier war die Jugendfeuerwehr Werther am Besten. Auf dem Sportplatz an der Masch waren die feuerwehrtechnischen Stationen aufgebaut: Staffellauf, Kugelstoßen, Schnellangriffs-



übung und Löschangriff. Außerdem musste jede Truppe einen allgemeinen Fragenkatalog beantworten. An jeder Station zählten sowohl das Ausführen der Aufgabe als auch das kameradschaftliche Miteinander für die Gesamtwertung. Hierbei wurden die erfolgreichen Wertheraner allerdings von der Borgholzhausener Jugendfeuerwehr geschlagen. Das Wochenende endete am Sonntag mit der Siegerehrung und dem Abschied der Jugendfeuerwehren.-sig ■



**Sieger der feuerwehrtechnischen Wettkämpfe war die Jugendfeuerwehr Borgholzhausen.**

## Maschinenverleih

[www.steinhanses-baumaschinen.de](http://www.steinhanses-baumaschinen.de)

Halle - Hörste • Tel: 05201/16767



## Imbiss Rot-Weiss



- täglich wechselnder Mittagstisch
- hausgemachte Saucen
- klassische Imbiss-Spezialitäten
- immer frisch und lecker

Gartnicher Weg 166 · Halle · T. 0 52 01-73 45 72  
 Öffnungszeiten: Mo-Fr 11-19 Uhr - Sa 11-14 Uhr  
 Sonn- und Feiertags geschlossen

# Hesseln feiert unter dem Schirm



Unter dem Schirm vor dem Hesselner Treff waren die Sitzplätze heiß begehrt.

Gemeinschaft wird in Hesseln groß geschrieben. Man hatte das Gefühl, die meisten Bewohner des Haller Ortsteils hatten sich am 29. August zum fünften Dorffest auf den Weg gemacht, denn der Platz vor dem „Hesselner Treff“ war bereits zur Eröffnung durch Ratsmitglied Ulrike Niemeier-Müller prall gefüllt. Sie

hatte Grüße der Bürgermeisterin im Gepäck und freute sich, dass der Gemeinschaftssinn hier so hervorgehoben wird. Sie selber sei ein echtes Hesselner Kind. Der 18 Meter große Schirm, der im letzten Jahr dafür sorgte, dass man im Trockenen saß, bot in diesem Jahr Schutz vor den Sonnenstrahlen. Organisator Rolf



Ein tolles Ergebnis der Schminkaktion zeigt die zehnjährige Leonie.

Schäffer hatte mit vielen Helfern ein umfangreiches Angebot zusammengestellt. Die Kleinsten des AWO-Kindergartens unterhielten die Gäste gleich zu Beginn mit ihren Liedern und der Chor Borgholzhausen/Theenhausen-Suttorf unter der Leitung von Friedrich Weigel schloss sich mit volkstümlichen Weisen aus knapp zwanzig Männer-Kehlen an. „Tanzschuh & Co.“ - sicherlich Vielen von ihren Auftritten in 13 Jahren bekannt - erfreuten mit einer dezimierten Truppe der Gäste. „Eigentlich gehören zu unserer Tanzgruppe 20 Personen, aber der Urlaubszeit sei es geschuldet, dass einige noch in der Welt unterwegs sind“, erklärte Gruppenleiter Roland Beckmann. Aber auch die zehn Aktiven bewiesen dem Publikum die Besonderheit ihrer Auftritte: traditionelle Tänze mit neuer Musik zu verbinden. So gab es z. B. einen „Rheinländer“ nach Musik aus Schweden. Sabine Heeney-Mrohs' Name lässt schon ein wenig ihre Herkunft erahnen: ihr Vater ist Engländer. Sie selber hat ein seltenes Hobby. „Bereits mit 4 Jahren wollte ich das Dudelsackspielen erlernen, habe aber noch einige Jahre gebraucht, um meine Eltern zu überreden“, lacht die 36-jährige aus Enger, die Mitglied bei den Bielefeld Pipes & Drums ist und ihr Können eindrucksvoll unter Beweis stellte. Auch die Tanzgruppe „Sterne der Nacht“ aus Steinhagen brachte internationales Flair nach Hesseln: Die Bauchtänzerinnen verzauberten mit einem mystischen

Auftritt. Für das leibliche Wohl war bestens mit Wurst- und Getränkestand sowie holländischen Spezialitäten gesorgt. Die ca. 15 Damen des



Sabrine Heeney-Mrohs mit Dudelsack

SG Hesseln boten wie in den Jahren zuvor eine reichhaltige Kuchenauswahl an. Für die Kleinen gab es eine Eisenbahn, Kinderschminken und eine Hüpfburg. DJ Jürgen Israel heizte gegen Abend mit Musik zum Tanzen ein. Aufgrund der milden Temperaturen feierte Hesseln bis in die Nacht... -dag- ■



Verstärken Sie unser bundesweites Team im Bereich Wohnimmobilien als:

**IMMOBILIENBERATER/-MAKLER (M/W)**  
IN GÜTERSLOH

TRETEN SIE EIN UND STARTEN SIE IHRE KARRIERE BEI VON POLL IMMOBILIEN

DAS SIND SIE!

- Sie besitzen Erfahrung im Vertrieb oder in der Immobilienvermittlung
- Sie sind kommunikations- und akquisitionstark
- Sie arbeiten zielorientiert
- Sie sind regional gut vernetzt

DAS ERWARTET SIE!

- Akquisition und Verkauf von Immobilien
- Bewertung und Präsentation von Immobilien
- Beratung und Begleitung von Kunden bis zum Vertragsabschluss und darüber hinaus

DAS SIND WIR!

- unsere überregional bekannte Marke und eine professionelle Organisationsstruktur
- den Zugang zum hochwertigen Immobilienmarkt
- interessante berufliche Perspektiven mit Aufstiegsmöglichkeiten
- ein angenehmes Arbeitsklima sowie ein freundliches Kollegium
- ein bundesweites Netzwerk mit erfahrenen Immobilienmaklern
- eine Aus- und Weiterbildung in der internen Schulungsakademie mit der Option einer IHK-Zertifizierung
- ein attraktives Provisionsmodell

VON POLL IMMOBILIEN gehört mit über 200 Shops und mehr als 800 Mitarbeitern zu den größten Maklerunternehmen Europas. Unsere Auftraggeber sind Eigentümer und Interessenten wertbeständiger Immobilien in den bevorzugten Wohn- und Geschäftslagen — gemäß unseres Mottos: "Für Sie in den besten Lagen". Zusammen mit unserem Partner CHRISTIE'S INTERNATIONAL REAL ESTATE, der Immobiliensparte des renommierten Auktionshauses, verfügen wir über ein internationales Netzwerk.

Zeit für einen Karrieresprung: Bewerben Sie sich jetzt!  
Kontakt: Frau Anja Dukiet (a.dukiet@von-poll.com) - Stichwort: Immobilienberater/-makler (m/w)  
von Poll Immobilien GmbH | Feldbergstraße 35 | 60323 Frankfurt am Main | Telefon: 069 - 26 91 57 0

**BEWERBEN SIE SICH JETZT!**

**Folien & Gewebe für Haus, Garten u. Landwirtschaft**  
 Profi-Qualität zu Top Preisen mit erstklassigem Service.  
 Bei uns finden Sie zum Beispiel  
 Vogelschutznetze, Gewächshausfolie, PVC Folie glasklar,  
 Strahlvlies, Bodengewebe, PVC-Lamellenvorhänge, Zubehör und mehr...

**JEHAVERSAND GmbH**  
 Folie und mehr ...

**Alleestr. 66 33790 Halle Tel. 05201 7356105**  
**www.jehaversand.de**

## Blendendes Wetter zum Künsebecker Sommerfest



Heimspiel für die Sängergemeinschaft Künsebeck

Zum 9. Mal ludt die Interessengemeinschaft Künsebecker Bürger e.V. zu einem fröhlichen Sommerfest ein. 2006 startete die inzwischen liebege-wonnene Tradition auf dem Spielplatz am Neuen Kamp. „Da hat es immer geregnet,“ erinnert sich Vor-

frühen Abend füllte die Haller Bläserband Megaforte, die ein breites Repertoire aus Schlagern und Pop-Musik spielte. „Tanz mit Musik“ als Abendprogramm sollte eigentlich von der Eltern-Lehrer-Schüler-Band bestritten werden. Krankheitsbedingt mussten die Künsebecker Musiker allerdings absagen, sodass kurzerhand ein DJ einsprang, der für einen netten musikalischen Rahmen für das nette Beisammensein unterm Festzelt sorgte. Dazu gab es vielfältige Aktions-Angebote - wie Schach-



Marie überquert mutig den Dorfteich. Marcel Haring von der THW-Jugend sichert sie ab.

standsmitglied Friederike Hegemann. Drei mal nutzte der Veranstalter den tollen Spielplatz entlang der Dürkoppstraße, bevor man das Fest in die Mitte von Künsebeck verlegte. Auf der kleinen Wiese an der Ecke Talstraße/ Hauptstraße feierte man „an der Telefonzelle“ - damit jeder Bescheid wusste. Blöd war, dass die Post die auffälligen gelben Kästen abbaute, sodass für den neu benannten Dorfplatz auch ein neuer Name hermusste. Da einst an gleicher Stelle ein Ringofen stand, war dieser schnell gefunden. Seit 2012 feiern die Künsebecker also ihr Sommerfest am Ringofen - und hier hatten sie eigentlich immer Glück mit dem Wetter. Wie auch in diesem Jahr: herrlichster Sonnenschein lockte viele Besucher auf die kleine Festwiese, wo man unter Ahorn und Birke gemütlich bei Kaffee und Kuchen zusammen saß und dem unterhalt-samen Programm folgte. Dieses startete nach der offiziellen Begrüßung durch Kai Drees mit einem Heimspiel der Sängergemeinschaft Künsebeck unter der Leitung von Dirigent Rolf Magnus, die sozusagen mit Liedern von Abba bis Mozart begeisterte. Den




Bei Wilken Ordelheide konnte man Seile drehen.

spielen, Cross Golfen, Armbänder basteln und Seile drehen. Ganz Mutige konnten auf einem Stahlseil über den Dorfteich balancieren. Die IGKB gibt es inzwischen seit über 25 Jahren und zählt 107 Mitglieder. Ziele sind die Förderung der Jugendarbeit, die Verbesserung der Infrastruktur, die Verschönerung des Ortes und die Stärkung der Gemeinschaft. -sig- ■

DIE BÄDER OASE

Basem Mitri



Badmöbel | Fliesen | Heizung | Sanitär | Solartechnik  
DIE BÄDER OASE | Kleine Heide 5 | 33790 Halle  
Telefon 0 52 01.31 64 | Telefax 0 52 01.73 00 72

## 25 Jahre Gymnastik-Gruppe des TV deutsche Eiche Künsebeck



Anlässlich des 25 jährigen Bestehen, der Abteilung Wirbelseulengymnastik vom TV Deutsche Eiche Künsebeck fuhren 44 Mitglieder/innen am 21.08.2015 zu einem Tagesausflug in die Lüneburgerheide. Pünktlich um 8 Uhr ging es mit einem modernen Reisebus der Firma Strakeljahn vom Treffpunkt Grundschule Künsebeck aus, auf große Fahrt. Über Herford, Hannover mit einen Zwischenstopp zwecks Campingfrühstück auf der Raststätte Allertal, nach Lüneburg. Dort erwarteten uns zwei Stadtführerinnen. Sie gaben einen Einblick in die Geschichte der Stadt und zeigten uns in zwei geführten

Gruppen die schönsten Baudenk-mäler von Lüneburg. Nach einem zweistündigen Aufenthalt in der Hansestadt ging es in den Naturschutzpark Deutschlands, die Lüneburger Heide. Am Halteplatz Oberhaverbeck standen für uns schon drei Pferdegespanne bereit welche uns bei schönsten Sommerwetter durch die blühende und duftende Heide fuhren. Nach einer eineinhalbstündigen Kutschfahrt durch die Heide, und einem Kaffeetrinken mit Kuchen-spenden von Teilnehmerinnen der Reise-gruppe, wurde die Heimreise angetreten, welche bei guter Laune und Harmonie in Künsebeck endete. -HW- ■





**Caritas**  
Gütersloh  
Helfen. Pflegen. Beraten.

Ein anderes Wort  
für gute Pflege? **Caritas!**

Ihr Pflegedienst für Halle

• Ambulante Altenpflege	• Hausnotruf
• Ambulante Krankenpflege	• Palliativpflege
• Haushaltshilfe	• Tagespflege
• Betreuung	• Senioren-Wohnen

Caritas-Sozialstation Halle/Westfalen  
Lettow-Vorbeck-Straße 4 | 33790 Halle/Westfalen | Tel.: 05201 / 8490 10  
caritaspflege.halle@caritas-guetersloh.de | www.caritas-guetersloh.de

# TSG Kölkebeck-Bokel feiert 90jähriges Bestehen



**Zu den Gratulanten zählte auch die Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann, die den Vorsitzenden Oliver Reiß und Volker Knehans „im Namen der Stadt Halle und persönlich“ Glückwünsche überbrachte**

Am 28.10.1925 trafen Gustav Siekendieck und Otto Brinkmann den Beschluss, im Haller Ortsteil Kölkebeck einen Turnverein zu gründen. Der Verein TV Kölkebeck war geboren - mit Karl Kroos als allerersten ersten Vorsitzenden sowie bereits 33 Mitgliedern. Das Eintrittsgeld betrug 1 DM, der monatliche Vereinsbeitrag ab 17 Jahren 50 Pfennig. „Dort, wo Sport am Schönsten ist“, sollten Vereinsmitglieder und Freunde die Möglichkeit finden, sich auf vielfältige Weise sportlich aktiv zu betätigen und sich „gleichzeitig der Geselligkeit hinzugeben.“ Bereits im Dezember des Gründungsjahres standen

die ersten Turngeräte - ein Barren und ein Reck - für sportliche Übungen im neu erbauten Saal des Gasthauses Stolte bereit, die als erste Übungsstätte diente. Für die Anschaffung waren die Mitglieder sammeln gegangen. „So fing es an,“ berichtete der heutige erste Vorsitzende Oliver Reiß aus den Anfängen eines Sportvereins, der in diesem Jahr seinen 90. Geburtstag feiert. Im August 1929 gründete der Verein eine Schlagballmannschaft, die mit regionalen und überregionalen Erfolgen die Gegner das Fürchten lehrte. Mitte der 30er Jahre richtete sich der Verein mit einem neuen



**Im Rahmen der Geburtstagsfeier wurden auch langjährige Mitglieder geehrt: Herbert Kronsbein, Oliver Reiß, Gotthart Burkert, Friedhelm Vemmer, Gudrun Willuhn, Dieter Vahlenkamp, Christel Goldbecker, Anne Wortmann, Dieter Knehand, Ernst Gutsche, Brigitte Gressel (stehend v.l.) sowie Lieselotte Siekendieck, Hanna Lakebrink, Hanna Redeker und Petra Knehans (vorne v.l.).**

Sportplatz hinter der Gaststätte Stolte ein, der teilweise heute noch genutzt wird. Nach dem Krieg wurde der TV Kölkebeck zudem durch eine Handball-Mannschaft erweitert. 1971 fusionierte der Turnverein mit dem Ball-Spiel-Verein Bokel zu der TSG Kölkebeck-Bokel, die 1976 durch eine Tennisabteilung und 1992 durch eine Rad- und Wanderabteilung ergänzt wurde. Wichtig ist den engagierten Trainern und Vereins-

schaften in Berlin teil. In naher Vergangenheit präsentierten die Mannschaften Meistertitel auf Bezirks- und Kreisebene. Highlight einer jeden Saison sind die Kölkebecker Handballtage, die seit über 50 Jahren als ältestes Handballturnier des Altkreises veranstaltet werden. Inzwischen zählt der Haller Verein 325 Mitglieder. Dass im TSG Kölkebeck-Bokel vor der sportlichen Aktivität das Gemeinschaftsdenken



**Ein starker Verein, der neben den sportlichen Angeboten und Aktivitäten vor allem den Gemeinschaftsgedanken lebt.**

helfern, die sportlichen Stärken der Mitglieder zu fördern - und das mit einem breiten Sportangebot, das von Gymnastik, Nordic Walken und Wandern bis hin zu Radfahren, Turnen, Handball und Tennis reicht. Ehrgeizige Sportler können in der TSG Kölkebeck-Bokel auch Leistungssport ausüben. Im Feldhandball nahmen die Kölkebecker sogar einst an den deutschen Meister-

das Wichtigste ist, zeigten die vielen Mitglieder, die gemeinsam mit dem aktuellen Vorstand den 90. Geburtstag feierten. In der Rundheide fanden sich über 120 Gäste ein - u.a. die beiden Ehrenmitglieder Rudi Bussmann und Gerhard Wortmann - die bei einem leckeren Frühstücksbuffet gemeinsam die neun Jahrzehnte Revue passieren ließen. -sig- ■

Sie möchten

## Ihre Immobilie verkaufen?

Wir helfen Ihnen gerne. Fordern Sie uns.

 **ImmobilienCenter**

Telefon 05201 893-481  
 immobiliencenter@kskhalle.de  
 www.kskhalle.de/immobilien

 **Kreissparkasse Halle (Westf.)**



**Haller  
 Pflegedienst  
 Grotegut**

*Individuelle Betreuung zu Hause*

- Grund- und Behandlungspflege
- Hauswirtschaft
- Familienpflege
- Beratungsgespräche
- Allgemeine Betreuungsleistungen

**Auf dem Felde 41 • Halle • Telefon 0 52 01/41 15**



# „Is was mit Omma?“



„Hego ist nicht zu ersetzen,“ findet die neue Chef-Redakteurin Nicole Donath.

Wer Hego begegnet ist, dem werden Aussprüche dieser Art sofort in den Sinn kommen, die er mit seinem verschmitzten Lächeln und seinem ostwestfälisch-trockenem Charme mal eben und meist von der Seite einwirft - wie zum Beispiel zu der jun-



Hego hinterlässt unvergessliche Schlagzeilen - in den HK-Ausgaben und in den Köpfen seiner Mitmenschen.

gen Kollegin, die zur Arbeit modebewusst in schickem Schwarz erscheint. „Is was mit Omma?“ Es sind Schlagzeilen, die in den Köpfen seiner Kollegen, Freunde und Mitmen-

Geschehen auf den Punkt - manchmal auf humorvolle, manchmal auf dramatische Weise. Die Funktion als Sprecher der örtlichen Feuerwehr brachte den gelernten Schlosser zu einem Nebenjob bei der Zeitung, bei dem er seine Berufung entdeckte. In der Abendschule machte Herbert Gontek sein Abitur und absolvierte ein Volontariat beim Bielefelder WB. Am 1. Januar 1976 begann er seine Tätigkeit beim Haller Kreisblatt. Gerade 25, wurde er nur ein Jahr später Chef der Lokalredaktion. Im August diesen Jahres feierte Hego sowohl sein 40. Dienstjubiläum als auch seinen Abschied als Chef-Redakteur. „Herbert Gontek hat seit vier Jahrzehnten die Redaktion des Haller Kreisblattes gestaltet und geprägt,“ dankte Geschäftsführerin Eva Kalski Herbert Gontek für seine engagierte und das HK prägende Arbeit, die er noch ein Weilchen als freier Mitarbeiter fortführen wird. „Hego mag keine Reden, schon gar nicht über sich selbst,“ beschrieb Detlef Hans Serowi seinen langjährigen Kollegen in seiner Rede, ohne die Hego nicht verabschiedet werden kann, denn es gibt so viel über ihn zu sagen. Detlef Hans Serowi nennt ihn einen Mensch, der geerdet ist, der ein Gefühl und ein Herz für die kleinen Leute hat, der eine Idee für den Wert der Dinge hat und nicht für den Preis, der mit Leidenschaft, Herzblut und viel Fleiß für seinen Beruf steht, der Lokaljournalismus gelebt und gearbeitet hat, der das Leben kennt mit seinen Höhen und Tiefen und der nach jeder Fahrt durch die Stadt Halle drei Geschichten auf dem Block hatte - spannende Geschichten, die er schreiben konnte und auch geschrieben hat. „Eine einmalige Lebensleistung, der mein tiefer Respekt gilt.“ Hego mag keine Reden, schon gar nicht über sich selbst, aber im Zwiegespräch oder in kleiner Runde redet er gern, nicht über sich selbst, aber er hat so viel zu erzählen: von den unglaublichen Erlebnissen und Anekdoten aus seinem Fundus, von Begegnungen mit Menschen und von Ereignissen der letzten 40 Jahre. Hego mag keine Reden, schon gar nicht über sich



Mit Martinshorn und Blaulicht wurde Herbert Gontek von zu Hause abgeholt: Kreisbrandmeister Udo Huchtman, Nicole Donath, Wehrführer Wilhelm Köhne, Hans Brachvogel, Eva, Julie und Ivo Kalski und die Polizeibeamten Frank Bertram und Uwe Ahlemeyer beschieden Hego einen standesgemäßen Abschied. (Foto:HK)

selbst, aber nun musste er doch zum Mikrophon greifen. „40 Jahre ohne Krieg, ohne Zensur und in einem guten wirtschaftlichen Rahmen,“ blickte Hego zurück und gedachte der Anfänge mit Gabriele 25, seiner ersten Schreibmaschine, mit der Aqua Silette „für Gruppenfotos bei gutem Tageslicht“ sowie mit der sog. Solinger und dem Pelikankleber, mit dem die Artikel und Fotos zugeschnitten und als Seite

zusammengeklebt wurden. Heute sieht Hego die neueste Entwicklung in der Zeitung ohne Papier. „Ein guter Zeitpunkt, das Zepter Jüngeren zu übergeben,“ findet er und hat in Nicole Donath eine würdige, ebenso engagierte Nachfolgerin gefunden, die von Marc Uthmann als stellvertretender Chef-Redakteur unterstützt wird. Aber „Hego ist nicht zu ersetzen,“ gibt sie zu. Und das finde ich auch. -sig-■

## Damit Ihr Bild richtig zur Geltung kommt!

### Eigene Fachwerkstatt für Einrahmungen

**BÜCHERSTUBE  
ELSNER**  
Tel.: (0 52 01) 97 58 Kirchplatz 5  
Fax: (0 52 01) 63 90 33790 Halle  
post@buecherstube-elsner.de

schen sowie in den unzähligen Ausgaben des Haller Kreisblattes unvergesslich bleiben. „Unbekannter parkte BMW hochkant an Hauswand“, „Die Beweise landeten in der Wirtschaftstoilette“, „Nachts kamen die Maler“ oder „Lastwagen fährt als Feuerball in Wohnhaus“ - Herbert Gonteks Überschriften bringen das

**LBS IMMOBILIEN** Makler Nr. 1\*

Hier präsentieren wir Ihr Haus oder Ihre Wohnung.

Nutzen Sie die Chance und verkaufen Sie mit uns.

my way  
MESSE FÜR LIFESTYLE & GENUSS  
am  
11. bis 13. September 2015  
in der  
GERRY WEBER WORLD

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

**Kunden-Center Halle:**  
Gebietsleiter **Andreas Stöppler** Immobilienberater **Jörg Noack**  
Ravensberger Str. 2 · 33790 Halle  
Tel. 0 52 01-95 58 · Mobil 01 70-8 39 73 16 · info@lbs-halle.de

# Volksbank Halle ehrt Jubilare - Ulrich Niemeyer berät Haller seit 40 Jahren



215 Jahre Volksbank Halle: Eingerahmt von den Vorstandsmitgliedern Rainer Peters (links) und Harald Herkströter (rechts) präsentieren sich die Jubilare (von links) Heidi Ostkämper, Imke Susanne Köppen, Ulrich Niemeyer, Sabine Lohmann, Matthias Runge, Hans-Werner Rudolf, Betriebsrat Heinz-Hermann Jerrentrup, Sabine Sygulla, Benjamin Zingler und Marcel Tippe.

Auf stolze 215 Jahre Treue und Erfahrung blicken die neun Jubilare der Volksbank Halle, die am Dienstag

für ihr langjähriges Engagement bei der heimischen Genossenschaftsbank geehrt wurden. Dass die Feierstunde mitten im Trubel der laufenden Modernisierung der Hauptstelle stattfand, passt ins Bild. „Sie alle leisten einen wertvollen Beitrag, die Volksbank Halle in eine moderne Zukunft zu führen, ohne dabei unsere Tradition und Verbundenheit zu unseren Mitgliedern und Kunden aus den Augen zu verlieren“, so der Vorstandsvorsitzende Rainer Peters. Auf niemanden treffen diese Worte besser, als auf Ulrich Niemeyer. Der Leiter des Kundencenters Hauptstelle ist für Haller Kunden und Kollegen die große Konstante der Volksbank. Als er 1975 seine Ausbildung beginnt, war die Volksbank Halle noch im heutigen Fahrradladen Avanti beheimatet. Nach der Fusion mit der Spar- und Darlehenskasse 1982 wechselt Niemeyer an den heutigen Sitz der Volksbank und übernimmt



Centerleiter Ulrich Niemeyer berät seit 40 Jahren Haller Kunden rund ihre Finanzen. Seine Kollegen gratulierten mit einem bunt geschmückten Büro.

nach seiner Weiterbildung zum Bankfachwirt 1988 die Leitung des damaligen Centers Egge, die der Handlungsbevollmächtigte 21 Jahre lang innehält. Geschätzte 600 Haller Eigenheimwünsche hat „Ulli“ in den vergangenen 40 Jahren wahr gemacht. Die meisten seiner heutigen Kunden berät er seit mehreren Jahrzehnten - und längst auch deren Kinder. Dass das Bankgeschäft heute viel dynamischer geworden ist, sieht Niemeyer durchweg positiv: „Hohe Beratungsqualität für meine Kunden und die Weitergabe meiner Erfahrung an die jungen Kollegen sind mein täglicher Ansporn.“ Noch länger als Niemeyer ist Hans-Werner Rudolf bei der Volksbank Halle. Der stellvertretende Leiter Facility Management ist seit 45 Jahren dabei und hat in seiner Karriere vom Controlling über das Rechnungswesen, die EDV, den Zahlungsverkehr bis hin zum Geldwäschebeauftragten viele Prozesse im Hintergrund der Bank maßgebend mitgestaltet. Für 35-jährige Treue wurde Sabine Sygulla geehrt. Die zertifizierte Personalbe-

treuerin und Ausbildungsleiterin war von 1990 an vier Jahre stellvertretende Leiterin des Centers Knüll und kümmert sich in der Personalabteilung seit fast zehn Jahren um die zukünftigen Jubilare der Bank. 30-jähriges Jubiläum feiert Imke Susanne Köppen, die vielen Wertheraner Kunden noch als stellvertretende Geschäftsstellenleiterin in Erinnerung sein dürfte, wo sie 14 Jahre lang tätig war. Seit 2003 arbeitet sie im Orga-Bereich der Bank, unter anderem sechs Jahre lang als Ausbildungsleiterin. Für 15-jährige Treue zur Volksbank Halle wurden Marcel Tippe, Leiter der Geschäftsstelle Künsebeck, Kreditsachbearbeiter Matthias Runge und Sabine Lohmann aus dem Service Team ausgezeichnet. Ihre erste „runde Null“ feiern Heidi Ostkämper, Gruppenleiterin des Service Teams, und Benjamin Zingler, stellvertretender Leiter der Zweigniederlassung Werther. Vorstand Harald Herkströter dankte allen Jubilaren für „215 Jahre tolle Zusammenarbeit und Einsatz für unsere Mitglieder und Kunden“.

**Wir suchen DICH**

im Alter von 13 - 17 Jahren als Verteiler für den **Haller Willem**



Medien Vertriebsgesellschaft mbH

Münstersche Str. 81  
49214 Bad Rothenfelde

0 54 24 / 39 64 9-47  
ap@km-verteilung.de

**Glaseri**  
Giljohann & Wolf GmbH

Gartnischer Weg 103

☎ (0 52 01) 94 93 ☎ 95 61

www.glaserei-giljohann.de  
E-Mail: info@glaserei-giljohann.de



**Albrecht Heizbau GmbH**

Inhaber Peter Leeneman

- ▶ Heizung
- ▶ Sanitär
- ▶ Gas
- ▶ Dachrinnen
- ▶ Solaranlagen
- ▶ Brennwertanlagen
- ▶ Wartung
- ▶ Kundendienst
- ▶ Badsanierung

▶ **Hildegard-von-Bingen-Weg 7 33790 Halle** ◀  
Tel. 0 52 01/43 07 Fax 0 52 01/1 60 10



„Papa dämmt unser Haus mit so Kügelchen!“

Sparen Sie mit unserer Wärmedämmung für Dach, Decke und Wand.



Zimmerei & Stahlbetonbau  
Schneider GmbH · Tel. 05201 6692-0  
www.schneider-massiv.de

## Urlaubstag für Bewohnerinnen und Bewohner des Eggeblick



Schon im Februar hatte der Bewohnerbeirat des Altenzentrums Eggeblick mit der Heimleitung Herrn Apelt und dem Sozialdienst ausgemacht, im Sommer wieder für alle Bewohner „Urlaub ohne Koffer“ zu ermöglichen. Viele Gespräche und Sitzungen später wünschten sich die Mitglieder einen Tagesausflug nach Bad Rothenfelde mit seinem großen Spektrum an Möglichkeiten („Atmen wie am Meer“), Italienisches Eiscafé, Grillen und Musik für die Daheimgebliebenen und zum Abschluss ins Herz von Halle, in die Johanniskirche mit anschließendem Kaffeetrinken im „Café Gegenüber“. Gesagt getan, drei Kleinbusse des Ev. Johanneswerkes wurden bestellt, Mitarbeiter des Sozialdienstes, zusätzliche Betreuungskräfte und Ehrenamtliche zusammengetrommelt, so dass aber auch jeder Bewohner, der mitkommen wollte, dies auch konnte. Agnes Bismayer und Renate Erlebach nahmen die logistische Herausforderung an und organisierten das Picknick bei der Küche, auch für Bewohner mit Unverträglichkeiten, ausreichend Getränke, Pflegehilfsmittel, Medikamente, Taschengelder, Sonnen- und Regenschutz, festes Schuhwerk, Sitzkissen, fahrtüchtige Rollatoren und Rollstühle mit einem zusätzlichen für Müdegewordene u.v.m., und machten Absprachen mit Angehörigen und Betreuern. Der

Förderverein des Eggeblicks sponserte zusätzliche Leckereien und einen nicht unerheblichen Betrag für die Bewohner, wovon u.a. der Eintritt fürs Minigolfspiel bestritten wurde. Nach kurzer Anreise bei schönstem Wetter ging es mit 12 Bewohnern und 7 Mitarbeitern gleich zu den Salinen durchatmen. Der weitere Ablauf wurde besprochen, einem Geburtstagskind ein Ständchen gebracht auch zur Erbauung der anwesenden Kurgäste, die ihren Spaß an der fröhlichen Truppe hatten. Dann wurde das reichhaltige Picknick am Teich mit der Fontäne an den Salinen genossen und Gruppen gebildet. Die einen konnten es gar nicht erwarten ins Städtchen zu gehen, einzukaufen, einzukehren oder um die Salinen zu flanieren. Die anderen schlenderten durch den herrlichen Rosengarten zum Minigolfplatz, der extra für uns früher geöffnet hatte. 7 ehrgeizige Senioren ob im Rollstuhl oder unterstützt beim Stehen, spielten gegeneinander und mit vielen Pausen unter schattigen Bäumen wurden die Golfbälle über die Bahnen geschlagen. Danach hatten sich alle ein Eis verdient und es ging um die Salinen ins Eiscafé, in dem sich alle wieder trafen und am späten Nachmittag von den Bussen abgeholt wurden. Fröhlich ging ein perfekter Urlaubstag zu Ende. -R.E.-■

## Volksbank Halle begrüßt vier neue Azubis



*Ein Selfie mit den neuen Azubis: Lea Barteldrees, Matthias Welpinghus, Frederic Bussemas und Merlin Wehmeier (von links) wurden von den Vorständen Rainer Peters und Harald Herkströter sowie Ausbildungsleiterin Sabine Sygulla bei der Volksbank Halle begrüßt.*

Vier neue Auszubildende verstärken seit August das Team der Volksbank Halle/Westf. eG. Am Montag wurden Lea Barteldrees, Merlin Wehmeier, Frederic Bussemas und Matthias Welpinghus offiziell durch Vorstand und Ausbilderin begrüßt. Gemeinsam erhalten sie während Ihrer zweieinhalbjährlichen Ausbildung weitreichende Einblicke in sämtliche Facetten des Bankgeschäftes. Von der Führung eines Beratungsgesprächs über das Kredit- und Wertpapiergeschäft bis hin zur Abwicklung von Anträgen und der Prüfung von Krediten bietet die Ausbildung bei der Volksbank viel Abwechslung. Rainer Peters, Vorstandsvorsitzender der Volksbank, sieht die Ausbildung junger Menschen als eine der wichtigsten Investitionen in die Zukunft: „Wir übernehmen damit nicht nur regionale Verantwortung, sondern bieten unseren Auszubildenden langfristige Perspektiven und interessante Karrieremöglichkeiten.“ Um den neuen Azubis den Einstand so einfach wie möglich zu machen, bekommt jeder einen innerbetrieblichen Paten an die Seite gestellt, der bei Fragen oder Problemen Unterstützung bietet. Ein Kennenlernen

der Paten hatte die Bank bereits im Frühjahr auf der Kartbahn in Werther organisiert. Bemerkenswert: Alle Nachwuchsbanker hatten schon vor ihrer Bewerbung Kontakt zur Volksbank Halle, entweder durch ein Praktikum, eine persönliche Empfehlung oder ein Bewerbungstraining an den Schulen. „Dass unsere neuen Azubis mit ihrer Herkunft aus Halle, Werther und Borgholzhausen nahezu unser gesamtes Geschäftsgebiet repräsentieren, zeigt die Verwurzelung unserer Bank in der Region“, so Volksbank-Vorstand Harald Herkströter. Weitere Informationen zur Ausbildung gibt es unter [www.vb-halle.de](http://www.vb-halle.de) ■

### Sie befassen sich mit dem Verkauf Ihres Hauses, Wohnung oder Grundstück?

Wir haben einen Großteil unserer Objekte vermittelt. Wenn Sie verkaufen möchten, rufen Sie uns doch unverbindlich an.



Telefon: 0 52 01/1 81-3 33  
[www.ivb-halle.de](http://www.ivb-halle.de)

 Kolffhaus-Friseure

[www.kolffhaus-friseure.de](http://www.kolffhaus-friseure.de)

## Dennis Blomeyer erreicht höchsten Abschluss



Die Vorstandsmitglieder Rainer Peters (links) und Harald Herkströter (rechts) zählen zu den ersten Gratulanten: Dennis Blomeyer (Mitte) hat erfolgreich das *genossenschaftliche Bankführungsseminar abgeschlossen und den Titel „diplomierter Bankbetriebswirt Management“ erworben.*

Wenn Künstler oder Sportler in jungen Jahren Besonderes leisten, werden sie gerne als Ausnahmetalente bezeichnet. Dass es solche Menschen auch in der Bankenbranche gibt, beweist der Haller Dennis Blomeyer. Der Firmenkundenberater der Volksbank Halle hat jetzt an der renommierten Akademie Deutscher Genossenschaften auf Schloss Montabaur als diplomierter Bankbetriebswirt Management (GBF) den höchsten Abschluss der genossenschaftlichen Bankengruppe erreicht. Mit gerade einmal 30 Jahren hat Blomeyer damit die fachliche Eignung zur Leitung einer Bank. Vorstand und Mitarbeiter der Volksbank Halle gratulieren zu dieser außergewöhnlichen Leistung. Banking als Berufung - Dennis Blomeyer ist der Umgang mit Menschen, Geld und Zahlen scheinbar in die Wiege gelegt.

Bereits als Schüler sorgte er bei einem Börsenspiel für Furore, die anschließende Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Haller Volksbank gelang ihm so gut, dass er 2007 in die Begabtenförderung der Industrie- und Handelskammer aufgenommen wurde. Es folgten mehrere berufsbegleitende Studiengänge, u.a. zum geprüften Bankfachwirt und zum „Bachelor of Arts Banking & Finance“. Dass Dennis Blomeyer Erlerntes auch erfolgreich für seine Kunden in die Praxis umsetzen kann, beweist er tagtäglich aufs Neue. So wurde er 2009 zum stellvertretenden Leiter der Privatkundenberatung der Hauptstelle in Halle ernannt, ehe er seit Ende 2010 zusätzlich als Gewerbe-kundenberater arbeitete. Seit 2012 ist der Handlungsbevollmächtigte als Firmenkundenberater tätig. In wenigen Tagen zieht Dennis Blomeyer nach Werther, wo er im neuen Kompetenzzentrum der Volksbank dann direkt vor Ort seine Firmenkunden aus Werther betreuen wird. Vorstandsvorsitzender Rainer Peters würdigt Blomeyers Werdegang als herausragende Leistung eines überzeugten Genossenschaftsbankers: „Dennis Blomeyer zeigt, was mit Fleiß, Talent und einem Arbeitgeber, der in die Weiterbildung seiner Mitarbeiter investiert, möglich ist. Vor allem profitieren aber unsere Mitglieder und Kunden von seinem Wissen.“

## Sonniges „Marienfest“ im Marienheim



Sie sorgten für ein reibungsloses „Marienfest“: Gisela Schmidt (Ehrenamtliche Helferin), Marlies König, Beate Frankenberg (Leitung Marienheim), Andreas Irmer und Magdalene Mathmann (v.l.).

Bei schönstem Sommerwetter konnten Bewohner, Angehörige und Mitarbeiter in diesem Jahr das Marienfest des Marienheims feiern. „Endlich mal schönes Wetter“, atmete Beate Frankenberg, Leiterin des Altenheims auf. „Wir haben das Fest aus dem Juni in den August verlegt - eine gute Entscheidung!“, sagte sie weiter. In diesem Jahr drehte sich wirklich alles um die Maria, fiel das Fest des Marienheims doch genau auf den katholischen Feiertag Mariä Himmelfahrt. Auf diesen Umstand und auch auf die Gebräuche zu diesem Feiertag - wie z.B. Kräutersträußchen oder die mit Marienbildnissen bestickten Messgewänder - wies Dechant Josef Dieste in seiner Andacht hin. Nach dieser kurzen Andacht, die auch von drei Liedern begleitet wurde, fand das gemeinsame Kaffeetrinken statt - ein großes Kuchenbuffet duftete verlockend. Für musikalische Unterhaltung sorgten bereits beim Kaffeetrinken die „Bielefelder Mundharmonika Musikanten e.V.“. Vor dem Fest konnten die Bewohner Musikwünsche äußern, diese wurden von den Musikern auch erfüllt und die Gäste des Festes sangen begeistert mit. Später im Programm sangen die „U-Hu's“, der Chor der „unter Hundertjährigen“ und die Sitztanzgruppe unter der Leitung von Marlies König führte vor, was sie in den wöchentlichen „Tanzstunden“ ein-

geübt hatten. Die Organisatorinnen des Festes hatten eine „kühle Idee“: Während des ganzen Nachmittags stand ein Eiswagen mit köstlichen Eisspezialitäten bereit, mit denen sich die Festgäste verwöhnen lassen konnten. Zum Ende des Marienfestes ließen alle gemeinsam einen großen Schwarm Luftballons in den Himmel steigen. Vorher hatten sie selbst beschriebene Karten mit Wünschen für die Empfänger an ihnen befestigt - ein schöner, gemeinsamer Ausklang des „Marienfestes“.

-sge- ■



Während seiner Andacht präsentierte Dechant Josef Dieste das über 100 Jahre alte Marien-Messgewand der Herz-Jesu-Gemeinde.

**HW & WD**

Wir kämpfen für  
Ihr Wunschzeichen!!!

Tel.: (05201) 658661 oder (05201) 1591680  
www.altkennzeichen-hw-wd.net

**Wer repariert mein altes Radio?**

**TÖNSING**  
TV - HIFI - Telefon - Haushaltsgeräte

Telefon 05201 3162  
www.toensing.tv

**Plakette (ge)fällig?**  
Tel. 85 99 580

**Bielefelder Str. 63**  
**33790 Halle an der B68**

**www.Kfz-Prüfstelle-Halle.de**

Sachverständige für  
Unfallgutachten / Bewertungen

VERTRAGSPARTNER  
**GTÜ**

## Sommerliche Begegnungen am Bethel Begegnungszentrum



**Ein Chef außer Rand und Band: Der Bereichsleiter Bethel regional, Jochen Kehr, zeigte mit Hilfe von Mitgliedern der inklusiven Zirkusgruppe des TV Jahn Borgholzhausen, das er durchaus über künstlerische Fähigkeiten verfügt.**

Herrlicher Sonnenschein und viele Besucher auf dem Innenhof vor dem Bethel Begegnungszentrum am Klingenhagen. „So viele Besucher hatten wir noch nie!“ freuten sich Birgit Ahringhoff und Stefanie Lahl vom Begegnungszentrum. Gemeinsam mit vielen Unterstützern hatten sie einen tollen, bunten Nachmittag für Menschen mit und ohne Behinderungen auf die Beine gestellt. Und es war ein wirkliches Miteinander. Überall wurde gegessen, getrunken und lockere Gespräche geführt. Viele unterhielten sich an diesem Nachmittag auch in Gebärdensprache, denn ein Programmpunkt war der Gebärdenchor „lautlos“ aus Gütersloh. Dessen Mitglieder mischten sich auch unter das bunte Völkchen und schauten sich die Darbietungen an. Viele Nachbarn und Bewohner der angegliederten Wohneinheiten waren genauso unter den Gästen dieses wirklich sehr heiteren Festes, wie auch Menschen die „einfach mal so“ vorbeischaute oder offizielle Aufgaben beim Fest hatten. Nach der Begrüßung durch den stellvertretenden Bürgermeister

Dieter Baars führte Bereichsleiter Jochen Kehr durch den Nachmittag. Auch kleinere Pannen - wie ein fehlendes Musikstück für den Gebärdenchor - überbrückte er sehr spontan und humorvoll. Dieser Chor beeindruckte sehr: die Lieder schallten gut hörbar über den Platz, sie sangen ihn mit den Händen - in lautsprachbegleitender Gebärdensprache. Damit es für alle gut erkennbar war, waren sie komplett schwarz mit weißen Handschuhen gekleidet. Wirklich sehr beeindruckend waren die Kinder und Jugendlichen der inklusiven Zirkusgruppe des TV Jahn. Jonglage, Artistik und Clownereien hatten sie in ihrem tollen Programm, welches bei den Besuchern großen Anklang fand. Zu Beginn des Nachmittags führten etwa 15 Beteiligte des Theaterprojekts „offene Bühne“ der Stiftung Ummeln das Stück „Begegnungen“, welches viel Beifall bekam, auf. Zudem gab es noch Mitmach- und Bastelmöglichkeiten und köstliches Essen und Trinken. Das Fest sorgte sowohl für das leibliche Wohl als auch für ein höchst geselliges, freundliches und fröhliches Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderungen. - sge- ■



**Alle Hände mit den gleichen „Worten“: in lautsprachbegleitender Gebärdensprache „sangen“ die Mitglieder des Gebärdenchores „lautlos“ aktuelle Popsongs.**

## Petra Siefker feierte am 1. August ihr Dienstjubiläum



**Seit 40 Jahren bei der Kreissparkasse Halle (Westf.) tätig: Petra Siefker.**

Mit dem Beginn der Ausbildung zur Bankkauffrau am 1. August 1975 fing alles an. Jetzt, am 1. August 2015,

konnte Petra Siefker auf eine 40-jährige Tätigkeit bei der Kreissparkasse Halle (Westf.) zurückblicken. Viele Jahre - von 1978 bis 2008 - hat die 57-jährige Hallerin in der Filiale in Steinhagen gearbeitet. Dort war Petra Siefker zunächst im Kundenservice und in der Giro-sachbearbeitung beschäftigt. Sie bildete sich konsequent zur Privatkundenberaterin weiter und war in dieser Funktion seit April 1999 in der Filiale Steinhagen tätig. Seit 2008 arbeitet Petra Siefker als Privatkundenberaterin in der Zentrale in Halle. Glückwünsche zum Ehrentag sowie Dank für die Treue zur Kreissparkasse und den langjährigen Einsatz überbrachten der Vorstand der Kreissparkasse Halle (Westf.), der Abteilungs- und Personalleiter sowie der Personalrat. ■

**Bücher & Medien**  
bei Bunselmeyer  
in der Bahnhofstraße



**Unterhaltsames & Wissenswertes**  
Tel. 05201 3140 · [www.bunselmeyer.de](http://www.bunselmeyer.de)

**STIEGHORST & PARTNER**

RECHTSANWÄLTE | FACHANWÄLTE | NOTAR

**IHRE FACHANWÄLTE FÜR:**

- FAMILIENRECHT
- ARBEITSRECHT
- VERKEHRSRECHT
- MIET- u. WOHNUNGS-EIGENTUMSRECHT
- STRAFRECHT

**... UND FÜR ALLE FÄLLE!**

HALLE (Westf.) · Ronchin-Platz 1 · Telefon 0 52 01/81 58 50

[www.stieghorst-partner.de](http://www.stieghorst-partner.de) · [info@stieghorst-partner.de](mailto:info@stieghorst-partner.de)



*Nicole Bucheri*  
FOTOGRAFIE  
aus Leidenschaft

[www.fotografie-nicole-bucheri.de](http://www.fotografie-nicole-bucheri.de)  
Termine nach Vereinbarung  
im Studio oder On-Location

Nicole Bucheri Tel.: 05201 / 66 46 55  
Pommernweg 20 Mobil: 0174 / 233 87 88  
33790 Halle [littlepeppika@t-online.de](mailto:littlepeppika@t-online.de)

# Hörste feiert drei Tage



**Aufgrund des guten Wetters verbrachten viele Gäste den Abend auf dem Festplatz**

Sonne und Regen, Tränen der Heiterkeit und der Trauer, Traditionelles und Neuheiten: Hörste feierte in diesem Jahr ein Volksfest voller Gegensätze. Freitag und Samstag meinte es der Wettergott gut mit den Organisatoren, so dass viele Gäste auch den Platz vor dem Festzelt füllten. Begonnen hatte das Volksfest am Freitagabend mit dem Auftritt der Trachtenkapelle Lind, die sich trotz des Badeunfalles eines Mitspielers am Nachmittag dazu entschlossen hatten, den Abend zu gestalten. Eine Entscheidung, die Respekt verdient! Die knapp 30 Musiker aus Kärnten, die mit Kapellmeisterin Margret Hillebold alle zwei Jahre den Weg nach Hörste auf sich nehmen, sowie die sieben Schuhplattler aus Lendorf begeisterten die 200 Gäste ebenso wie die drei Marketerinnen, die mit Charme Obstler an die Zuhörer verteilten. Im Anschluss an den Kärntner Abend gab es eine große Schlager- und Charts-Party mit DJ Danny McCream. Am Samstagmittag nahmen mehr als 100 Kyffhäuser an der 200-Jahrfeier des Landesverbandes teil. Nachdem sie an der Hörster Dorfkirche einen Kranz zu Ehren der gefallenen Soldaten niedergelegt hatten, begann der Festakt samt Feier mit vielen Ehrengästen wie Staatssekretär Thorsten Klute, Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann und Dr.

Christine Disselkamp, stellvert. Landrätin, im Festzelt. Ideal waren die heißen Sommertemperaturen für die anschließenden Montagspiele, denn wie schon in den Jahren zuvor wurde mit viel Wasser hantiert. Die Mannschaften der Feuerwehr, des Gesangsvereins, der TG Hörste, der Kyffhäuser und der österreichischen Gäste hatten unter der Moderation des Bielefelders Frank Katzmarek Spiele auszutragen, aus denen kaum jemand trocken herauskam. Manch einer der 600 Zuschauer hätte sich ob der Hitze ebenfalls eine Abkühlung gewünscht. Unter dem Thema „Wetten Spass“ galt es Wassereimer weiterzureichen oder mit Geschick einen Tampon - befestigt an einem Faden um die Hüfte - in einen Flaschenhals zu befördern und sich dabei von Kindern mit Wasserpistolen bespritzen zu lassen. Ein heiteres Vergnügen und am Ende waren alle Sieger. Die Tanzfläche beim Hemdsärmelball am Samstagabend blieb zunächst fast unbenutzt, da sich viele Gäste aufgrund des guten Wetters draußen aufhielten. Erst später, als die Temperaturen sanken, wagten sich die Hörster ins Festzelt, um bis zum Morgengrauen mit der McCreams Show Band zu feiern. Nach dem plattdeutschen Gottesdienst am Sonntag gab es einen Oldtimer-Frühsschoppen mit mehr als 60



**Wasser war immer im Spiel bei „Wetten Spass“**

Treckern, Autos und Zweirädern, die alle älter als 30 Jahre - aber fahrtüchtig - waren. Und dann kam der Regen! So wurde kurzerhand

Claudia Bergfeld: „Wir gedenken Derer, die in Kriegen gestorben sind und auch heute noch sterben. Die Blumen und Kränze sagen aus, dass uns das nicht egal ist!“ Beim anschließenden Kaffeetrinken, das musikalisch von der Trachtenkapelle Lind und dem Spielmannszug Fuchtorf untermalt wurde, fiel die Auswahl ob der riesigen Kuchenauswahl schwer. Der Regen ließ nicht



**Fesch mit Lederhose: Janne (2 Jahre)**

der traditionelle Festumzug ins Zelt verlegt. Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann lobte: „Danke, dass es sowas wie hier in Hörste noch gibt! Die Vereine vor Ort sind die Säulen der Gesellschaft, sie sind der Kitt, um Menschen zusam-



**Großen Andrang gab es sonntags am Kuchenbuffet**



**Kommen alle zwei Jahre aus Kärnten nach Hörste: Trachtenkapelle Lind mit Kapellmeisterin Margret Hillebold (Mitte)**

menzuhalten. Wie man sieht, können auch alte Zöpfe mal abgeschnitten und neue Wege beschriftet werden!“ Am niedergelegten Kranz vor der Bühne hatten Kinder Sonnenblumen verteilt und der Kriegsgefallenen gedacht. Pfarrerin

nach, so dass sich die Organisatoren entschlossen, den abendlichen Fackelumzug abzusagen - zum ersten Mal in der Geschichte des Volksfestes. Aber was bleibt, ist der Rückblick auf eine tolle Veranstaltung!  
-dag-



- Absetzmulden • Baustoffe
- Transporte • Ladekrane

**E. Linker GmbH**

ENTSORGUNGS  
FACHBETRIEB

www.elinkergmbh.de info@elinkergmbh.de

Halle · Zum Niederdorf 1 · (0 52 01) 55 04 · 55 94

**klein im Preis · GROSS im SERVICE**

**AUTO DIENST**

**KFZ-MEISTERBETRIEB  
FRONEMANN+VOSS GbR**

Bielefelder Str. 63 · Halle · Tel. 05201-1 69 78



## 105 Jahre Spielen und Lernen - Sie haben viele Kleine ein Stück begleitet



Zu einem kleinen Empfang für die Jubilarinnen aus den Kindergarten-Teams Claudia Krüger (25 Jahre, v. l.), Editha Henning und Elke Polzin (beide 40 Jahre), luden die Pastoren Nicolai Hamilton (li.) und Burkhard Steinnebel ein.

Gleich drei besondere Dienstjubiläen gab es zum 1. August in der evangelischen Kirchengemeinde in Halle zu feiern. Elke Polzin arbeitet seit 40 Jahren in der Gemeinde. In den ersten Berufsjahren im Kindergarten Paulskamp, ehe sie 1980 als Gruppenleitung in den Kindergarten Bokel wechselte. 2001 übernahm sie dort die Leitung dieses Kindergartens. Auch mit 60 Jahren hat sie große Freude an ihrer Arbeit mit den Kindern, deren Erziehung sie heute als viel offener und demokratischer als in früheren Jahren bezeichnet. Über die umfangreiche schriftliche Dokumentation für jedes Kind ist sie nicht ganz glücklich - die Zeit fehlt schon bei der Arbeit mit den Kin-

den. Mit Leib und Seele Erzieherin ist auch Editha Henning, die ebenfalls ihr 40jähriges Jubiläum feiert. Im Anerkennungsjahr arbeitete sie in der Künsebecker Tagesstätte, bekam aber anschließend direkt eine Gruppenleitung im Regenbogen-Kindergarten. „Das war damals schon ein großer Vertrauensbeweis“, sagt sie heute. Den Gruppenraum hat sie in den letzten 39 Jahren nie gewechselt - hier haben sich viele Kinder wohlgeföhlt und tun es immer noch. Auch der Austausch mit jungen Kolleginnen, die immer mal wieder frischen Wind in den Job bringen, gefällt ihr sehr gut. Ihr „silbernes“ Jubiläum feiert Claudia Krüger, die nach sechs Jahren im Regenbogen-Kindergarten in Halle die Leitung der ev. Kindertageseinrichtung in Brockhagen übernahm. 2006 kam sie zurück nach Halle und übernahm die Leitung der Tageseinrichtung an der Hochstraße in Künsebeck. „Ich wollte gerne zurück nach Halle, denn hier in der Gemeinde engagiere ich mich auch ehrenamtlich an verschiedenen Stellen“, erklärte sie ihren Wechsel. Ende August luden die Pfarrer Nicolai Hamilton und Burkhard Steinnebel die Jubilarinnen zu einem kleinen Empfang und einem leckeren Frühstück ein, um sich auch persönlich noch einmal zu bedanken. „Gute Kindergarten-Teams begleiten die Kinder durch ihr Vorschulalter und geben ihnen Geborgenheit und Zuwendung - und noch viel mehr“ sagte Nicolai Hamilton in einer kurzen Ansprache. -sge- ■



Starke Marken bei

**heidemann**  
sound

Termine unter 05 20 1-32 41

dem. Mit Leib und Seele Erzieherin ist auch Editha Henning, die ebenfalls ihr 40jähriges Jubiläum feiert. Im Anerkennungsjahr arbeitete sie in der Künsebecker Tagesstätte, be-

## Besuch aus Valmiera im Berufskolleg, der Bücherei und im JuZ



Deutsch-Lettischer Besuch in der Haller Stadtbücherei: Anke Limprecht (2.v.r.) erzählte Anne Rodenbrock-Wesselmann, Christian Loest, Vita Zeibote, Ina Schmal, Ricards Gailums, Hermann Bußmeyer, Liga Smite-Fisere, Kaija Muceniece und Sandra Karklina über die vielen Möglichkeiten für Lese- und Hörbuchratten.

Anfang August fand in Rheda-Wiedenbrück das lettisch-deutsche Partnerschaftsforum im Kreis Gütersloh statt. 33 lettische Gäste nahmen an der dreitägigen Konferenz u.a. zu den Themen „Evaluation der dualen Berufsausbildung in Lettland“, „Weiterentwicklung der beruflichen Aus- und Fortbildung“, „Kommunales Über-gangsmangement“ sowie über Familienberatungsstellen, Familienzentren und über die Ukraine-Krise teil. In dem gut gefüllten Ablauf der insgesamt sechstägigen Reise war außerdem ein kleines touristisches Programm vorgesehen, das fünf der lettischen Besucher für einen Abstecher nach Halle nutzten. Auch hier stand der bildende und soziale Aspekt im Vordergrund. Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann lud den stellvertretenden Bürgermeister von Valmiera, Ricards Gailums, und seine vier Begleiterinnen zu einem Besuch des Berufskollegs, des Haller Jugendzentrums und der Stadtbücherei ein. Hier traf auch die heimische Presse zu der kleinen Delegation und erlebte die Ausführungen der Bücherei-Leiterin Anke Limprecht, die nicht ohne Stolz die umfangreichen Möglichkeiten erklärte, die sich den Nutzern der Haller

Stadtbücherei präsentieren. „Die Bücherei verfügt über 30.000 Medien,“ erklärte sie und ergänzte: „Und über 30.000 e-Medien.“ Auch einen kostenlosen Internetplatz gibt es in der Bücherei, erfuhr die Gäste. Vom 4. bis zum 10. August weilten die lettischen Freunde im Kreis Gütersloh. „Die Begegnungen stehen immer unter dem Stern, möglichst viel über spezielle Themen zu lernen,“ erklärte Ina Schmal, Koordinatorin der Städtepartnerschaften. Der Besuch in Halle diente zur Vertiefung der Konferenzthemen und natürlich zu der Auffrischung der persönlichen Städte-Freundschaft. -sig- ■

**Medical-Service**

Wir lassen Sie nicht im Regen stehen!

- Rollstuhltransporte
- Kranken- und Behindertenfahrten
- Sitzend und liegend
- Begleitung bis zum Arzt, Reha, KG etc von einer Pflegefachkraft

Medical - Service Dietmar Erlei  
Mobil 01 72 - 6 02 92 08



### Mitten in Halle – mitten im Leben

- Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Dauerpflege
- Offener Mittagstisch
- Essen auf Rädern



Infos: Beate Frankenberg (Leitung) | Schulstraße 18 | 33790 Halle  
Tel.: 05201 . 8 113-0 | www.marienheim-halle.de

## Dirk Kuschel

Dichtigkeitsprüfung an privaten Abwasserleitungen §61a LWG NRW



rund um Haus und Garten

- Minibagger
- Rüttelplatte
- Baumfällung

**Maurermeister**

Tel.: 05201 - 730109  
Mobil: 0173 - 9813943

# „Unsere Mitglieder stärken und fördern.“

Damit kennen wir uns aus!



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Mehr als 11.000 Menschen sind bereits Mitglied der Volksbank Halle. Sie zu fördern ist für unsere Vorstände Rainer Peters und Harald Herkströter oberstes Gebot. Als regionale Genossenschaftsbank setzen wir uns dabei besonders für die Belange der Menschen in Halle, Werther, Borgholzhausen und Dissen ein. Und Sie dürfen dabei mitbestimmen! Werden Sie jetzt Mitglied. [www.vb-halle.de](http://www.vb-halle.de)



**Volksbank  
Halle/Westf. eG**

**WIR SIND DIE BANK**